

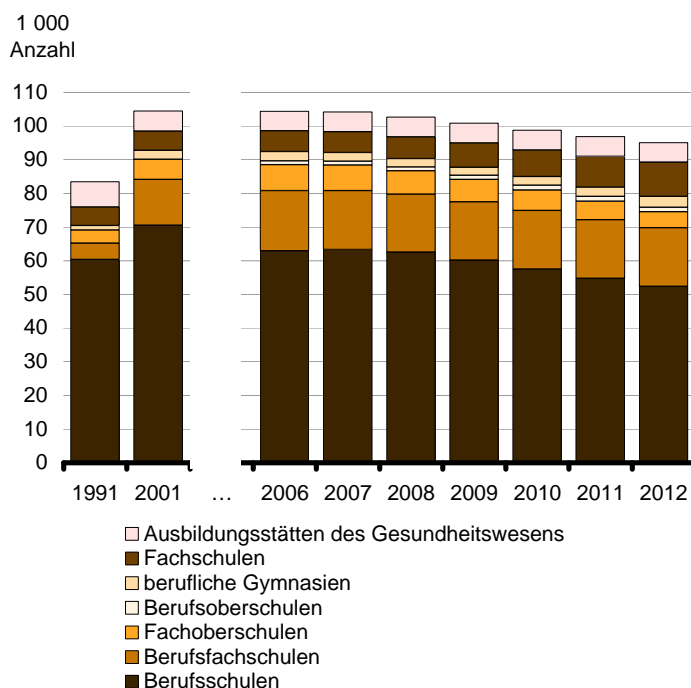
Statistischer Bericht

B II 1 – j / 12

Berufliche Schulen im Land Berlin Schuljahr 2012/13

Schulen
Klassen
Schülerinnen und Schüler/Studierende
Absolventinnen und Absolventen
Abgängerinnen und Abgänger

**Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen in Berlin
1991, 2001 und 2006 bis 2012**



Impressum

Statistischer Bericht
B II 1 – j / 12

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Juli 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,50 EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	7	12 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen	39
Grafiken		13 Alter der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2012 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
1 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen	13	14 Schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2012 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen	42
2 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen	19	15 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012 nach Schularten	49
3 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen	19	16 Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012 nach Ausbildungsgruppen	62
4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 2000 bis 2012 – 1. Ausbildungsjahr –	24	17 Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012 in den zehn am stärksten besetzten Berufen	66
5 Schulische Berufsausbildung in Berlin 2000 bis 2012 – 1. Ausbildungsjahr –	24		
6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012	26	Tabellen	
7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012	26	Zeitreihen	
8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2000 bis 2012 ...	30	1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin	
9 Einpendlerinnen und Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 und 2005 bis 2012	33	1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg	14
10 Anteil der Einpendlerinnen und Einpendler an den Schülerinnen und Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 und 2012	33	1.2 Erworbene Berufsabschlüsse in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart und Bildungsgang	17
11 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen	39		

Zeitreihen	Seite		Seite
1.3 (Zusätzlich) erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart und Bildungsgang sowie Art des Abschlusses	18	2.4 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Alter	41
1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	20	2.5 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und schulischer Vorbildung	43
1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr	22	2.6 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Teilnahme am Fremdsprachenunterricht	44
1.6 Schülerinnen zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	25	2.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht	45
1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht	27	2.8 Berufliche Schulen nach Berufsfeld, Schulart, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren	46
1.8 Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2001/02, 2006/07 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	29	2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren	47
1.9 Einpendlerinnen und Einpendler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	32	Schularten Berichtsjahr 2012/2013	
1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang	34	3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012	
Überblickstabellen zum Berichtsjahr		3.1 Schulen, Klassen und Auszubildende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Geschlecht und Schuljahrgang	50
2 Beruflichen Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13		3.2 Auszubildende nach Berufsbereich, Berufsgruppe, Geschlecht und Schuljahrgang	51
2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg	36	3.3 Auszubildende nach Berufsfeld und Alter	53
2.2 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht	38	3.4 Auszubildende nach Berufsfeld und schulischer Vorbildung	54
2.3 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und ISCED-Bildungsbereich	40	3.5 Deutsche und ausländische Auszubildende nach Geschlecht sowie Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung	55
		3.6 Auszubildende nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und wöchentlich erteilten Unterrichtsstunden	56
		3.7 Auszubildende nach Sitz des Ausbildungsbetriebes und Wohnsitz	56
		3.8 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsfeld und Erfolg	57

	Seite		Seite
Schularten Berichtsjahr 2012/2013			
4		6.3	Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht 73
4.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und Geschlecht 58	6.4	Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 74
4.2	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart 59	6.5	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 75
4.3	Schülerinnen und Schüler nach Lehrgangsart und Alter 60	6.6	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 76
4.4	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung 61	6.7	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter 76
4.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Lehrgangsart und Erfolg 62	7	Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012
5	Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012	7.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht 77
5.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht 63	7.2	Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 77
5.2	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang 64	7.3	Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht 78
5.3	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter 67	7.4	Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter 79
5.4	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung 69	7.5	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht 80
5.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Ausbildungsgang und Erfolg 71	7.6	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht 81
6	Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012	7.7	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit fachgebundener bzw. allgemeiner Hochschulreife nach Fachbereich und Alter 81
6.1	Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht 72		
6.2	Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht 72		

	Seite		Seite
Schularten Berichtsjahr 2012/2013			
8		10	Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012
8.1	Schulen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld und Geschlecht	10.1	Schulen, Klassen sowie Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer – Ausländerinnen und Ausländer – nach Beruf und Geschlecht
	82		90
8.2	Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe Geschlecht	10.2	Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2006/07 bis 2012/13 nach Beruf
	82		91
8.3	Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld und Alter	10.3	Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahrgang
	83		92
8.4	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht	10.4	Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und Alter
	84		93
8.5	Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter	10.5	Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung
	84		94
9	Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012	10.6	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Beruf, Erfolg und Geschlecht
9.1	Schulen, Klassen und Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts		95
	85		
9.2	Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahrgang		
	86		
9.3	Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts		
	87		
9.4	Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich und schulischer Vorbildung		
	88		
9.5	Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht		
	89		

Vorbemerkungen

Der Statistische Bericht enthält Zeitreihen mit wechselnden Schuljahren und Überblickstabellen zum Berichtsjahr, jeweils mit Angaben für alle Schularten der beruflichen Schulen nach Bildungsgängen sowie detaillierte Tabellen zu jeder einzelnen Schulart in Berlin. Er erscheint in gedruckter Form und im Internet (kostenloser download über www.statistik-berlin-brandenburg.de unter „Statistiken > Bildung und Kultur > Schulen > Statistische Berichte“).

Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Bezeichnung:**

Statistik der beruflichen Schulen, Statistik der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens (EVAS-Nummern 21121 und 21131)

- **Stichtag bzw. Berichtszeitraum:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten beziehen sich auf einen Stichtag zu Beginn des Schuljahres – zuletzt meist im Oktober; Zahlen über Abgängerinnen und Abgänger auf das vergangene Schuljahr. (Das Schuljahr beginnt formal am 1. August und endet am 31. Juli; die tatsächlichen Termine für Beginn und Ende des Unterrichts ergeben sich durch die Lage der Sommerferien.)

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Bestandsdaten beziehen sich auf den Stichtag 1. November (seit 1995), Zahlen über Abgängerinnen und Abgänger auf den Zeitraum nach dem Stichtag des Vorjahres bis zum Stichtag des aktuellen Jahres.

- **Erhebungstermin:**

Berufliche Schulen:

Bestandsdaten werden am Stichtag zu Beginn des Schuljahres erhoben, Abgängerinnen und Abgänger in der Regel am letzten Tag des vorangegangenen Schuljahres (meist im Juni oder Juli). Abweichend davon werden die Abgänge aus den dualen Bildungsgängen an Berufsschulen je Schule zu Beginn des Schuljahres für das vorangegangene Schuljahr erfragt; eine entsprechende Regelung gilt für die Fachschulen. Im Kurssystem der beruflichen Gymnasien werden Abgängerinnen und Abgänger halbjährlich am letzten Tag des Schulhalbjahres erhoben.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungstermin für Bestands- sowie für Abgängerzahlen ist der Stichtag (1. November).

- **Periodizität: jährlich**

Anmerkung: Eckzahlen der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens wurden nur bis Erhebungsjahr 2009 zusätzlich zum 1. Mai erhoben (EVAS-Nr. 21131).

- **Regionale Gliederung: Berlin**

Eine tiefere regionale Gliederung ist nicht sinnvoll, da die Schulen zum Teil Filialen in verschiedenen Bezirken besitzen, Daten über die Filialen aber nicht separat erhoben werden.

- **Erhebungsgesamtheit,**

Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten:

Berufliche Schulen:

Erfasst werden alle öffentlichen beruflichen Schulen, die unter Aufsicht der für die Schulen zuständigen Senatsverwaltung stehen sowie die genehmigten beruflichen Ersatzschulen privater Träger (Privatschulen). Die Genehmigung als Ersatzschule setzt u.a. voraus, dass im Wesentlichen ver-

gleichbare Bildungsgänge angeboten werden, wie sie das Berliner Schulgesetz für die öffentlichen Schulen vorsieht. Nicht einbezogen sind private Ergänzungsschulen (z.B. Heilpraktikerschulen, Kosmetikschulen, Sprachenschulen u.ä.).

Der Berichtskreis umfasst die folgenden Schularten:

Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, berufliche Gymnasien und Fachschulen.

Einen vollständigen Überblick über die erfassten Einrichtungen gibt das „Verzeichnis der Berliner Schulen“, das regelmäßig von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft herausgegeben wird

(Link über www.statistik-berlin-brandenburg.de unter „Statistiken > Bildung und Kultur > Schulen“ bzw. direkt unter www.berlin.de/sen/bjw/ unter „Bildung > Schulporträt“).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erfasst werden alle Ausbildungsstätten für nicht akademische Gesundheitsberufe, die unter der Aufsicht der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales stehen. Darüber hinaus sind seit 2001 auch die Ausbildungsstätten für Operationstechnische Assistent/innen einbezogen. (Die Ausbildung für diesen Beruf erfolgt auf Grund von Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft; eine gesetzliche Regelung, einschließlich der Regelung der Aufsichtspflicht, ist noch nicht erfolgt.)

- **Erhebungseinheiten:**

Berufliche Schulen:

Erhebungseinheit für Schülerdaten ist im Regelfall die Klasse, für Schulabgängerinnen und -abgänger und einige weitere Eckzahlen die Schule. Angaben über Lehrerinnen und Lehrer sowie Unterrichtsstunden ermittelt die Schulverwaltung für die öffentlichen Schulen aus den von ihr geführten Verwaltungsdateien (Lehrer-Individualdatei); bei privaten Schulen werden die entsprechenden Einzeldaten anonym je Schule erhoben.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Erhebungseinheit ist die Schule, wobei eine Schule immer nur für die Ausbildung in einem Beruf zuständig ist.

- **Rechtsgrundlagen:**

Berufliche Schulen:

Die Statistik der beruflichen Schulen ist eine koordinierte Länderstatistik. Das Erhebungsprogramm basiert auf Beschlüssen und Empfehlungen der Kultusministerkonferenz (KMK).

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Ebenfalls eine koordinierte Länderstatistik; Grundlage für das Erhebungsprogramm sind Beschlüsse der Konferenz der Gesundheitsminister der Länder. Gesetz über die Anerkennung der Schulen des Gesundheitswesens (Gesundheitsschulanerkennungsgesetz – GesSchulAnerkG) vom 9. Juni 2011 (GVBl. S. 256) sowie die Verordnung zur Durchführung des Gesundheitsschulanerkennungsgesetzes (GesSchulAnerkV) vom 8. Dezember 2011 (GVBl. S. 828)

- **Geheimhaltung und Datenschutz:**

Angaben aus der Lehrer-Individualdatei werden im Zuge der Aufbereitung anonymisiert. Alle übrigen Daten werden je Schule bzw. je Klasse als Aggregate bzw. in anonymisierter Form erhoben. Wenn in den Auswertungs- bzw. Veröffentlichungstabellen Fallzahlen kleiner 3 vorkommen, so sind diese natürlichen Personen nicht zuordenbar – außer es liegt ein Zusatzwissen vor, dem die Tabelle nichts hinzufügt.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Das Erhebungsprogramm umfasst Angaben über Schulen, Schularten und Bildungsgänge, über Klassen sowie Schülerinnen und Schüler (Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer), über Absolventinnen und Absolventen/Abgängerinnen und Abgänger sowie über Lehrkräfte und erteilte Unterrichtsstunden. Die Merkmale sind am Ende der Vorbemerkungen zu finden.

• Zweck der Statistik

Die Erhebungen liefern einen Überblick über das Bildungsangebot der beruflichen Schulen in Berlin (einschließlich der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens) und über seine Entwicklung, über die Nutzung des Angebots – nach persönlichen und sozialen Merkmalen – sowie über Bildungserfolge, d.h. über Schulabgängerinnen und -abgänger, erreichte Abschlüsse und ggf. zusätzlich erworbene allgemeinbildende Schulabschlüsse. Hinzu kommen Angaben über den persönlichen Aufwand (Lehrerinnen und Lehrer, Unterrichtsstunden).

Die Ergebnisse dienen, zusammen mit Bedarfsprognosen, als Planungsgrundlage für Politik und Verwaltung. Sie sollen Material für bildungswissenschaftliche und bildungspolitische Analysen bereitstellen und die interessierte Öffentlichkeit informieren. Die Daten gehen außerdem in die auf Bundesebene vereinheitlichte Schulstatistik ein, die das Statistische Bundesamt zusammenstellt und die eine vergleichbare Darstellung für alle Bundesländer sichern soll.

Qualitative Einschränkungen:

Da derzeit (noch) Aggregatdaten je Klasse, z.T. sogar je Schule erhoben werden, bestehen hinsichtlich der Flexibilität der Auswertungen Grenzen. Merkmale sind nur dann kombinierbar, wenn die Kombination je Klasse (bzw. je Schule) erhoben wird. So ist es z.B. nicht möglich, Ausländerinnen und Ausländer nach Alter darzustellen, weil das Alter nur für die Schüler je Klasse insgesamt (nach Geschlecht), nicht aber für Ausländerinnen und Ausländer erhoben wird. Bei den ausländischen Abgängerinnen und Abgängern der Berufsfachschulen wurde bis Schuljahr 2001/02 nicht unterschieden, ob es sich um Abgängerinnen und Abgänger einer beruflichen Grundbildung oder einer vollqualifizierenden Berufsausbildung handelt. In der Konsequenz konnte auch für die beruflichen Schulen insgesamt bei den ausländischen Abgängerinnen und Abgängern nicht zwischen Absolventinnen und Absolventen einer beruflichen Grundbildung und denen einer Berufsausbildung unterschieden werden.

Mit der geplanten Erhebung von Schülereinzeldaten sollten jene Einschränkungen entfallen, die jetzt noch aufgrund der Aggregatdaten bestehen.

• Hauptnutzer der Statistik

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft, Kultusministerkonferenz, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Eurostat, Wissenschaft und Politik, an Bildungsfragen interessierte Öffentlichkeit.

Für die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens außerdem: Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales; Gesundheitsministerkonferenz.

• Einbeziehung der Nutzer

Berufliche Schulen:

Abgrenzungen und Definitionen auf Basis des Berliner Schulrechts entsprechend dem Bedarf der Schulverwaltung und in

Abstimmung mit den Definitionen der Kultusministerkonferenz.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Abgrenzungen in Anlehnung an die Schulstatistik und in Absprache mit der Gesundheitsverwaltung.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Berufliche Schulen:

Totalerhebung mit Auskunftspflicht

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Totalerhebung mit 100% Rücklauf (Erhebung im Auftrag der zuständigen Aufsichtsbehörde)

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:

Berufliche Schulen:

Zur Erhebung der Schul-, Klassen- und Schülerdaten dienen Fragebögen (Papier), die von den Schulen an die Statistikabteilung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft geschickt werden. Nach Plausibilisierung der Ergebnisse erhält das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen (Teil-)Abzug der Daten, soweit für die Schulstatistik auf Bundesebene erforderlich.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens:

Fragebögen (Papier) von den Schulen an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg.

• Belastung der Auskunftspflichtigen

Zur Entlastung der Schulen ist beabsichtigt, auf eine online-Erhebung von Schülereinzeldaten überzugehen, die nach Möglichkeit aus Schulverwaltungsdateien übernommen werden sollen.

Für die Schülerbestandsdaten und für die Abgängerinnen und Abgänger der beruflichen Schulen ist dies in nächster Zukunft vorgesehen.

Für die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens hat die Konferenz der Gesundheitsminister ebenfalls den Übergang auf Individualdaten empfohlen. Gesetzliche Grundlagen dafür müssen in den Ländern noch geschaffen werden.

• Dokumentation der Fragebögen

Die Fragebögen für berufliche Schulen können bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft angefordert werden. Der Fragebogen für Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ist beim Amt für Statistik Berlin-Brandenburg erhältlich.

Genauigkeit

• Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Keine stichprobenbedingten Fehler, da Totalerhebung.

• Nicht stichprobenbedingte Fehler

Bei dem vergleichsweise weichen Merkmal „*Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache*“, das seit 1996 an den beruflichen Schulen und seit 2006 an den Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens erfragt wird, scheint sich ein stabiles Antwortverhalten der Schulen erst nach einigen Jahren herauszubilden. Der starke Rückgang der Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache bei den Auszubildenden der Berufsschulen im Jahr 2001 dürfte auf Antwortausfälle zurückzuführen sein.

Aktualität und Pünktlichkeit

• Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt und dem Veröffentlichungstermin

In der Regel 7 bis 10 Monate (Statistischer Bericht); Eckzahlen im Internet 5 Monate nach Erhebungstermin.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Bis 1990 beziehen sich vergleichbar erhobene Daten für Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler auf Berlin–West, ab 1991 auf Berlin insgesamt. Abgängerinnen und Abgänger wurden erstmals 1992, am Ende des Schuljahres 1991/92, auch in Ostberlin nach den hier dargestellten Konzepten erhoben.

Zum 26. Januar 2004 ist in Berlin ein neues Schulgesetz in Kraft getreten, das für einige Bildungsgänge Neuregelungen vorsieht. Ab Schuljahr 2004/05 ist damit zum Teil auch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren berührt. Einige der neuen Bestimmungen traten erst nach Übergangsfristen von einigen Jahren in Kraft (Einzelheiten unter Punkt Definitionen).

Die Vergleichbarkeit mit anderen Bundesländern soll – trotz der unterschiedlichen Schulgesetze der Länder – im Grundsatz durch die Orientierung an den Konzepten und Abgrenzungen der KMK sichergestellt werden.

Bei Bildungsgängen, Bildungszielen und Zugangsvoraussetzungen, bei Schularten, bei den nach Landesrecht geltenden Berufen und bei der Zuordnung von Berufen zu Schularten gibt es dennoch länderspezifische Besonderheiten, welche die Vergleichbarkeit zwischen Bundesländern einschränken können.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Auszubildenden der dualen Berufsausbildung (nach Berufsbildungsgesetz (BBiG) und Handwerksordnung (HwO)) werden auch im Rahmen der *Berufsbildungsstatistik* bei den zuständigen Stellen erhoben. Unterschiede zwischen der Erhebung im Rahmen der Schulstatistik und der Erhebung bei den Kammern betreffen einerseits den Stichtag (Schulstatistik zu Beginn des Schuljahres, derzeit in Berlin Mitte Oktober; Berufsbildungsstatistik zum 31.12. des Jahres) und andererseits die regionale Abgrenzung: Die Schulstatistik erhebt Schülerinnen und Schüler am Schulort, unabhängig vom Ort des Ausbildungsbetriebs, die Berufsbildungsstatistik dagegen Auszubildende am Sitz des Ausbildungsbetriebs. Schließlich fehlen in der Schulstatistik jene Auszubildenden, die auf Antrag von der Berufsschulpflicht befreit wurden und die Berufsschule nicht besuchen.

Angaben über Personen in Ausbildung enthält auch die *Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*, die vierteljährlich zum Quartalsende aufbereitet wird. Neben den Auszubildenden der klassischen dualen Berufsausbildung (nach BBiG und HwO) sind hier auch Schülerinnen und Schüler aus quasi-dualen Bildungsgängen enthalten (wie künftige Krankenschwestern, Hebammen und ähnliche), die über Ausbildungsvertrag und Ausbildungsvergütung ebenfalls in einem sozialversicherungspflichtigen Ausbildungsverhältnis stehen. Die regionale Abgrenzung ist sowohl nach Arbeitsort als auch nach Wohnort möglich.

Weitere Informationsquellen

Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“. Die Fachserien stehen unter www.destatis.de zum kostenlosen Download zur Verfügung. (Hinweis: Auf der Startseite über „ZAHLEN & FAKTEN > Bil-

dung, Forschung, Kultur > Schulen“ die >entsprechende Publikation< auswählen.)

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft veröffentlicht Berliner Ergebnisse über berufliche Schulen in den Broschüren „*Berufsbildende Schulen - Ausgewählte Eckdaten aus der Ist-Statistik*“, „*Berufliche Schulen - Das Schuljahr in Zahlen*“ und „*Bildung für Berlin - Blickpunkt Schule*“.

Definitionen, Klassifikationen und Merkmale

• Definitionen

Berufliche Schulen – Schularten und Bildungsgänge

Hauptaufgabe der beruflichen Schulen ist die berufliche Qualifizierung vorwiegend auf einem mittleren Niveau – entweder begleitend zur praktischen Ausbildung in dualen Berufen oder in vollschulischen Ausbildungsgängen (mit unterschiedlichen Praxisanteilen). Berufsbefähigende und berufsvorbereitende Lehrgänge sowie Lehrgänge der beruflichen Grundbildung bereiten auf eine Ausbildung (oder einfache berufliche Tätigkeit) vor. An beruflichen Schulen können Studienberechtigungen erworben werden (Fachhochschul- oder Hochschulreife). Berufliche Weiterbildung bieten vor allem die Fachschulen an. Auf dem Wege der beruflichen Bildung können auch bisher nicht erreichte Schulabschlüsse nachgeholt werden; die Abgrenzung zum Zweiten Bildungsweg ist hier fließend.

Die einzelnen Schularten enthalten zum Teil ganz unterschiedliche Bildungsgänge, die sich nach Zugangsvoraussetzungen und Bildungsziel deutlich unterscheiden.

Die nachfolgende Darstellung beruht auf dem Berliner Schulrecht, d.h. auf dem Schulgesetz für das Land Berlin vom 26. Januar 2004 (SchulG) sowie den zugehörigen Rechtsverordnungen; soweit erforderlich (insbesondere zum Verständnis der Zeitreihen), wird auch auf das Vorläufergesetz vom 20. August 1980 verwiesen (bisheriges SchulG).

Berufsschule und Sonderberufsschule

An der „**Berufsschule im dualen System**“ werden Jugendliche unterrichtet, die in einem betrieblichen Ausbildungsverhältnis stehen und einen der ca. 350 anerkannten Ausbildungsberufe nach BBiG oder HwO erlernen. Begleitend zur praktischen Ausbildung im Betrieb vermittelt die Berufsschule die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse und erweitert die Allgemeinbildung. Für die Auszubildenden besteht im Grundsatz die Pflicht zum Besuch der Berufsschule. Der Unterricht erfolgt in Teilzeitform oder als Blockunterricht in zusammenhängenden Abschnitten.

An der Berufsschule können zusätzlich allgemeinbildende Abschlüsse erworben werden, und zwar je nach vorherigem Bildungsstand der Haupt- bzw. mittlere Schulabschluss (ehemals Realschulabschluss). Mit der erfolgreichen Beendigung der Berufsschule im dualen System wird noch kein beruflicher Abschluss erreicht; dafür ist das Bestehen der Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle erforderlich.

Des Weiteren gibt es (zuzw. gab es) an den Berufsschulen die folgenden Lehrgänge:

Lehrgänge im 10. Schuljahr

Das bisherige Schulrecht hatte für schwache Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen und für Schülerinnen und Schüler mit Förderschwerpunkt „Lernen“ die Möglichkeit vorgesehen, das 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht in speziellen Lehrgängen an Berufsschulen zu absolvieren (Berufsbefähigender Lehrgang im 10. Schuljahr (BB10) nach § 39 Abs. 8 bisheriges SchulG und berufsvorbereitender Lehrgang für Lernbehinderte (BV10) an

Sonderberufsschulen nach § 30 Abs. 4 bisheriges SchulG). Diese Vollzeitlehrgänge hatten das Ziel, die Allgemeinbildung zu erweitern, nach Möglichkeit (in den BB10-Lehrgängen) noch den Hauptschulabschluss zu erreichen und auf die Aufnahme einer beruflichen Ausbildung oder Tätigkeit vorzubereiten.

Das neue Schulgesetz sieht diese Lehrgänge im Grundsatz nicht mehr vor. BV10-Lehrgänge sind daher bereits ab Schuljahr 2004/05 eingestellt worden; die betreffenden Schülerinnen und Schüler bleiben im 10. Pflichtschuljahr an den allgemeinbildenden Schulen. BB10-Lehrgänge konnten nach einer Übergangsregelung (§ 129 Abs. 12 SchulG) noch bis Schuljahr 2006/07 fortgeführt werden.

In der bundeseinheitlichen Schulstatistik werden diese Lehrgänge seit Schuljahr 2003/04 bei den allgemeinbildenden Schulen nachgewiesen, die entsprechenden Abgängerinnen und Abgänger bereits seit 2002.

Berufsvorbereitung

Nach dem bisherigen Schulgesetz waren Schülerinnen und Schüler, die nach der allgemeinen Schulpflicht weder in eine schulische oder berufliche Ausbildung noch in ein Arbeitsverhältnis eintraten, zum Besuch einjähriger berufsvorbereitender Lehrgänge verpflichtet. Diese „Berufsschulpflicht im 11. Schuljahr“ ist seit Schuljahr 2004/05 im Grundsatz entfallen.

Dennoch werden weiterhin entsprechende Lehrgänge angeboten, nämlich:

- Berufsqualifizierender Lehrgang (BQL) nach § 29 Abs. 3 SchulG (Vorläufer: VZ11 nach § 39 Abs. 9 bisheriges SchulG) einschl. Modellversuch „Berufsvorbereitung mit Qualifizierungsbausteinen“ – Berufsvorbereitende Qualifizierung im Beruf (BVQB)
- Zweijähriger berufsqualifizierender Lehrgang (BQL-FL) nach § 29 Abs. 4 SchulG, für Lernbehinderte mit entsprechendem Förderbedarf (Vorläufer: einjähriger Lehrgang VZ11 für Lernbehinderte nach § 39 Abs. 7 bisheriges SchulG)
- Berufsqualifizierender Lehrgang (BQL-Teilzeit) nach § 29 Abs. 3 SchulG (Vorläufer: Modulare duale Qualifizierung Stufe I (MDQM I)) als Schulversuch bis Schuljahr 2010/11

Ziel dieser Lehrgänge ist die Erweiterung der Allgemeinbildung und die Vermittlung beruflicher Grundkenntnisse. Der erfolgreiche Besuch führt zum einfachen oder erweiterten Hauptschulabschluss.

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an einjährigen berufsvorbereitenden Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit werden weiterhin Teilzeitlehrgänge durchgeführt (BV nach § 29 Abs. 5 SchulG bzw. bis 2003/04 nach § 14 Abs. 2 vorheriges SchulG). Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter 20 Jahren besteht hier Schulpflicht. Der Erwerb zusätzlicher Schulabschlüsse ist in diesen Lehrgängen nicht vorgesehen. Nach entsprechender Vorbereitung bei den Maßnahmeträgern können aber Schulabschlüsse im Wege der Schulfremdenprüfung (d.h. im Zweiten Bildungsweg) erworben werden.

Weitere berufsvorbereitende Maßnahmen der Bundesagentur für Arbeit sind hier nicht nachgewiesen, da sie vollständig außerhalb der beruflichen Schulen stattfinden.

Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

Ziel dieser Einrichtung an Berufsschulen (bis Schuljahr 1998/99 auch an Berufsfachschulen) ist es, Grundkenntnisse und -fertigkeiten zu vermitteln sowie Einblick in ein bestimmtes Berufsfeld zu geben, in dem später die Wahl unter mehreren Ausbildungsberufen möglich ist. Der erfolgreiche Ab-

schluss des BGJ wird ganz oder teilweise bei der weiteren beruflichen Ausbildung angerechnet. Seit Schuljahr 1994/95 findet das BGJ nur noch an öffentlichen Schulen statt.

Berufsfachschule und Sonderberufsfachschule

Sie vermittelt als Vollzeitschule entweder eine berufliche Grundbildung oder eine schulische Berufsausbildung.

Die *einjährigen Grundbildungslehrgänge* (bis 1992/93 zum Teil auch mehrjährig) setzen mindestens den erweiterten Hauptschulabschluss voraus. Neben einer beruflichen Grundbildung kann der mittlere Schulabschluss erworben werden. Der erfolgreiche Abschluss eröffnet in einigen Berufsfeldern den Zugang zu entsprechenden Fachschulen.

Das voll berufsqualifizierende Angebot umfasst zum einen die *schulische Ausbildung* in dualen Berufen nach BBiG bzw. HwO mit abschließender Prüfung vor der zuständigen Stelle, darunter seit 1999 auch den Schulversuch „Modulare duale Qualifizierung Stufe II“ (MDQM II). Dieser Schulversuch ist seit Schuljahr 2010/11 durch eine Ausbildung in Lernkooperation abgelöst worden. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der Hauptschulabschluss; der mittlere Schulabschluss kann erworben werden. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel drei bis dreieinhalb Jahre.

Des Weiteren werden schulische Ausbildungsgänge in landesrechtlich geregelten Berufen mit staatlicher Abschlussprüfung angeboten – z.B. Assistenzberufe in verschiedenen technischen Fachrichtungen. Die Ausbildungsdauer beträgt in der Regel zwei bis drei Jahre, für Abiturienten zum Teil auch verkürzt auf ein bzw. zwei Jahre. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel mindestens der mittlere Schulabschluss, zum Teil auch die Fachhochschulreife. In einigen Ausbildungsgängen zu Assistenzberufen kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Seit Schuljahr 2004/05 ist die Ausbildung in der **Altenpflege** als „quasi-duales“ Angebot hinzugekommen. Die Vollzeitausbildung dauert drei Jahre; der praktische Teil der Ausbildung findet in geeigneten Betrieben statt, mit denen die Schülerinnen und Schüler einen *Ausbildungsvertrag* abschließen. Bei der berufsbegleitenden Variante (Teilzeit, 4 Jahre) erfolgt die praktische Ausbildung im Rahmen des fortbestehenden Arbeitsverhältnisses. Die bisherige Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 aus.

Fachoberschulen

An diesen Einrichtungen kann die Fachhochschulreife erlangt werden, die zum Studium an Fachhochschulen berechtigt. Voraussetzung für die Aufnahme ist der mittlere Schulabschluss bzw. eine gleichwertige Schulbildung oder eine abgeschlossene Berufsausbildung, sofern ein Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung vorliegt. Abhängig von der schulischen und beruflichen Vorbildung werden derzeit folgende Bildungsgänge angeboten (die Nummern entsprechen einer Vereinbarung der Kultusministerkonferenz):

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit)
- Bildungsgang 2: 2 Jahre Vollzeit (11. und 12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss ohne Berufsausbildung
- Bildungsgang 3: 1 Jahr Vollzeit (12. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahren Berufstätigkeit).

- Bildungsgang 4: 2 Jahre Teilzeit (entsprechend der 11. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend) – anschließend nach Ende der Berufsausbildung 1 Jahr Vollzeit oder 2 Jahre Teilzeit in Abendform (Niveau der 12. Klassenstufe).
- Bildungsgang 5: 2 Jahre Teilzeit (entsprechend der 11. Klassenstufe) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend) – anschließend nach Ende der Berufsausbildung ½ Jahr Vollzeit oder 1 Jahr Teilzeit in Abendform (Niveau der 12. Klassenstufe).
- Bildungsgang 6: 2 Jahre in Abendform (entsprechend der 12. Klassenstufe) berufsbegleitend für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Besonderer Lehrgang: ½ Jahr in Vollzeit für Absolventinnen und Absolventen der Fachschule (enthält nur allgemeinbildende Fächer).

Die Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform sowie der Besondere Lehrgang sind dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet. In die Meldungen für die Schulstatistik des Statistischen Bundesamtes wurde der Zweite Bildungsweg an Fachoberschulen erst ab Schuljahr 1998/99 einbezogen.

Berufsoberschulen (nur öffentliche Schulen)

Berufsoberschulen sind auf Grundlage des § 32 des neuen Schulgesetzes ab Schuljahr 2004/05 neu eingerichtet worden. Zugangsvoraussetzung ist mindestens der mittlere Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung, ersatzweise eine mindestens 5-jährige Berufstätigkeit. Die Berufsoberschule ist demnach eine Einrichtung der Weiterbildung.

Sie führt in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang (in Teilzeitform entsprechend länger, für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife kürzer) zu einer fachgebundenen Hochschulreife, bei Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache auch zur allgemeinen Hochschulreife.

Derzeit werden die folgenden Bildungsgänge angeboten:

- Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit). Nach einem Jahr kann durch (freiwillige) Teilnahme an der Abschlussprüfung einer einschlägigen Fachoberschule die Fachhochschulreife erlangt werden.
- Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit einschlägiger Fachhochschulreife und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 3: 3 Jahre in Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder mindestens 5 Jahren Berufstätigkeit).
- Bildungsgang 5: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife aus Fachoberschulen (Schulversuch)

Berufliche Gymnasien (seit Schuljahr 2010/11 auch an privaten Schulen)

Der Besuch der gymnasialen Oberstufe in einem Oberstufenzentrum setzt die Entscheidung für ein Berufsfeld voraus. Die Schülerinnen und Schüler besuchen die gymnasiale Oberstufe einschließlich der Einführungsphase mindestens drei Jahre und besitzen nach erfolgreichem Abschluss die allgemeine Hochschulreife.

Fachschulen

Diese Schulen dienen überwiegend der beruflichen Weiterbildung; sie setzen daher in der Regel eine abgeschlossene Berufsausbildung und praktische Berufserfahrung voraus. In einigen Berufen – insbesondere den sozialpädagogischen Berufen wie Erzieher/innen, Familienpfleger/innen, Heilerziehungspfleger/innen – ist auch der Zugang über eine Studienberechtigung bzw. über eine einschlägige Grundausbildung an Berufsfachschulen möglich; hier finden daher auch Erstausbildungen statt. Die Ausbildung wird als Vollzeit- oder – für Berufstätige – als Teilzeitunterricht angeboten.

Die Altenpflegeausbildung an Fachschulen lief im Schuljahr 2006/07 zugunsten der quasi-dualen Bildungsgänge aus, die ab 2004/05 an Berufsfachschulen eingerichtet wurden.

Berufsbezogene Oberstufenzentren (OSZ)

Die öffentlichen beruflichen Schulen sind in Berlin im Regelfall nach Berufsfeldern zu Oberstufenzentren unter einem gemeinsamen Dach organisatorisch zusammengefasst. Diese Schulzentren enthalten in der Regel Berufs-, Berufsfach- und Fachoberschulen. Die beruflichen Gymnasien sind ausschließlich an Oberstufenzentren angesiedelt, jedoch gibt es nicht zu jedem Berufsfeld und schon deshalb nicht an jedem OSZ ein berufliches Gymnasium. Ähnliches gilt für die neuen Berufsoberschulen, die ganz überwiegend an Oberstufenzentren eingerichtet wurden, aber (bislang) nicht für alle Berufsfelder. Die Mehrzahl der Fachschulen besteht außerhalb der Oberstufenzentren.

Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

Diese Schulen vermitteln die Ausbildung für nichtakademische Gesundheitsberufe, wie Berufe in der Krankenpflege, in der Physiotherapie, Medizinisch-technische Assistent/innen, Ergotherapeut/innen usw. Die Ausbildung ist überwiegend bundesrechtlich geregelt, zum Teil beruht sie auch auf Landesrecht bzw. – für die Operationstechnischen Assistent/innen – auf Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft. Zugangsvoraussetzung ist in der Regel der mittlere Schulabschluss – (ersatzweise mindestens der Hauptschulabschluss in Verbindung mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung) – sowie ein Mindestalter. Jüngere können Krankenpflegevorschulen besuchen, die auf eine Pflegeausbildung vorbereiten.

Die Ausbildung für Pflegeberufe einschließlich der für Hebammen/Entbindungspfleger und Operationstechnische Assistent/innen ist quasi-dual organisiert, d.h. es wird ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen und eine (meist tariflich geregelte) Ausbildungsvergütung gezahlt. Sämtliche Bildungsgänge enden mit einer staatlichen Prüfung (Ausnahme: Operationstechnische Assistent/innen).

Die Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens sind in der Regel Krankenhäusern oder sozialpflegerischen Einrichtungen angegliedert; sie unterstehen der Aufsicht der Gesundheitsverwaltung (Ausnahme: Schulen für Operationstechnische Assistent/innen).

Nach der Überführung der vormals städtischen Krankenhäuser in eine private Rechtsform (GmbH), wurden die dortigen Gesundheitsschulen im Schuljahr 2001/02 zunächst als private Einrichtungen gebucht, seit dem Schuljahr 2002/03 jedoch wieder als öffentliche Einrichtung (da zu 100 Prozent in öffentlichem Eigentum). Desgleichen wurden die Gesundheitsschulen des Jüdischen Krankenhauses und des Deutschen Herzzentrums seit dem Schuljahr 2002/03 den öffentlichen Einrichtungen zugeordnet.

Absolventinnen und Absolventen, Abgängerinnen und Abgänger sowie Abbrecherinnen und Abbrecher

Als **Absolventinnen und Absolventen** (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. **Abgängerinnen und Abgänger** (mit Abgangszeugnis bzw. ohne Erfolg) der beruflichen Schulen werden diejenigen Schülerinnen und Schüler gezählt, die einen beruflichen Bildungsgang an einer beruflichen Schule durchlaufen und beendet haben, und zwar unabhängig davon, ob sie in einen anderen beruflichen Bildungsgang überwechseln. **Abbrecherinnen und Abbrecher** vor Schuljahresende werden in der Schulstatistik nach Bundesstatistik derzeit nicht als Abgängerinnen und Abgänger erfasst; der vorliegende Bericht enthält in einigen Tabellen auch die Abbrecherinnen und Abbrecher.

Arten von Bildungsgängen

Abbildungen sind im vorliegenden Bericht vielfach nicht nach Schularten, sondern nach Arten von Bildungsgängen gegliedert. Dabei unterliegen die folgenden Zuordnungen (siehe nebenstehende Tabelle):

• **Klassifikationen**

- *Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft*, Berlin, Schlüsselverzeichnis zur Schulstatistik (Berufsbildende und Fachschulen), jährlich
- *Bundesagentur für Arbeit – Statistik (Hrsg.)*, Klassifikation der Berufe – 2010
- *Statistisches Bundesamt (Hrsg.)*, Übersicht der Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der beruflichen Schulen, jährlich im Rahmen der Fachserie 11, Reihe 2 „Berufliche Schulen“

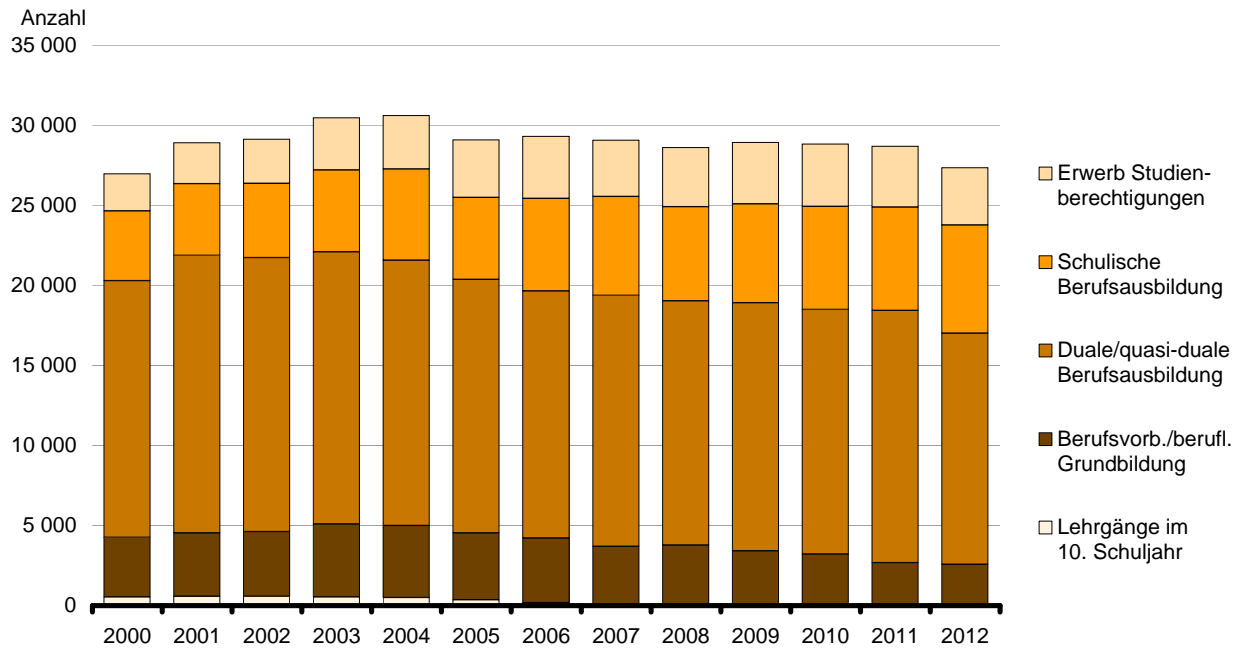
• **Merkmale und Ausprägungen**

Schulen	Staatsangehörigkeit
Schulart	zusätzlich erworbene Schulabschlüsse
Träger	Absolvent/innen
Schultyp	Abgänger/innen
Zeitform	Art des Abschlusses
Bildungsgang	
Rechtsverhältnis	Berufsfachschulen
	Bildungsgang
Klassen	Geschlecht
Schulart	Ausbildungsberuf/ Schwerpunkt
Besondere Lehrgänge	Schuljahr
Klassen- bzw. Lehrgangsart	Geburtsjahr
Schüler/innen bzw. Lehrgangsteilnehmer/innen	schulische und berufliche Vorbildung
Ausländische Schüler/innen bzw. Lehrgangsteilnehmer/innen	Fremdsprachenunterricht
	Wohnsitz
Schüler/innen bzw. Lehrgangsteilnehmer/innen nichtdeutscher Herkunftssprache	Staatsangehörigkeit
	zusätzlich erworbene Schulabschlüsse
Berufsschulen	Absolvent/innen
Klassen- bzw. Lehrgangsart	Abgänger/innen
Geschlecht	Art des Abschlusses
Berufsfeld	Fachoberschulen
Ausbildungsberuf	Unterrichtsform
Wochenstunden	Fachbereich
Schuljahr	Geschlecht
Geburtsjahr	Bildungsgang
schulische und berufliche Vorbildung	Schwerpunkt
Fremdsprachenunterricht	Schuljahr
Wohnsitz	Geburtsjahr
	schulische Vorbildung
	Fremdsprachenunterricht

Arten von Bildungsgängen	Zugeordnet	
Lehrgänge im 10. Schuljahr	Berufsschule	BB10-, BV10-Lehrgänge (allgemeine Schulpflicht)
Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung	Berufsschule	Berufsvorbereitende Lehrgänge (Vollzeit / Teilzeit)
	Berufsschule	MDQM I
	Berufsschule	Berufsgrundbildungsjahr
	Berufsfachschule	Grundbildungslehrgänge
Duale und quasi-duale Berufsausbildung	Schulen des Gesundheitswesens	Krankenpflegevorschulen
	Berufsschule	Auszubildende (Berufsschule im dualen System)
	Berufsfachschule	Altenpflegeausbildung
	Schulen des Gesundheitswesens	Pflegeberufe einschl. Entbindungspflege und OTA
Schulische Berufsausbildung (einschl. Weiterbildung)	Berufsfachschule	Schulische Ausb. in dualen Berufen einschl. MDQM II
		Berufsfachschulberufe nach Landesrecht (ohne Altenpflege)
	Fachschule	Alle Bildungsgänge
Erwerb von Studienberechtigungen	Schulen des Gesundheitswesens	Übrige Gesundheitsberufe (ohne Pflegeberufe)
	Fachoberschule	
	Berufsoberschule	
	Berufliches Gymnasium	

– *UNESCO*, Internationale Standardklassifikation des Bildungswesens – ISCED 1997, November 1997

1 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger (Bildungsgang vollständig durchlaufen)						
Berufliche Schulen insgesamt	21 599	35 535	31 847	32 082	31 388	29 774
Berufsschule ¹	15 510	24 999	19 589	19 566	19 530	17 813
Auszubildende	11 937	18 451	16 445	16 194	16 432	15 012
Vollzeitlehrgänge ²	2 312	3 768	2 013	1 892	1 726	1 505
Teilzeitlehrgang ³	1 261	2 780	1 131	1 480	1 372	1 296
Berufsfachschule ¹	1 994	5 396	6 086	6 162	5 532	5 630
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	2 509	2 338	1 758	1 726
Berufsausbildung	•	•	3 577	3 824	3 774	3 904
Fachoberschule	1 890	2 612	3 100	3 077	2 865	2 653
darunter Zweiter Bildungsweg	479	318	227	208	221	205
Berufsoberschule	x	x	501	516	643	615
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	24	32	22	22
Berufliches Gymnasium	317	521	634	618	587	557
Fachschule	1 888	2 007	1 937	2 143	2 231	2 506
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 872	2 114	2 201	2 062	2 021	2 088
Pflegeberufe ⁵	1 937	1 239	854	833	841	844
übrige Berufe ⁶	935	875	1 347	1 229	1 180	1 244
Absolventinnen und Absolventen (Beendigung mit Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	17 260	27 110	26 802	26 920	26 815	25 409
Berufsschule ¹	11 566	17 754	15 556	15 312	15 703	14 353
Auszubildende	10 494	15 921	14 329	14 151	14 573	13 255
Vollzeitlehrgänge ²	1 072	1 833	1 227	1 161	1 130	1 098
Teilzeitlehrgang ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	1 793	4 610	5 529	5 621	5 125	5 064
berufliche Grundbildung ⁴	1 178	2 758	2 195	2 053	1 552	1 472
Berufsausbildung	615	1 852	3 334	3 568	3 573	3 592
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	160	816	1 455	1 314	1 269	1 241
Berufe außerhalb BBiG/HwO	455	1 036	1 544	1 935	1 931	1 980
Altenpflege	x	x	335	319	373	371
Fachoberschule	1 740	2 268	2 789	2 815	2 632	2 467
darunter Zweiter Bildungsweg	462	304	221	203	216	204
Berufsoberschule	x	x	437	492	613	567
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	24	32	22	22
Berufliches Gymnasium	303	508	595	590	554	538
Fachschule	1 858	1 970	1 896	2 090	2 188	2 420
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 813	2 022	2 113	1 905	1 870	1 938
Pflegeberufe ⁵	1 883	1 207	831	804	796	809
übrige Berufe ⁶	930	815	1 282	1 101	1 074	1 129

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
in % der Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger						
Berufliche Schulen insgesamt	79,9	76,3	84,2	83,9	85,4	85,3
Berufsschule ¹	74,6	71,0	79,4	78,3	80,4	80,6
Auszubildende	87,9	86,3	87,1	87,4	88,7	88,3
Vollzeitlehrgänge ²	46,4	48,6	61,0	61,4	65,5	73,0
Berufsfachschule ¹	89,9	85,4	90,8	91,2	92,6	89,9
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	87,5	87,8	88,3	85,3
Berufsausbildung	•	•	93,2	93,3	94,7	92,0
Fachoberschule	92,1	86,8	90,0	91,5	91,9	93,0
darunter Zweiter Bildungsweg	96,5	95,6	97,4	97,6	97,7	99,5
Berufsoberschule	x	x	87,2	95,3	95,3	92,2
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	100,0 r	100,0	100,0	100,0
Berufliches Gymnasium	95,6	97,5	93,8	95,5	94,4	96,6
Fachschule	98,4	98,2	97,9	97,5	98,1	96,6
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	97,9	95,6	96,0	92,4	92,5	92,8
Pflegeberufe ⁵	97,2	97,4	97,3	96,5	94,6	95,9
übrige Berufe ⁶	99,5	93,1	95,2	89,6	91,0	90,8
Abgängerinnen und Abgänger (Beendigung ohne Erfolg)						
Berufliche Schulen insgesamt	3 078	5 645	3 914	3 682	3 201	3 069
Berufsschule ¹	2 683	4 465	2 902	2 774	2 455	2 164
Auszubildende	1 443	2 530	2 116	2 043	1 859	1 757
Vollzeitlehrgänge ²	1 240	1 935	786	731	596	407
Teilzeitlehrgang ³	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	201	786	557	541	407	566
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	314	285	206	254
Berufsausbildung	•	•	243	256	201	312
Fachoberschule	150	344	311	262	233	186
darunter Zweiter Bildungsweg	17	14	6	5	5	1
Berufsoberschule	x	x	64	24	30	48
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	–	–	–
Berufliches Gymnasium	14	13	39	28	33	19
Fachschule	30	37	41	53	43	86
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	59	92	88	157	151	150
Pflegeberufe ⁵	54	32	23	29	45	35
übrige Berufe ⁶	5	60	65	128	106	115

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
nachrichtlich: Abgängerinnen und Abgänger ohne Beendigung des Bildungsgangs ⁷						
Berufliche Schulen insgesamt	6 979	9 664	7 998	8 510	7 983	8 245
Berufsschule ¹	4 960	5 120	3 795	4 258	3 838	4 383
Auszubildende	4 072	3 829	2 416	2 955	2 567	3 155
Vollzeitlehrgänge ²	610	580	889	822	755	731
Teilzeitlehrgang ³	278	711	490	481	516	497
Berufsfachschule ¹	711	2 606	2 367	2 439	2 543	2 249
berufliche Grundbildung ⁴	•	•	1 318	1 189	1 039	729
Berufsausbildung	•	•	1 049	1 250	1 504	1 520
Fachoberschule	729	1 111	1 072	969	861	832
darunter Zweiter Bildungsweg	135	110	133	129	109	120
Berufsoberschule	x	x	235	252	204	274
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	9	6	1	7
Berufliches Gymnasium	118	313	288	279	263	261
Fachschule	461	514	241	313	274	246
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	713	280	343	377	436	414
Pflegeberufe ⁵	486	146	110	170	166	187
übrige Berufe ⁶	227	134	233	207	270	227

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 BB10- Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge im 10. Jahr der allgemeinen Schulpflicht; Berufsgrundbildungsjahr; berufsvorbereitende Lehrgänge im 11. Schuljahr (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit)

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (bis Schuljahr 1995/96 zweijährig), einjährige Lehrgänge Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

5 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

6 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

7 Schülerinnen und Schüler, die den Bildungsgang vorzeitig verlassen, werden in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.2 Erworbene Berufsabschlüsse¹ in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2011/12 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12
Absolventinnen und Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	12 967	19 743	19 559	19 809	20 334	19 267
Berufsschule ²	10 494	15 921	14 329	14 151	14 573	13 255
Berufsfachschule ²	615	1 852	3 334	3 568	3 573	3 592
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	160	816	1 455	1 314	1 269	1 241
Berufe außerhalb BBiG/HwO	455	1 036	1 879	2 254	2 304	2 351
Fachschule	1 858	1 970	1 896	2 090	2 188	2 420
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 497	2 002	2 113	1 905	1 870	1 938
Pflegerberufe ³	1 567	1 187	831	804	796	809
übrige Berufe ⁴	930	815	1 282	1 101	1 074	1 129
% von Schülerinnen und Schülern zu Beginn des Schuljahres ⁵						
Berufliche Schulen insgesamt	20,6	25,4	25,0	25,7	26,8	25,6
Berufsschule ²	18,9	25,1	24,5	25,3	27,2	26,0
Berufsfachschule ²	29,7	21,2	25,0	25,8	24,7	24,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	23,6	16,9	23,9	23,3	22,6	22,3
Berufe außerhalb BBiG/HwO	32,6	26,5	25,9	27,5	26,0	25,1
Fachschule	33,8	34,1	29,3	29,0	27,8	26,5
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	34,8	34,0	35,9	32,4	31,6	32,5
Pflegerberufe ³	31,8	35,5	29,7	28,4	27,8	28,0
übrige Berufe ⁴	41,5	32,1	41,5	36,0	35,1	36,8
ausländische Absolventinnen und Absolventen mit Berufsabschluss insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	(1 032)	(996)	1 018	1 119	1 108	1 068
Berufsschule ²	918	868	609	693	690	655
Berufsfachschule ²	•	•	320	352	357	363
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	•	•	203	181	173	171
Berufe außerhalb BBiG/HwO	•	•	117	171	184	192
Fachschule	114	128	89	74	61	50
nachrichtlich:						
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	246	73	73	66	80	100
Pflegerberufe ³	150	42	20	28	22	19
übrige Berufe ⁴	96	31	53	38	58	81

1 zum Teil vorbehaltlich des Bestehens von Kammerprüfungen (Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO) oder des Ablegens nachgelagerter Praktika

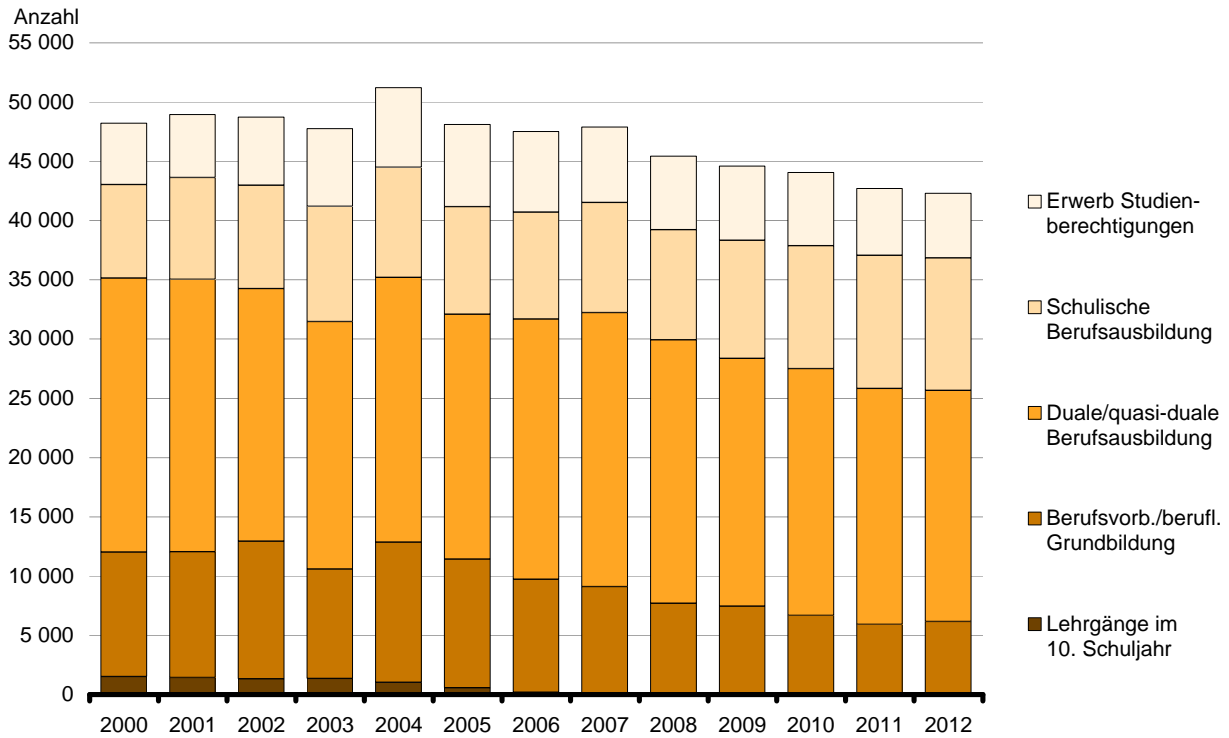
2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

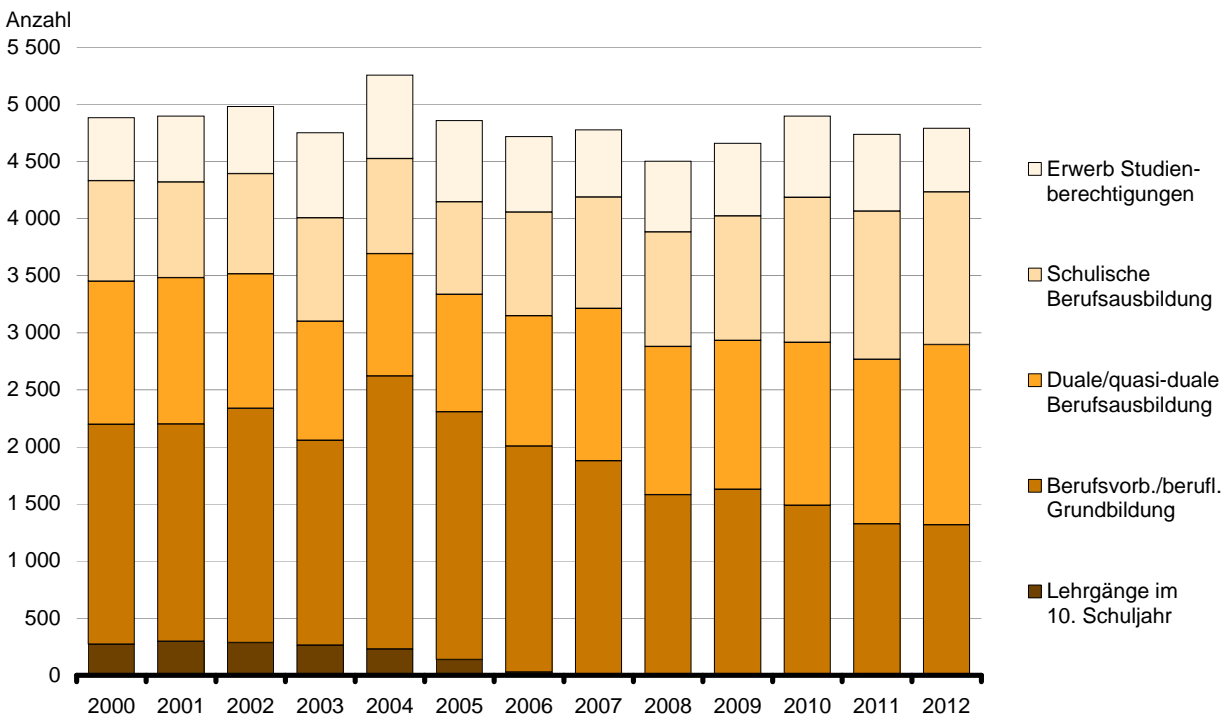
4 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

5 nur aus Bildungsgängen, die zu beruflichen Abschlüssen führen

2 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen



3 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Schulen ¹¹							
Berufliche Schulen insgesamt	116	207	255	261	275	287	296
Berufsschule ¹	34	53	53	55	55	55	55
Berufsfachschule ¹	27	61	81	83	85	87	92
Fachoberschule	20	38	50	50	49	49	48
Berufsoberschule	x	x	25	25	28	27	28
Berufliches Gymnasium	8	13	16	14	16	20	20
Fachschule	27	42	30	34	42	49	53
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	93	66	65	66	68	67	66
Klassen ¹²							
Berufliche Schulen insgesamt	3 688	4 491	4 508	4 482	4 442	4 384	4 278
Berufsschule ¹	3 000	3 330	2 980	2 939	2 843	2 728	2 596
Auszubildende	2 691	2 875	2 721	2 670	2 571	2 477	2 343
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	104	92	–	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	10	1	1	1	1	1	1
Berufsvorbereitungsjahr ³	195	362	258	268	271	250	252
Berufsfachschule ¹	227	586	818	835	849	865	870
berufliche Grundbildung	121	181	153	139	113	95	92
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	79	53	26	19	14	8	8
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	42	128	127	120	99	87	84
Berufsausbildung	106	405	665	696	736	770	778
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO darunter Lernortkooperation ⁷	35	221	284	272	275	276	263
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	x	101	103	89	96	96	83
Altenpflege	71	184	282	320	342	362	365
Fachoberschule	x	x	99	104	119	132	150
Fachoberschule	170	246	311	289	278	250	216
darunter Zweiter Bildungsweg	44	34	29	31	28	27	24
Berufsoberschule	x	x	55	55	66	63	65
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	3	3	3	3	3
Berufliches Gymnasium	25	45	37	37	44	49	55
Fachschule	266	284	307	327	362	429	476
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	424	324	296	301	302	304	307
Pflegeberufe ⁹	303	184	142	149	146	141	147
übrige Berufe ¹⁰	121	140	154	152	156	163	160

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.4 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	Schülerinnen und Schüler						
Berufliche Schulen insgesamt	75 974	98 543	96 784	94 952	92 885	90 968	89 228
Berufsschule ¹	60 418	70 546	62 556	60 195	57 517	54 731	52 405
Auszubildende	55 450	63 355	58 475	55 980	53 532	51 052	48 529
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	1 395	1 423	–	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	197	11	12	15	10	12	11
Berufsvorbereitungsjahr ³	3 376	5 757	4 069	4 200	3 975	3 667	3 865
Berufsfachschule ¹	4 785	13 568	17 175	17 311	17 365	17 399	17 383
berufliche Grundbildung	2 712	4 842	3 826	3 480	2 889	2 453	2 448
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	1 638	1 392	698	494	383	204	207
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	1 074	3 450	3 128	2 986	2 506	2 249	2 241
Berufsausbildung	2 073	8 726	13 349	13 831	14 476	14 946	14 935
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	677	4 818	6 084	5 646	5 614	5 570	5 244
darunter Lernortkooperation ⁷	x	2 000	2 147	1 788	1 933	1 879	1 624
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	1 396	3 908	5 645	6 336	6 562	6 906	7 137
Altenpflege	x	x	1 620	1 849	2 300	2 470	2 554
Fachoberschule	3 889	6 052	6 933	6 633	6 143	5 586	4 767
darunter Zweiter Bildungsweg	1 077	801	646	652	563	523	482
Berufsoberschule	x	x	1 174	1 201	1 400	1 349	1 318
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	63	66	54	53	42
Berufliches Gymnasium	1 378	2 598	2 467	2 410	2 603	2 755	3 272
Fachschule	5 504	5 779	6 479	7 202	7 857	9 148	10 083
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	7 534	5 902	5 890	5 886	5 917	5 954	5 856
Pflegeberufe ⁹	5 292	3 364	2 802	2 831	2 860	2 888	2 899
übrige Berufe ¹⁰	2 242	2 538	3 088	3 055	3 057	3 066	2 957

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation

8 ohne Altenpflege

9 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

11 seit Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

12 ohne Kursphase der Gymnasialen Oberstufe

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	Veränderung 2012/13 gegenüber 2011/12	
	Anzahl							%	
Berufliche Schulen insgesamt	75 974	98 543	96 784	94 952	92 885	90 968	89 228	- 1 740	- 1,9
1. Ausbildungsjahr	34 894	46 847	43 154	42 268	41 699	40 296	39 901	- 395	- 1,0
2. Ausbildungsjahr	24 473	27 573	29 928	28 839	27 799	28 577	27 420	- 1 157	- 4,0
3. Ausbildungsjahr	14 561	21 576	21 489	21 668	21 084	19 930	19 855	- 75	- 0,4
4. Ausbildungsjahr	2 046	2 547	2 213	2 177	2 303	2 165	2 052	- 113	- 5,2
Berufsschule ¹	60 418	70 546	62 556	60 195	57 517	54 731	52 405	- 2 326	- 4,2
Auszubildende	55 450	63 355	58 475	55 980	53 532	51 052	48 529	- 2 523	- 4,9
1. Ausbildungsjahr	21 077	21 959	20 577	19 087	18 820	18 030	17 596	- 434	- 2,4
2. Ausbildungsjahr	19 416	19 996	19 731	18 503	17 128	16 954	15 746	- 1 208	- 7,1
3. Ausbildungsjahr	13 155	19 051	16 397	16 649	15 757	14 471	13 737	- 734	- 5,1
4. Ausbildungsjahr	1 802	2 349	1 770	1 741	1 827	1 597	1 450	- 147	- 9,2
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr	1 395	1 423	-	x	x	x	x	x	x
berufsbefähigender Lehrgang	1 197	1 002	-	x	x	x	x	x	x
Lehrgang für lernbehinderte Schüler ²	198	421	x	x	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	197	11	12	15	10	12	11	- 1	- 8,3
Berufsvorbereitungsjahr	3 376	5 757	4 069	4 200	3 975	3 667	3 865	198	5,4
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	1 624	2 758	3 000	2 915	2 775	2 462	2 612	150	6,1
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ³	1 523	1 314	1 715	1 690	1 566	1 929	2 071	142	7,4
berufsqualifizierend (BQL-FL) ⁴	101	178	572	641	670	533	510	- 23	- 4,3
1. Ausbildungsjahr	x	x	369	410	472	316	335	19	6,0
2. Ausbildungsjahr	x	x	203	231	198	217	175	- 42	- 19,4
berufsqualifizierend (BQL-Teilzeit) ⁵	x	1 266	713	584	539	-	31	31	100,0
Teilzeitlehrgang ⁶	1 752	2 999	1 069	1 285	1 200	1 205	1 253	48	4,0
Berufsfachschule ¹	4 785	13 568	17 175	17 311	17 365	17 399	17 383	- 16	- 0,1
berufliche Grundbildung	2 712	4 842	3 826	3 480	2 889	2 453	2 448	- 5	- 0,2
Grundbildung Sozialwesen ⁷	1 638	1 392	698	494	383	204	207	3	1,5
1. Ausbildungsjahr ⁸	856	1 392	698	494	383	204	207	3	1,5
2. Ausbildungsjahr	782	x	x	x	x	x	x	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁹	1 074	3 450	3 128	2 986	2 506	2 249	2 241	- 8	- 0,4
Berufsausbildung	2 073	8 726	13 349	13 831	14 476	14 946	14 935	- 11	- 0,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	677	4 818	6 084	5 646	5 614	5 570	5 244	- 326	- 5,9
1. Ausbildungsjahr	282	2 242	2 456	2 295	2 303	2 424	2 186	- 238	- 9,8
2. Ausbildungsjahr	233	1 370	1 875	1 740	1 703	1 644	1 553	- 91	- 5,5
3. Ausbildungsjahr	120	1 152	1 642	1 497	1 462	1 340	1 327	- 13	- 1,0
4. Ausbildungsjahr	42	54	111	114	146	162	178	16	9,9
Berufe außerhalb BBiG/HwO ¹⁰	1 396	3 908	5 645	6 336	6 562	6 906	7 137	231	3,3
1. Ausbildungsjahr	640	2 145	2 814	3 228	3 345	3 451	3 470	19	0,6
2. Ausbildungsjahr	544	1 340	1 854	2 117	2 281	2 507	2 636	129	5,1
3. Ausbildungsjahr	207	423	977	991	936	948	1 031	83	8,8
4. Ausbildungsjahr	5	x	x	x	x	x	x	x	x
Altenpflege	x	x	1 620	1 849	2 300	2 470	2 554	84	3,4
1. Ausbildungsjahr	x	x	630	830	992	828	865	37	4,5
2. Ausbildungsjahr	x	x	515	488	634	904	753	- 151	- 16,7
3. Ausbildungsjahr	x	x	360	443	531	600	740	140	23,3
4. Ausbildungsjahr	x	x	115	88	143	138	196	58	42,0

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.5 Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Ausbildungsjahr

Schulart Bildungsgang Ausbildungsjahr	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	Veränderung 2012/13 gegenüber 2011/12	
	Anzahl							%	
Fachoberschule	3 889	6 052	6 933	6 633	6 143	5 586	4 767	- 819	- 14,7
1. Schuljahr	2 997	4 231	4 492	4 489	4 079	3 541	3 224	- 317	- 9,0
2. Schuljahr	874	1 806	2 423	2 112	2 025	2 019	1 541	- 478	- 23,7
3. Schuljahr	18	15	18	32	39	26	2	- 24	- 92,3
darunter Zweiter Bildungsweg	1 077	801	646	652	563	523	482	- 41	- 7,8
1. Schuljahr	658	480	380	342	330	293	274	- 19	- 6,5
2. Schuljahr	417	306	266	278	224	217	206	- 11	- 5,1
3. Schuljahr	2	15	-	32	9	13	2	- 11	- 84,6
Berufsoberschule	x	x	1 174	1 201	1 400	1 349	1 318	- 31	- 2,3
1. Schuljahr	x	x	820	872	1 010	900	818	- 82	- 9,1
2. Schuljahr	x	x	331	303	367	426	482	56	13,1
3. Schuljahr	x	x	23	26	23	23	18	- 5	- 21,7
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	63	66	54	53	42	- 11	- 20,8
1. Schuljahr	x	x	19	21	17	19	13	- 6	- 31,6
2. Schuljahr	x	x	21	19	14	11	11	-	-
3. Schuljahr	x	x	23	26	23	23	18	- 5	- 21,7
Berufliches Gymnasium	1 378	2 598	2 467	2 410	2 603	2 755	3 272	517	18,8
11. Jahrgangsstufe	578	1 107	903	918	1 104	1 220	1 407	187	15,3
12. Jahrgangsstufe	438	848	833	814	801	926	1 142	216	23,3
13. Jahrgangsstufe	362	643	731	678	698	609	723	114	18,7
Fachschule	5 504	5 779	6 479	7 202	7 857	9 148	10 083	935	10,2
1. Studienjahr	2 711	3 130	2 758	3 085	3 370	3 987	4 186	199	5,0
2. Studienjahr	1 900	2 213	2 163	2 531	2 662	2 980	3 392	412	13,8
3. Studienjahr	696	292	1 341	1 352	1 638	1 913	2 277	364	19,0
4. Studienjahr	197	144	217	234	187	268	228	- 40	- 14,9
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	7 534	5 902	5 890	5 886	5 917	5 954	5 856	- 98	- 1,6
Pflegeberufe ¹¹	5 292	3 364	2 802	2 831	2 860	2 888	2 899	11	0,4
1. Ausbildungsjahr	2 122	1 048	1 021	990	1 003	1 057	1 048	- 9	- 0,9
2. Ausbildungsjahr	1 676	1 031	881	945	899	911	941	30	3,3
3. Ausbildungsjahr	1 494	1 285	900	896	958	920	910	- 10	- 1,1
übrige Berufe ¹²	2 242	2 538	3 088	3 055	3 057	3 066	2 957	- 109	- 3,6
1. Ausbildungsjahr	1 112	1 064	1 261	1 352	1 367	1 359	1 350	- 9	- 0,7
2. Ausbildungsjahr	861	798	1 066	920	1 031	981	922	- 59	- 6,0
3. Ausbildungsjahr	269	676	761	783	659	726	685	- 41	- 5,6

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 seit Schuljahr 2004/05 an allgemeinbildenden Schulen

3 bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschl. BVQB)

4 bis Schuljahr 2003/04 für behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierender Lehrgang für Lernbehinderte (BQL-FL)

5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme - Stufe I

6 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts; 2003 zum Stichtag noch nicht alle Lehrgänge eingerichtet

7 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

8 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

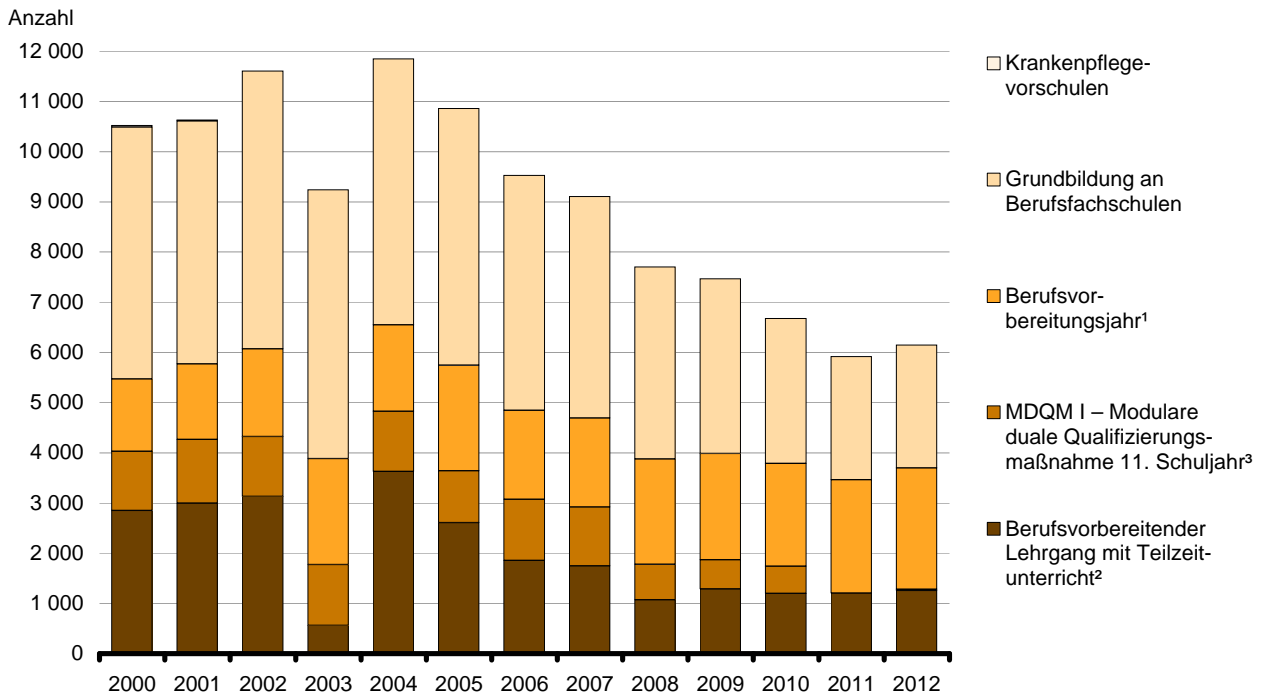
9 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

10 ohne Altenpflege

11 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

12 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

4 Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin 2000 bis 2012 – 1. Ausbildungsjahr –

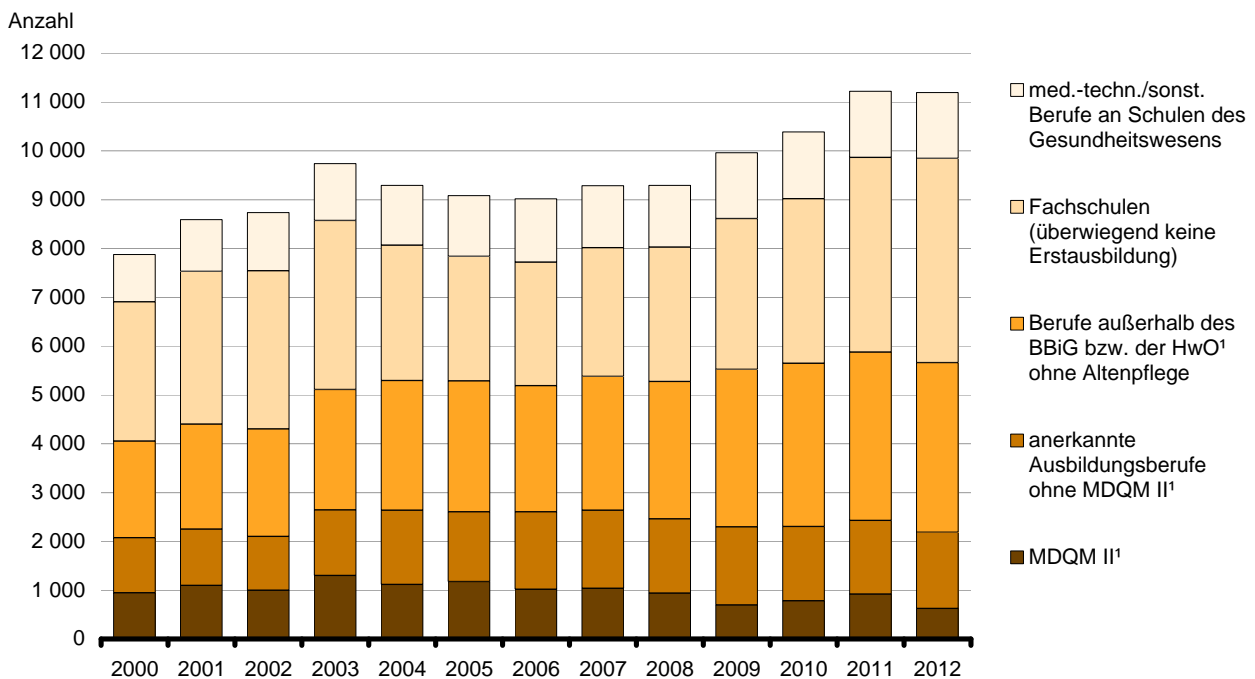


1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)

2 2003 verspätete Freigabe der entsprechenden BA - Maßnahmen

3 Schuljahr 2010/11 berufsqualifizierend (BQL-Teilzeit) - ehemals MDQM I

5 Schulische Berufsausbildung in Berlin 2000 bis 2012 – 1. Ausbildungsjahr –



1 seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation - ehemals MDQM II¹ an Berufsfachschulen

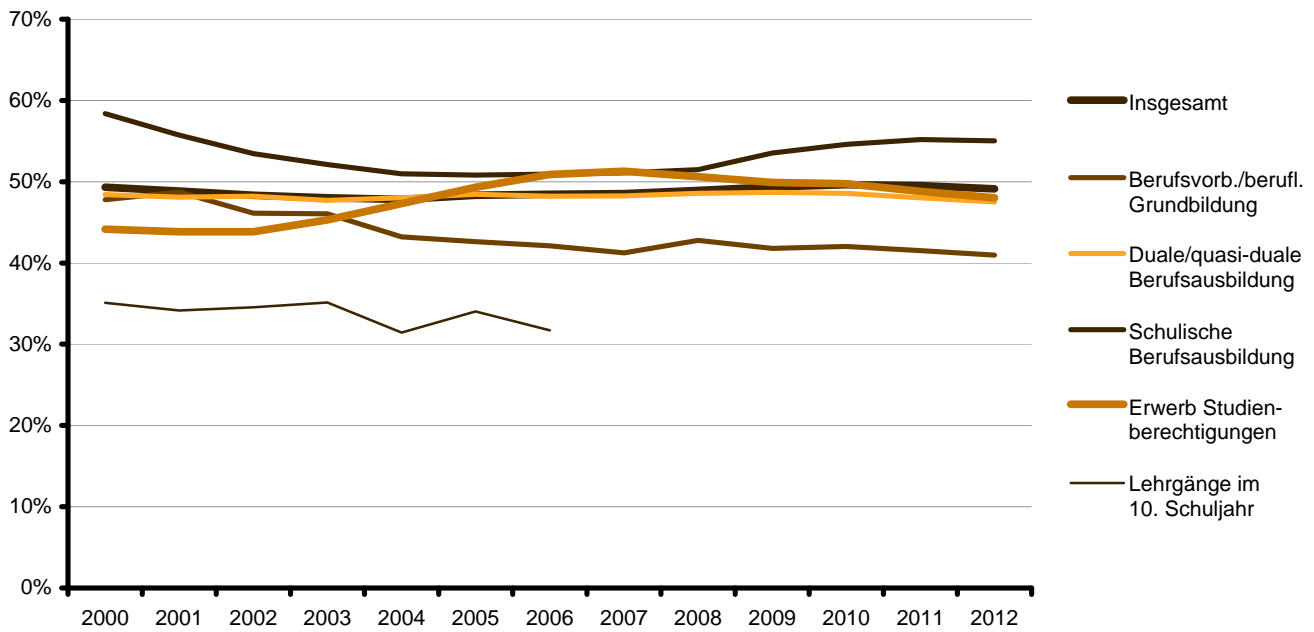
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.6 Schülerinnen zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

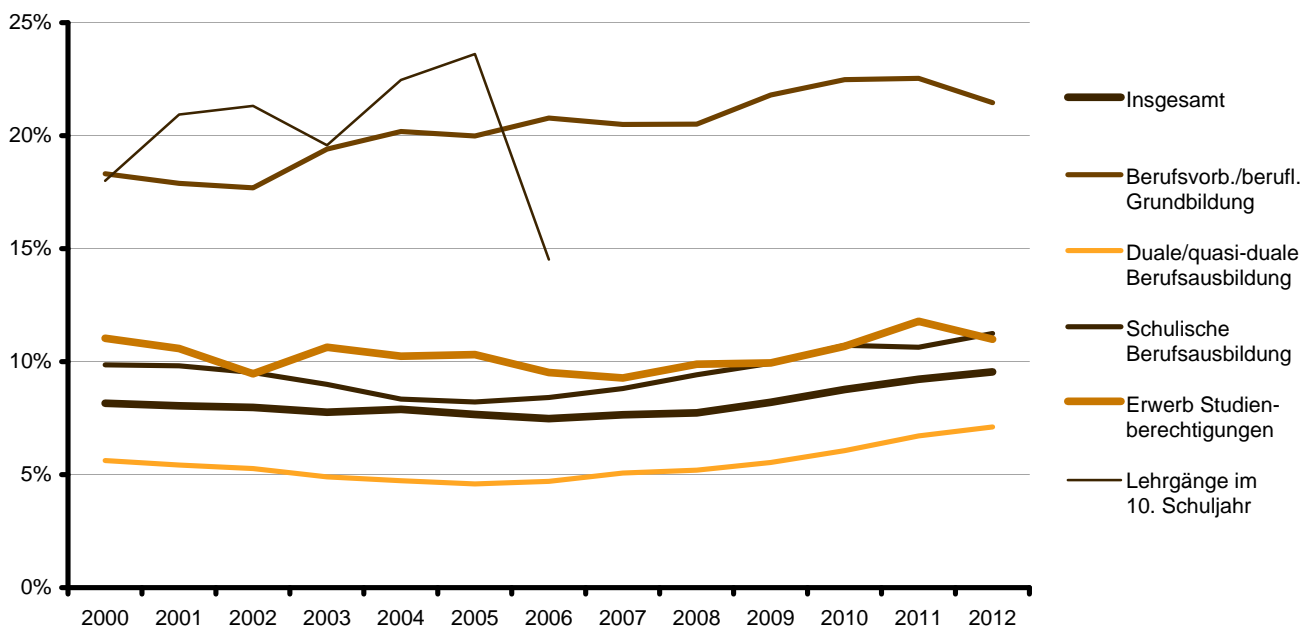
Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	Anzahl						
Berufliche Schulen insgesamt	34 563	46 243	45 909	45 415	44 737	43 768	42 660
Berufsschule ¹	26 014	32 141	28 585	27 482	26 117	24 506	23 134
Auszubildende	24 158	29 276	27 099	25 889	24 553	23 069	21 619
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	448	486	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	107	3	7	5	5	3	4
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 301	2 376	1 479	1 588	1 559	1 434	1 511
Berufsfachschule ¹	3 259	6 607	7 875	8 186	8 508	8 603	8 543
berufliche Grundbildung ⁴	2 145	2 782	1 897	1 622	1 326	1 108	1 075
Berufsausbildung	1 114	3 825	5 978	6 564	7 182	7 495	7 468
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	124	1 890	2 217	2 126	2 152	2 115	1 981
darunter Lernortkooperation ⁷	x	578	565	468	547	556	504
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	990	1 935	2 539	3 058	3 309	3 538	3 609
Altenpflege	x	x	1 222	1 380	1 721	1 842	1 878
Fachoberschule	1 471	2 744	3 702	3 413	3 221	2 857	2 424
darunter Zweiter Bildungsweg	471	437	361	330	309	273	237
Berufsoberschule	x	x	533	570	639	620	539
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	38	45	31	28	25
Berufliches Gymnasium	533	1 050	1 119	1 130	1 189	1 253	1 530
Fachschule	3 286	3 701	4 095	4 634	5 063	5 929	6 490
nachrichtlich: Ausbildungsstätten							
des Gesundheitswesens	6 090	4 794	4 334	4 353	4 306	4 224	4 052
Pflegeberufe ⁷	4 310	2 817	2 223	2 269	2 227	2 181	2 140
übrige Berufe ⁸	1 780	1 977	2 111	2 084	2 079	2 043	1 912
	% von Schülerinnen und Schülern insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	45,5	46,9	47,4	47,8	48,2	48,1	47,8
Berufsschule ¹	43,1	45,6	45,7	45,7	45,4	44,8	44,1
Auszubildende	43,6	46,2	46,3	46,2	45,9	45,2	44,5
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	32,1	34,2	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	54,3	27,3	58,3	33,3	50,0	25,0	36,4
Berufsvorbereitungsjahr ³	38,5	41,3	36,3	37,8	39,2	39,1	39,1
Berufsfachschule ¹	68,1	48,7	45,9	47,3	49,0	49,4	49,1
berufliche Grundbildung ⁴	79,1	57,5	49,6	46,6	45,9	45,2	43,9
Berufsausbildung	53,7	43,8	44,8	47,5	49,6	50,1	50,0
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	18,3	39,2	36,4	37,7	38,3	38,0	37,8
darunter Lernortkooperation ⁷	x	28,9	26,3	26,2	28,3	29,6	31,0
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	70,9	49,5	45,0	48,3	50,4	51,2	50,6
Altenpflege	x	x	75,4	74,6	74,8	74,6	73,5
Fachoberschule	37,8	45,3	53,4	51,5	52,4	51,1	50,8
darunter Zweiter Bildungsweg	43,7	54,6	55,9	50,6	54,9	52,2	49,2
Berufsoberschule	x	x	45,4	47,5	45,6	46,0	40,9
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	60,3	68,2	57,4	52,8	59,5
Berufliches Gymnasium	38,7	40,4	45,4	46,9	45,7	45,5	46,8
Fachschule	59,7	64,0	63,2	64,3	64,4	64,8	64,4
nachrichtlich: Ausbildungsstätten							
des Gesundheitswesens	80,8	81,2	73,6	74,0	72,8	70,9	69,2
Pflegeberufe ⁷	81,4	83,7	79,3	80,1	77,9	75,5	73,8
übrige Berufe ⁸	79,4	77,9	68,4	68,2	68,0	66,6	64,7

1 einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, ab Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeit-lehrgang (Berufsschuleteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 6 ohne Altenpflege – 7 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

6 Frauenanteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012



7 Ausländeranteile an beruflichen Schulen und Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	Anzahl						
Berufliche Schulen insgesamt	8 738	8 149	7 706	7 986	8 353	8 607	8 716
Berufsschule ¹	6 945	4 749	3 843	3 952	4 143	4 249	4 299
Auszubildende	5 075	3 474	3 077	3 130	3 273	3 467	3 482
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	488	298	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	7	-	-	1	-	1	-
Berufsvorbereitungsjahr ³	1 375	977	766	821	870	781	817
Berufsfachschule ¹	878	2 110	2 539	2 747	2 796	2 791	2 811
berufliche Grundbildung	481	924	856	855	675	600	540
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	139	134	83	72	67	19	25
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	342	790	773	783	608	581	515
Berufsausbildung	397	1 186	1 683	1 892	2 121	2 191	2 271
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	190	798	987	1 082	1 134	1 117	1 122
darunter Lernortkooperation ⁷	x	411	307	344	403	396	336
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	207	388	601	686	802	867	933
Altenpflege	x	x	95	124	185	207	216
Fachoberschule	473	646	783	749	702	678	594
darunter Zweiter Bildungsweg	52	55	44	71	36	30	42
Berufsoberschule	x	x	50	57	62	91	82
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	3	4	3	2	3
Berufliches Gymnasium	112	269	212	212	319	373	352
Fachschule	330	375	279	269	331	425	578
nachrichtlich: Ausbildungsstätten							
des Gesundheitswesens	721	257	237	277	308	330	368
Pflegerberufe ⁹	486	144	97	106	98	113	143
übrige Berufe ¹⁰	235	113	140	171	210	217	225
	% von Schülerinnen und Schülern insgesamt						
Berufliche Schulen insgesamt	11,5	8,3	8,0	8,4	9,0	9,5	9,8
Berufsschule ¹	11,5	6,7	6,1	6,6	7,2	7,8	8,2
Auszubildende	9,2	5,5	5,3	5,6	6,1	6,8	7,2
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	35,0	20,9	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	3,6	-	-	6,7	-	8,3	-
Berufsvorbereitungsjahr ³	40,7	17,0	18,8	19,5	21,9	21,3	21,1
Berufsfachschule ¹	18,3	15,6	14,8	15,9	16,1	16,0	16,2
berufliche Grundbildung	17,7	19,1	22,4	24,6	23,4	24,5	22,1
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	8,5	9,6	11,9	14,6	17,5	9,3	12,1
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	31,8	22,9	24,7	26,2	24,3	25,8	23,0
Berufsausbildung	19,2	13,6	12,6	13,7	14,7	14,7	15,2
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	28,1	16,6	16,2	19,2	20,2	20,1	21,4
darunter Lernortkooperation ⁷	x	20,6	14,3	19,2	20,8	21,1	20,7
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	14,8	9,9	10,6	10,8	12,2	12,6	13,1
Altenpflege	x	x	5,9	6,7	8,0	8,4	8,5
Fachoberschule	12,2	10,7	11,3	11,3	11,4	12,1	12,5
darunter Zweiter Bildungsweg	4,8	6,9	6,8	10,9	6,4	5,7	8,7
Berufsoberschule	x	x	4,3	4,7	4,4	6,7	6,2
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	4,8	6,1	5,6	3,8	7,1
Berufliches Gymnasium	8,1	10,4	8,6	8,8	12,3	13,5	10,8
Fachschule	6,0	6,5	4,3	3,7	4,2	4,6	5,7
nachrichtlich: Ausbildungsstätten							
des Gesundheitswesens	9,6	4,4	4,0	4,7	5,2	5,5	6,3
Pflegerberufe ⁹	9,2	4,3	3,5	3,7	3,4	3,9	4,9
übrige Berufe ¹⁰	10,5	4,5	4,5	5,6	6,9	7,1	7,6

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
ausländische Schülerinnen in % von Ausländerinnen und Ausländern							
Berufliche Schulen insgesamt	38,2	45,2	48,0	47,4	48,3	48,7	49,2
Berufsschule ¹	35,1	41,8	48,0	46,8	47,4	47,4	47,5
Auszubildende	36,0	42,4	51,6	49,8	49,9	49,9	50,5
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	34,0	31,9	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	28,6	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitungsjahr ³	32,5	43,0	33,6	35,3	37,9	36,4	34,4
Berufsfachschule ¹	55,7	48,1	45,6	45,2	46,6	47,2	46,8
berufliche Grundbildung	64,0	52,4	44,7	43,3	44,4	44,8	45,4
Grundbildung Sozialwesen ^{4 5}	82,0	88,8	69,9	77,8	65,7	63,2	76,0
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	56,7	46,2	42,0	40,1	42,1	44,2	43,9
Berufsausbildung	45,6	44,8	46,0	46,1	47,3	47,9	47,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	11,6	39,5	41,3	39,2	39,2	37,7	36,5
darunter Lernortkooperation ⁷	x	27,5	20,5	18,9	26,3	22,0	19,6
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	76,8	55,7	47,3	49,1	49,8	52,4	52,1
Altenpflege	x	x	86,3	90,3	85,9	84,1	81,0
Fachoberschule	38,3	40,2	48,1	50,1	50,1	46,3	47,6
darunter Zweiter Bildungsweg	42,3	47,3	47,7	47,9	63,9	60,0	45,2
Berufsoberschule	x	x	46,0	40,4	45,2	47,3	37,8
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	66,7	75,0	66,7	100,0	100,0
Berufliches Gymnasium	24,1	52,4	52,4	51,9	48,9	50,1	50,3
Fachschule	60,0	73,9	67,7	70,3	71,3	75,1	76,1
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	79,9	75,5	71,7	71,5r	70,1	72,7	77,7
Pflegerberufe ⁹	89,1	87,5	80,4	84,0r	85,7	87,6	88,1
übrige Berufe ¹⁰	60,9	60,2	65,7	63,7r	62,9	65,0	71,1

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05)

5 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen

6 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation

8 ohne Altenpflege

9 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

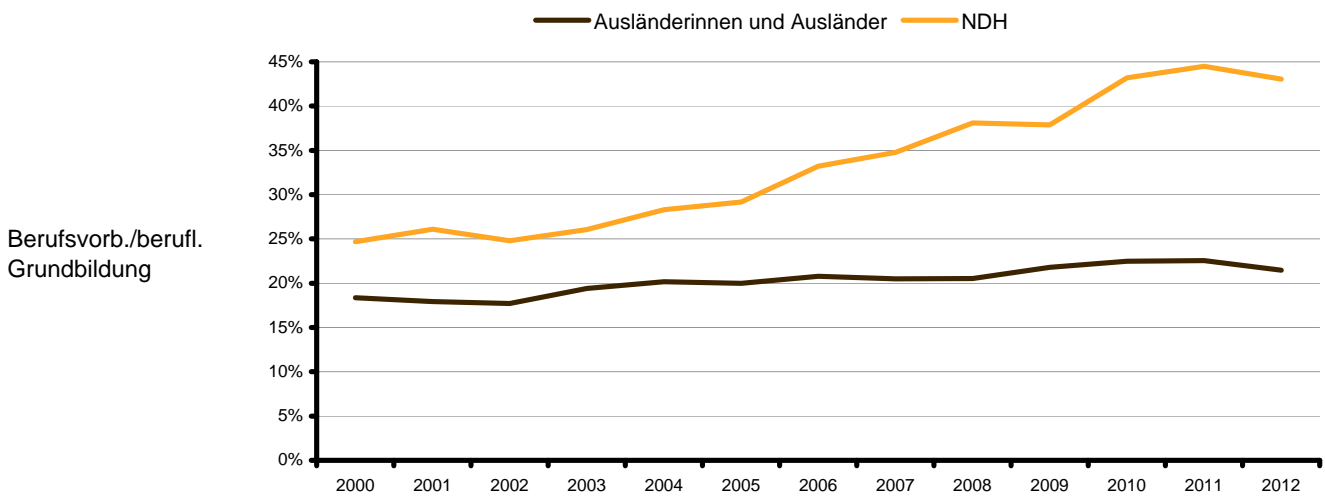
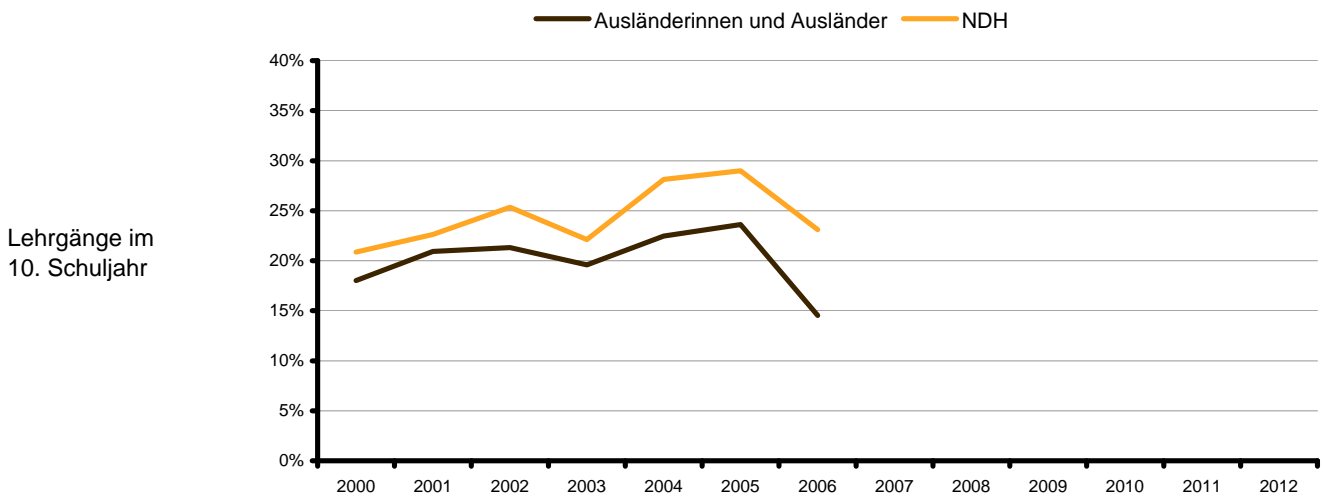
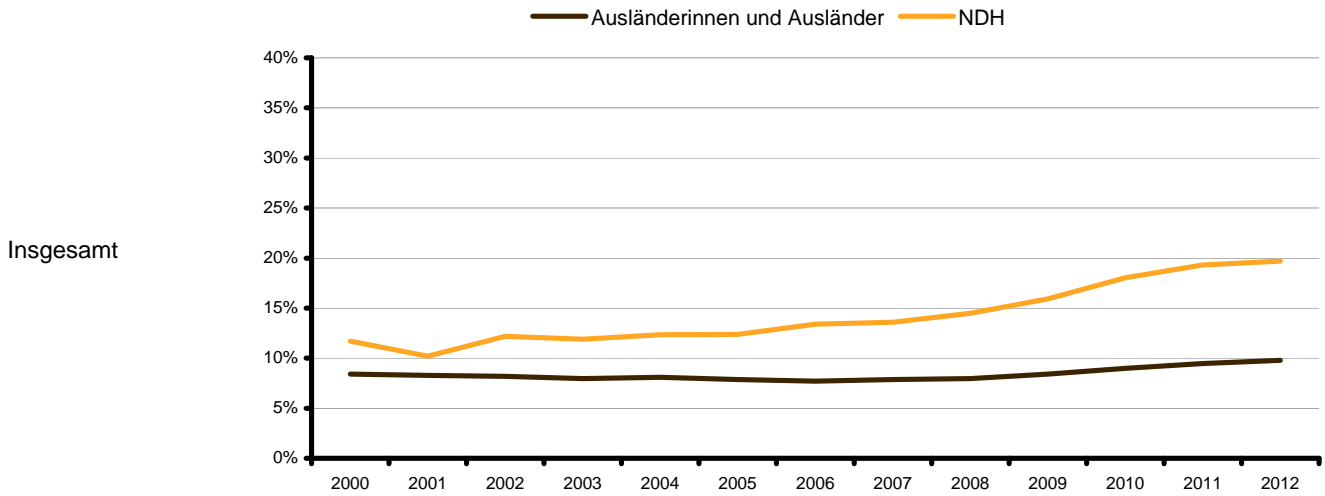
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.8 Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache¹ zu Beginn der Schuljahre 1996/97, 2001/02, 2006/07, 2008/09, 2009/10, 2010/11, 2011/12, 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

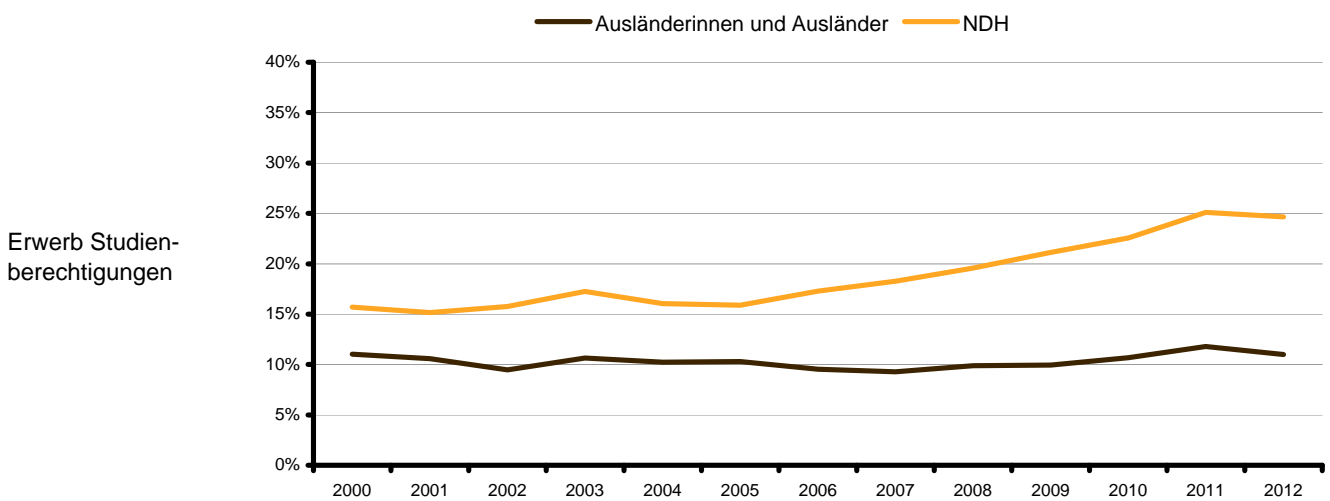
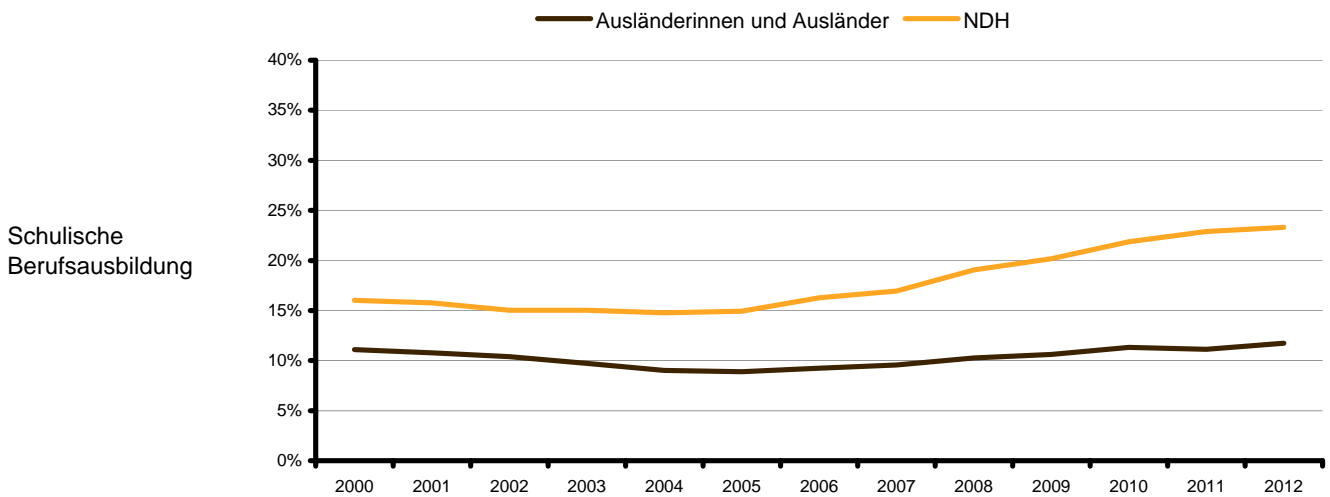
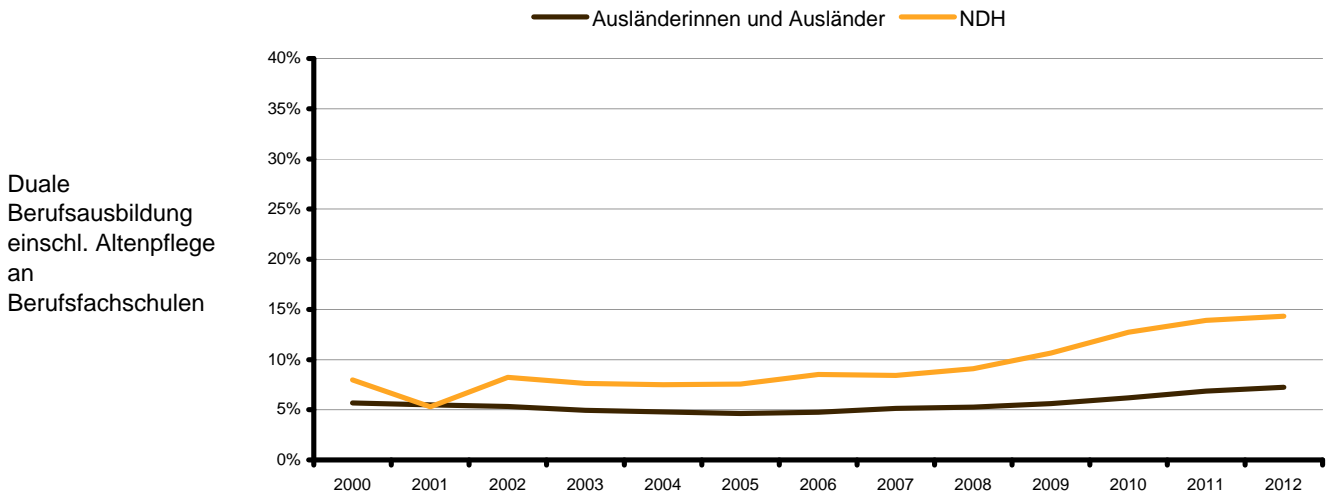
Schulart Bildungsgang	1996/97	2001/02	2006/07	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	Anzahl							
Berufliche Schulen insgesamt	8 994	10 054	13 207	14 005	15 116	16 739	17 563	17 578
Berufsschule ²	6 691	4 990	6 271	6 592	7 326	8 308	8 551	8 398
Auszubildende	5 187	3 363	4 907	5 272	5 951	6 791	7 117	6 930
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	287	322	43	–	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	1	–	–	–	1	–	1	1
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	1 216	1 305	1 321	1 320	1 374	1 517	1 433	1 467
Berufsfachschule ²	1 558	3 162	4 416	4 812	5 010	5 444	5 682	5 782
berufliche Grundbildung	946	1 465	1 878	1 691	1 540	1 453	1 295	1 255
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	125	195	175	204	137	136	57	74
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	821	1 270	1 703	1 487	1 403	1 317	1 238	1 181
Berufsausbildung	612	1 697	2 538	3 121	3 470	3 991	4 387	4 527
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	219	1 143	1 538	1 821	1 991	2 195	2 326	2 356
darunter Lernortkooperation ⁷	–	474	545	555	646	693	734	649
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	393	554	852	1 118	1 262	1 488	1 727	1 789
Altenpflege	x	x	148	182	217	308	334	382
Fachoberschule	80	1 036	1 627	1 607	1 624	1 531	1 525	1 425
darunter Zweiter Bildungsweg	80	45	65	36	63	44	84	124
Berufsoberschule	x	x	106	123	132	178	247	212
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	4	–	1	1	8	6
Berufliches Gymnasium	195	276	271	340	407	580	659	670
Fachschule	470	590	516	531	617	698	899	1 091
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	303	356	441	470	602	589
	% von Schülerinnen und Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	10,5	10,2	13,4	14,5	15,9	18,0	19,3	19,7
Berufsschule ²	10,3	7,1	10,0	10,5	12,2	14,4	15,6	16,0
Auszubildende	8,8	5,3	8,5	9,0	10,6	12,7	13,9	14,3
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ³	19,0	22,6	23,1	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5,9	–	–	–	6,7	–	8,3	9,1
Berufsvorbereitungsjahr ⁴	25,5	22,7	26,8	32,4	32,7	38,2	39,1	38,0
Berufsfachschule ²	19,0	23,3	24,7	28,0	28,9	31,4	32,7	33,3
berufliche Grundbildung	20,4	30,3	40,1	44,2	44,3	50,3	52,8	51,3
Grundbildung Sozialwesen ^{5 6}	6,8	14,0	22,2	29,2	27,7	35,5	27,9	35,7
sonstige einjährige Lehrgänge ⁷	29,5	36,8	43,7	47,5	47,0	52,6	55,0	52,7
Berufsausbildung	17,1	19,4	19,3	23,4	25,1	27,6	29,4	30,3
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	23,2	23,7	24,7	29,9	35,3	39,1	41,8	44,9
darunter Lernortkooperation ⁷	x	23,7	24,4	25,9	36,1	35,9	39,1	40,0
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁹	15,0	14,2	15,8	19,8	19,9	22,7	25,0	25,1
Altenpflege	x	x	9,6	11,2	11,7	13,4	13,5	15,0
Fachoberschule	1,8	17,1	21,1	23,2	24,5	24,9	27,3	29,9
darunter Zweiter Bildungsweg	9,0	5,6	10,5	5,6	9,7	7,8	16,1	25,7
Berufsoberschule	x	x	9,4	10,5	11,0	12,7	18,3	16,1
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	9,3	–	1,5	1,9	15,1	14,3
Berufliches Gymnasium	10,5	10,6	9,8	13,8	16,9	22,3	23,9	20,5
Fachschule	8,2	10,2	8,3	8,2	8,6	8,9	9,8	10,8
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens ¹⁰	•	•	5,3	6,0	7,5	7,9	10,1	10,1

1 Erhebung erstmalig für Schuljahr 1996/97 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 4 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 5 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur bis Schuljahr 2004/05) – 6 bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 7 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen – 8 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 9 ohne Altenpflege – 10 Erhebung erstmalig seit Schuljahr 2006/07

8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2000 bis 2012



8 Anteile der ausländischen bzw. der Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache an beruflichen Schulen in Berlin 2000 bis 2012



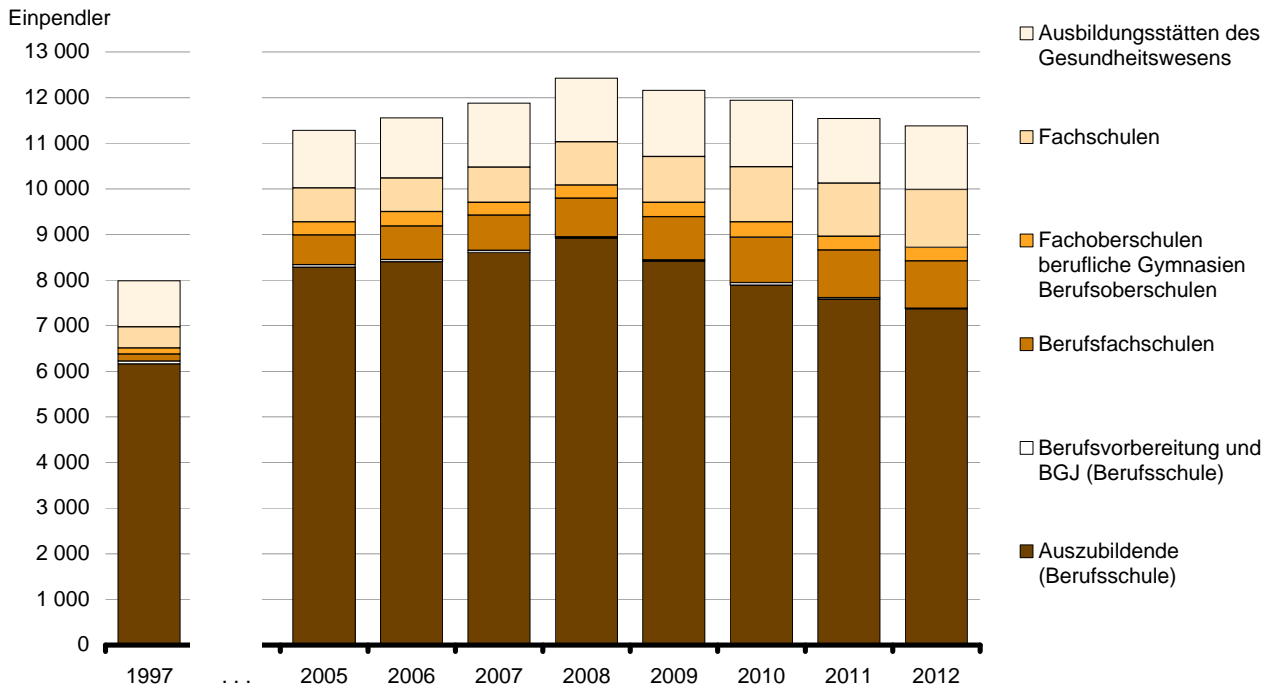
1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.9 Einpendlerinnen und Einpendler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

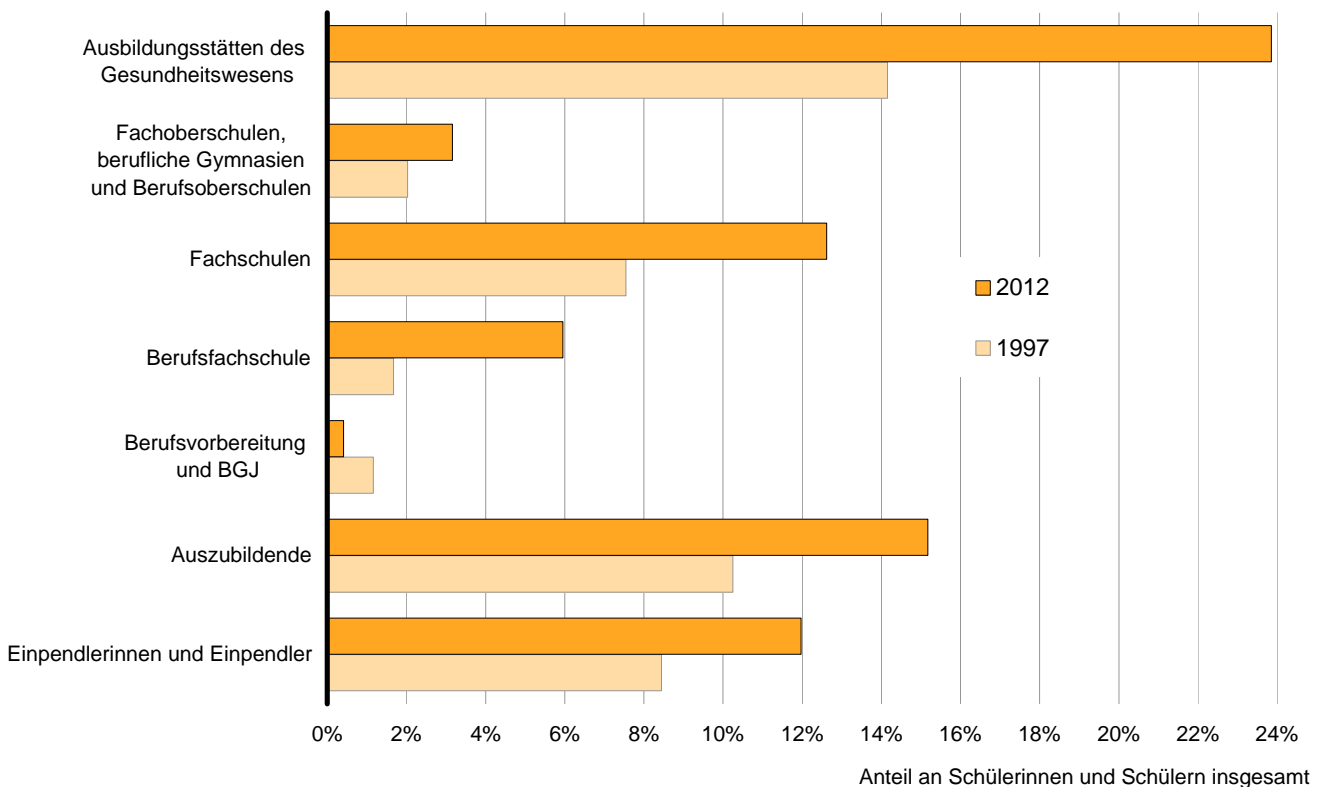
Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Einpendlerinnen und Einpendler aus Brandenburg und übrigen Bundesländern absolut							
Berufliche Schulen insgesamt	581	10 848	11 030	10 704	10 482	10 124	9 984
Berufsschule ¹	35	9 501	8 942	8 437	7 940	7 613	7 381
Auszubildende	•	9 395	8 919	8 409	7 887	7 574	7 365
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	3 331	3 076	2 733	2 579	2 741	2 770
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	8	11	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	5	5	2	5	4	2	1
Berufsvorbereitungsjahr ³	22	90	21	23	49	37	15
Berufsfachschule ¹	173	488	855	949	1 000	1 046	1 035
berufliche Grundbildung ⁴	99	110	41	49	34	46	10
Berufsausbildung	74	378	814	900	966	1 000	1 025
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	7	53	114	158	158	191	218
darunter Lernortkooperation ⁷	x	18	42	55	48	58	79
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	67	325	456	475	469	451	440
Altenpflege	x	x	244	267	339	358	367
Fachoberschule	76	160	210	223	237	186	167
darunter Zweiter Bildungsweg	–	34	31	35	51	52	54
Berufsoberschule	x	x	23	41	41	36	30
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	3	5	6	4
Berufliches Gymnasium	71	76	50	55	57	75	99
Fachschule	226	623	950	999	1 207	1 168	1 272
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	1 110	1 270	1 397	1 456	1 460	1 416	1 397
Pflegerberufe ⁷	810	733	723	751	749	696	726
übrige Berufe ⁸	300	537	674	705	711	720	671
% von Schülerinnen und Schülern insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	0,8	11,0	11,4	11,3	11,3	11,1	11,2
Berufsschule ¹	0,1	13,5	14,3	14,0	13,8	13,9	14,1
Auszubildende	•	14,8	15,3	15,0	14,7	14,8	15,2
darunter im 1. Ausbildungsjahr	•	15,2	14,9	14,3	13,7	15,2	15,7
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	0,6	0,8	x	x	x	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	2,5	45,5	16,7	33,3	40,0	16,7	9,1
Berufsvorbereitungsjahr ³	0,7	1,6	0,5	0,5	1,2	1,0	0,4
Berufsfachschule ¹	3,6	3,6	5,0	5,5	5,8	6,0	6,0
berufliche Grundbildung ⁴	3,7	2,3	1,1	1,4	1,2	1,9	0,4
Berufsausbildung	3,6	4,3	6,1	6,5	6,7	6,7	6,9
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	1,0	1,1	1,9	2,8	2,8	3,4	4,2
darunter Lernortkooperation ⁷	x	0,9	2,0	3,1	2,5	3,1	4,9
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	4,8	8,3	8,1	7,5	7,1	6,5	6,2
Altenpflege	x	x	15,1	14,4	14,7	14,5	14,4
Fachoberschule	2,2	2,7	3,0	3,4	3,9	3,3	3,5
darunter Zweiter Bildungsweg	–	4,4	0,5	5,4	9,1	9,9	11,2
Berufsoberschule	x	x	2,0	3,4	2,9	2,7	2,3
darunter Zweiter Bildungsweg	x	x	–	4,5	9,3	11,3	9,5
Berufliches Gymnasium	5,2	2,9	2,0	2,3	2,2	2,7	3,0
Fachschule	4,1	10,8	14,7	13,9	15,4	12,8	12,6
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	14,7	21,5	23,7	24,7	24,7	23,8	23,9
Pflegerberufe ⁷	15,3	21,8	25,8	26,5	26,2	24,1	25,0
übrige Berufe ⁸	13,4	21,2	21,8	23,1	23,3	23,5	22,7

1 einschl. entsprechender Sonderschulen – 2 werden im Rahmen der allgemeinen Schulpflicht absolviert; BB10-Lehrgänge und bis Schuljahr 2003/04 BV10-Lehrgänge – 3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose bzw. behinderte Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I; Schuljahr 2010/11 BQL - Teilzeit) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig), gewerblich-technische Fachrichtungen sowie Grundbildung Sozialwesen; bis Schuljahr 1998/99 einschl. "Berufsgrundbildungsjahr" für zweistufige Ausbildungsgänge an Berufsfachschulen – 5 bis Schuljahr 2009/10 Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II; seit Schuljahr 2010/11 Lernortkooperation – 6 ohne Altenpflege – 7 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in – 8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

9 Einpendlerinnen und Einpendler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 und 2005 bis 2012



10 Anteil der Einpendlerinnen und Einpendler an den Schülerinnen und Schülern der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 1997 und 2012



1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02 und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
				Schulen ⁹			
Berufliche Schulen insgesamt	14	44	68	77	89	98	102
Berufsschule ¹	2	4	6	8	10	10	10
Berufsfachschule ¹	4	15	38	40	43	45	47
Fachoberschule	1	3	11	12	11	12	11
Berufliches Gymnasium	x	x	x	x	1	1	1
Fachschule	7	22	13	17	24	30	33
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	41	56	47	47	49	48	48
				Klassen			
Berufliche Schulen insgesamt	190	282	521	592	665	719	735
Berufsschule ¹	83	81	121	152	176	161	132
Auszubildende	80	70	113	116	141	142	127
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	3	2	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ³	–	9	8	36	35	19	5
Berufsfachschule ¹	47	101	270	296	323	353	366
berufliche Grundbildung	16	15	18	13	9	11	10
Grundbildung Sozialwesen ⁴	16	14	9	5	3	3	2
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	–	1	9	8	6	8	8
Berufsausbildung	31	86	252	283	314	342	356
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	4	9	35	37	37	37	36
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	27	77	118	142	158	175	172
Altenpflege	x	x	99	104	119	130	148
Fachoberschule	4	7	52	53	55	49	42
Berufliches Gymnasium	x	x	x	x	1	1	1
Fachschule	56	93	78	91	110	155	194
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	147	287	219	222	223	222	228
Pflegeberufe ⁷	98	158	82	89	85	80	86
übrige Berufe ⁸	49	129	137	133	138	142	142
				Schülerinnen und Schüler			
Berufliche Schulen insgesamt	3 350	5 328	8 957	10 290	11 695	12 808	13 060
Berufsschule ¹	1 193	996	1 738	2 200	2 476	2 267	1 920
Auszubildende	1 141	878	1 646	1 695	2 021	2 044	1 858
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	52	52	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ³	–	66	92	505	455	223	62
Berufsfachschule ¹	957	2 277	4 557	5 075	5 732	6 213	6 192
berufliche Grundbildung	310	367	371	233	146	206	202
Grundbildung Sozialwesen ⁴	310	342	225	124	73	75	54
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	–	25	146	109	73	131	148
Berufsausbildung	647	1 910	4 186	4 842	5 586	6 007	5 990
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	111	182	536	544	540	458	408
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	536	1 728	2 030	2 449	2 746	3 096	3 060
Altenpflege	x	x	1 620	1 849	2 300	2 453	2 522
Fachoberschule	97	176	948	948	980	901	755
Berufliches Gymnasium	x	x	x	x	18	26	46
Fachschule	1 103	1 879	1 714	2 067	2 489	3 401	4 147
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	2 882	5 277	4 354	4 347	4 369	4 373	4 362
Pflegeberufe ⁷	1 623	2 900	1 651	1 681	1 685	1 692	1 713
übrige Berufe ⁸	1 259	2 377	2 703	2 666	2 684	2 681	2 649

1 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin
1.10 Private Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler zu Beginn der Schuljahre 1991/92, 2001/02
und 2008/09 bis 2012/13 nach Schulart und Bildungsgang

Schulart Bildungsgang	1991/92	2001/02	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	% von Schülerinnen und Schülern						
Berufliche Schulen insgesamt	4,4	5,4	9,3	10,8	12,6	14,1	14,6
Berufsschule ¹	2,0	1,4	2,8	3,7	4,3	4,1	3,7
Auszubildende	2,1	1,4	2,8	3,0	3,8	4,0	3,8
Vollzeitlehrgänge 10. Schuljahr ²	3,7	3,7	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ³	–	1,1	2,3	12,0	11,4	6,1	1,6
Berufsfachschule ¹	20,0	16,8	26,5	29,3	33,0	35,7	35,6
berufliche Grundbildung	11,4	7,6	9,7	6,7	5,1	8,4	8,3
Grundbildung Sozialwesen ⁴	18,9	24,6	32,2	25,1	19,1	36,8	26,1
sonstige einjährige Lehrgänge ⁵	–	0,7	4,7	3,7	2,9	5,8	6,6
Berufsausbildung	31,2	21,9	31,4	35,0	38,6	40,2	40,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	16,4	3,8	8,8	9,6	9,6	8,2	7,8
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	38,4	44,2	36,0	38,7	41,8	44,8	42,9
Altenpflege	x	x	100,0	100,0	100,0	99,3	98,7
Fachoberschule	2,5	2,9	13,7	14,3	16,0	16,1	15,8
Berufliches Gymnasium	x	x	x	x	0,7	0,9	1,4
Fachschule	20,0	32,5	26,5	28,7	31,7	37,2	41,1
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	38,3	89,4	73,9	73,9	73,8	73,4	74,5
Pflegeberufe ⁷	30,7	86,2	58,9	59,4	58,9	58,6	59,1
übrige Berufe ⁸	56,2	93,7	87,5	87,3	87,8	87,4	89,6

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsbefähigender Lehrgang (BB10)

3 Vollzeitlehrgänge (bis Schuljahr 2003/04 für arbeitslose Schülerinnen und Schüler, seit Schuljahr 2004/05 berufsqualifizierende Lehrgänge (BQL einschl. BVQB)) sowie Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht ein Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05))

5 Wirtschaft (bis Schuljahr 1992/93 mehrjährig) und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 ohne Altenpflege

7 seit Schuljahr 2001/02 einschl. Operationstechnische/r Assistent/in

8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe; ohne Operationstechnische/r Assistent/in

9 seit Schuljahr 1995/96 werden schulische Einrichtungen gezählt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler/- innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/- innen und Abgänger/- innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss ³	mitt- lerer Schul- ab- schluss ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
				mit Erfolg	ohne Erfolg					
			insgesamt							
Berufliche Schulen insgesamt	90 968	38 019	29 774	x	x	8 245	1 294	1 789	3 581	1 170
Berufsschule ⁶	54 731	22 196	17 813	x	x	4 383	1 207	557	97	65
Auszubildende	51 052	18 167	15 012	13 255	1 757	3 155	368	557	97	65
Berufsgrundbildungsjahr	12	12	11	11	–	1	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁷	2 462	2 224	1 494	1 087	407	730	839	x	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	1 205	1 793	1 296	x	x	497	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	17 399	7 879	5 630	5 064	566	2 249	87	1 207	619	x
berufliche Grundbildung	2 453	2 455	1 726	1 472	254	729	4	764	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁹	204	202	161	155	6	41	–	50	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹⁰	2 249	2 253	1 565	1 317	248	688	4	714	x	x
Berufsausbildung	14 946	5 424	3 904	3 592	312	1 520	83	443	619	x
Fachoberschule	5 586	3 485	2 653	2 467	186	832	x	x	2 467	x
darunter Zweiter Bildungsweg	523	325	205	204	1	120	x	x	204	x
Berufsoberschule	1 349	889	615	567	48	274	x	x	x	567
darunter Zweiter Bildungsweg	53	29	22	22	–	7	x	x	x	22
Berufliches Gymnasium	2 755	818	557	538	19	261	x	x	x	538
Fachschule	9 148	2 752	2 506	2 420	86	246	x	25	398	x
Vollzeitlehrgänge	6 241	2 090	1 951	1 872	79	139	x	23	243	x
Teilzeitlehrgänge	2 907	662	555	548	7	107	x	2	155	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten										
des Gesundheitswesens	5 954	2 502	2 088	1 938	150	414	•	•	•	•
Pflegeberufe	2 888	1 031	844	809	35	187	•	•	•	•
übrige Berufe ¹¹	3 066	1 471	1 244	1 129	115	227	•	•	•	•

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.1 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Schulart, Bildungsgang und Erfolg

Schulart Bildungsgang	Schüler/- innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/- innen und Abgänger/- innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²			
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss ³	mitt- lerer Schul- ab- schluss ⁴	Fach- schul- reife	Hoch- schul- reife ⁵
			ins- gesamt	davon						
			mit Erfolg	ohne Erfolg						
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Berufliche Schulen insgesamt	8 607	3 773	2 552	x	x	1 221	194	240	230	69
Berufsschule ⁶	4 249	1 964	1 414	x	x	550	180	36	3	1
Auszubildende	3 467	1 248	920	655	265	328	30	36	3	1
Berufsgrundbildungsjahr	1	1	1	1	–	–	–	x	x	x
Vollzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁷	634	513	342	243	99	171	150	x	x	x
Teilzeitlehrg. Berufsvorbereitung ⁸	147	202	151	x	x	51	x	x	x	x
Berufsfachschule ⁶	2 791	1 267	795	686	109	472	14	203	40	–
berufliche Grundbildung	600	614	389	323	66	225	2	132	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁹	19	28	18	16	2	10	–	3	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ¹⁰	581	586	371	307	64	215	2	129	x	x
Berufsausbildung	2 191	653	406	363	43	247	12	71	40	–
Fachoberschule	678	347	215	181	34	132	x	x	181	x
darunter Zweiter Bildungsweg	30	26	8	8	–	18	x	x	8	x
Berufsoberschule	91	42	29	24	5	13	x	x	x	24
darunter Zweiter Bildungsweg	2	2	1	1	–	1	x	x	x	1
Berufliches Gymnasium	373	78	45	44	1	33	x	x	x	44
Fachschule	425	75	54	50	4	21	x	1	6	x
Vollzeitlehrgänge	232	38	24	20	4	14	x	1	4	x
Teilzeitlehrgänge	193	37	30	30	–	7	x	–	2	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten										
des Gesundheitswesens	330	168	107	100	7	61	•	•	•	•
Pflegeberufe	113	43	19	19	–	24	•	•	•	•
übrige Berufe ¹¹	217	125	88	81	7	37	•	•	•	•

1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von Absolventinnen und Absolventen erworben

3 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss (981 Schülerinnen und Schüler)

4 bis Schuljahr 2004/05 Realschulabschluss

5 allgemeine Hochschulreife (833 Absolventinnen und Absolventen) und fachgebundene Hochschulreife (337 Absolventinnen und Absolventen)

6 einschl. entsprechender Sonderschulen

7 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) sowie BQL-Teilzeit (ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I)

8 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

9 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

10 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

11 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.2 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Schulart, Bildungsgang und Geschlecht

Schulart Bildungsgang	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl				% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Berufliche Schulen insgesamt	296	4 278	89 228	42 660	47,8	8 716	9,8	4 286	49,2
Berufsschule ²	55	2 596	52 405	23 134	44,1	4 299	8,2	2 040	47,5
Auszubildende	x	2 343	48 529	21 619	44,5	3 482	7,2	1 759	50,5
Berufsgrundbildungsjahr	x	1	11	4	36,4	–	–	–	–
Berufsvorbereitung ³	x	252	3 865	1 511	39,1	817	21,1	281	34,4
Berufsfachschule ²	92	870	17 383	8 543	49,1	2 811	16,2	1 315	46,8
berufliche Grundbildung	x	92	2 448	1 075	43,9	540	22,1	245	45,4
Grundbildung Sozialwesen ⁴	x	8	207	133	64,3	25	12,1	19	76,0
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁵	x	84	2 241	942	42,0	515	23,0	226	43,9
Berufsausbildung	x	778	14 935	7 468	50,0	2 271	15,2	1 070	47,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	x	263	5 244	1 981	37,8	1 122	21,4	409	36,5
darunter Lernortkooperation ⁶	x	83	1 624	504	31,0	336	20,7	66	19,6
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁷	x	365	7 137	3 609	50,6	933	13,1	486	52,1
Altenpflege	x	150	2 554	1 878	73,5	216	8,5	175	81,0
Fachoberschule	48	216	4 767	2 424	50,8	594	12,5	283	47,6
darunter Zweiter Bildungsweg	x	24	482	237	49,2	42	8,7	19	45,2
Berufsoberschule	28	65	1 318	539	40,9	82	6,2	31	37,8
darunter Zweiter Bildungsweg	x	3	42	25	59,5	3	7,1	3	100,0
Berufliches Gymnasium	20	55	3 272	1 530	46,8	352	10,8	177	50,3
Fachschule	53	476	10 083	6 490	64,4	578	5,7	440	76,1
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	66	307	5 856	4 052	69,2	368	6,3	286	77,7
Pflegeberufe	26	147	2 899	2 140	73,8	143	4,9	126	88,1
übrige Berufe ⁸	40	160	2 957	1 912	64,7	225	7,6	160	71,1

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 einschl. entsprechender Sonderschulen

3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

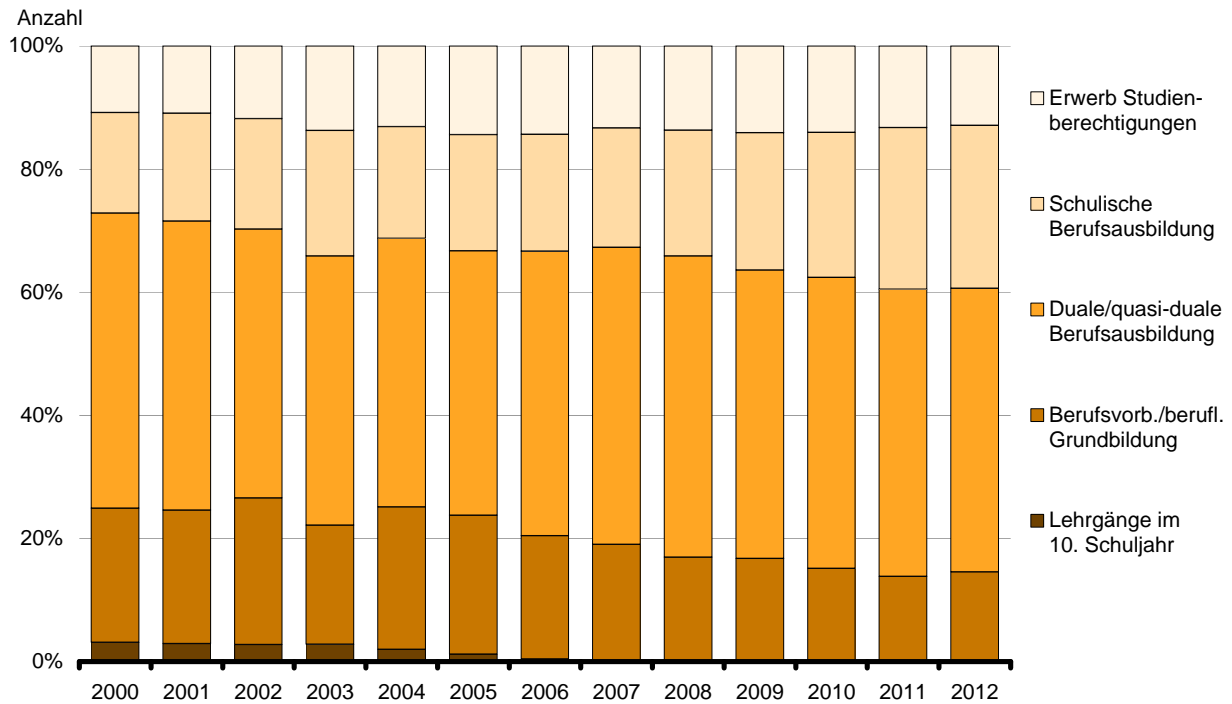
5 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

6 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

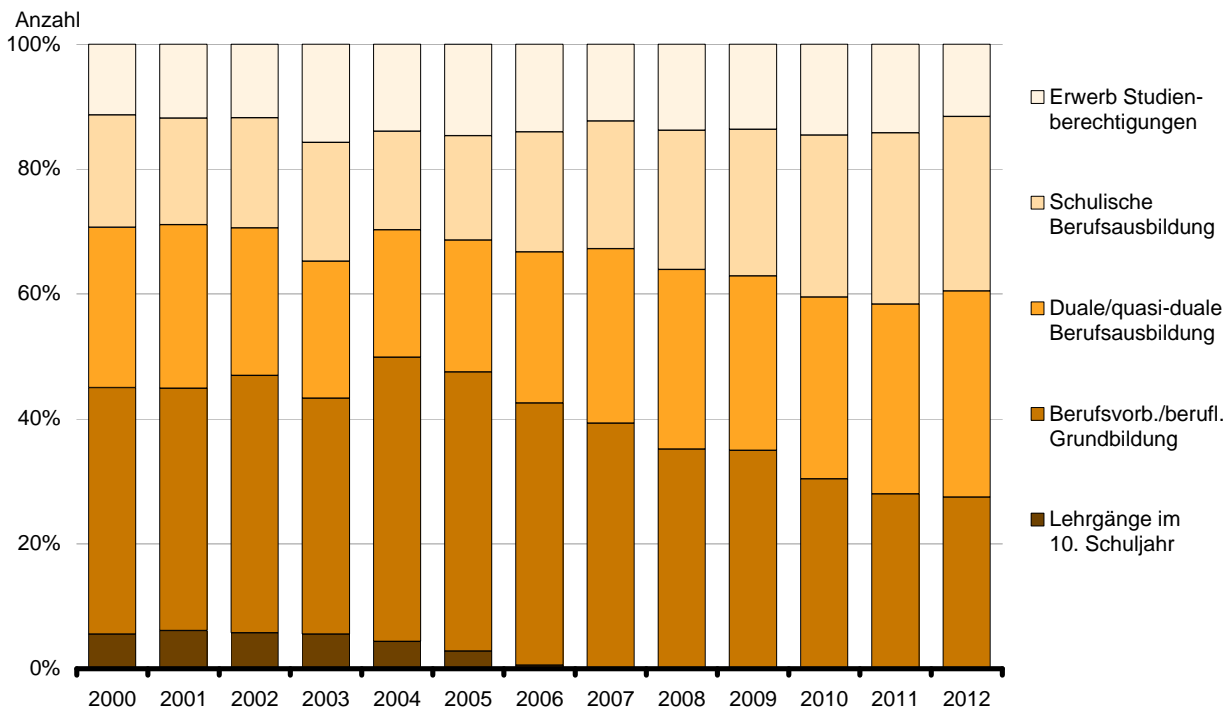
7 ohne Altenpflege

8 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

11 Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen



12 Ausländische Schülerinnen und Schüler der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens im 1. Ausbildungsjahr in Berlin 2000 bis 2012 nach Arten von Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.3 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und ISCED-Bildungsbereich

Schulart Bildungsgang	Schüler/- innen	Davon im ISCED-Bildungsbereich					Erste Phase des Tertiär- bereiches
		Sekundar- bereich I	Sekundarbereich II		Postsekundärer, nicht tertiärer Bereich		
			allgemein bildend	beruflich	allgemein bildend	beruflich	
		ISCED 2	ISCED 3A	ISCED 3B	ISCED 4A	ISCED 4B	ISCED 5B
				Anzahl			
Berufliche Schulen insgesamt	89 228	6 313	6 339	37 917	23 434	718	14 507
Berufsschule ¹	52 405	3 865	x	32 051	15 771	718	x
Auszubildende	48 529	x	x	32 040	15 771	718	x
Berufsgrundbildungsjahr	11	x	x	11	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	3 865	3 865	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	17 383	2 448	x	5 866	4 645	x	4 424
berufliche Grundbildung	2 448	2 448	x	x	x	x	x
Berufsausbildung	14 935	x	x	5 866	4 645	x	4 424
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	5 244	x	x	4 678	566	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	7 137	x	x	1 188	4 079	x	1 870
Altenpflege	2 554	x	x	x	x	x	2 554
Fachoberschule	4 767	x	3 067	x	1 700	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	482	x	–	x	482	x	x
Berufsoberschule	1 318	x	x	x	1 318	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	42	x	x	x	42	x	x
Berufliches Gymnasium	3 272	x	3 272	x	x	x	x
Fachschule	10 083	x	x	x	x	x	10 083
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 856	x	x	–	x	x	5 856
				%			
Berufliche Schulen insgesamt	100	7,1	7,1	42,5	26,3	0,8	16,3
Berufsschule ¹	100	7,4	x	61,2	30,1	1,4	x
Auszubildende	100	x	x	66,0	32,5	1,5	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	x	x	100,0	x	x	x
Berufsvorbereitung ²	100	100,0	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ¹	100	14,1	x	33,7	26,7	x	25,5
berufliche Grundbildung	100	100,0	x	x	x	x	x
Berufsausbildung	100	x	x	39,3	31,1	x	29,6
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	x	89,2	10,8	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	x	x	16,6	57,2	x	26,2
Altenpflege	100	x	x	x	x	x	100,0
Fachoberschule	100	x	64,3	x	35,7	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	x	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	100,0	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	100,0	x	x
Berufliches Gymnasium	100	x	100,0	x	x	x	x
Fachschule	100	x	x	x	x	x	100,0
nachrichtlich:							
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	–	x	x	100,0

1 einschl. entsprechender Sonderschulen

2 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

3 ohne Altenpflege

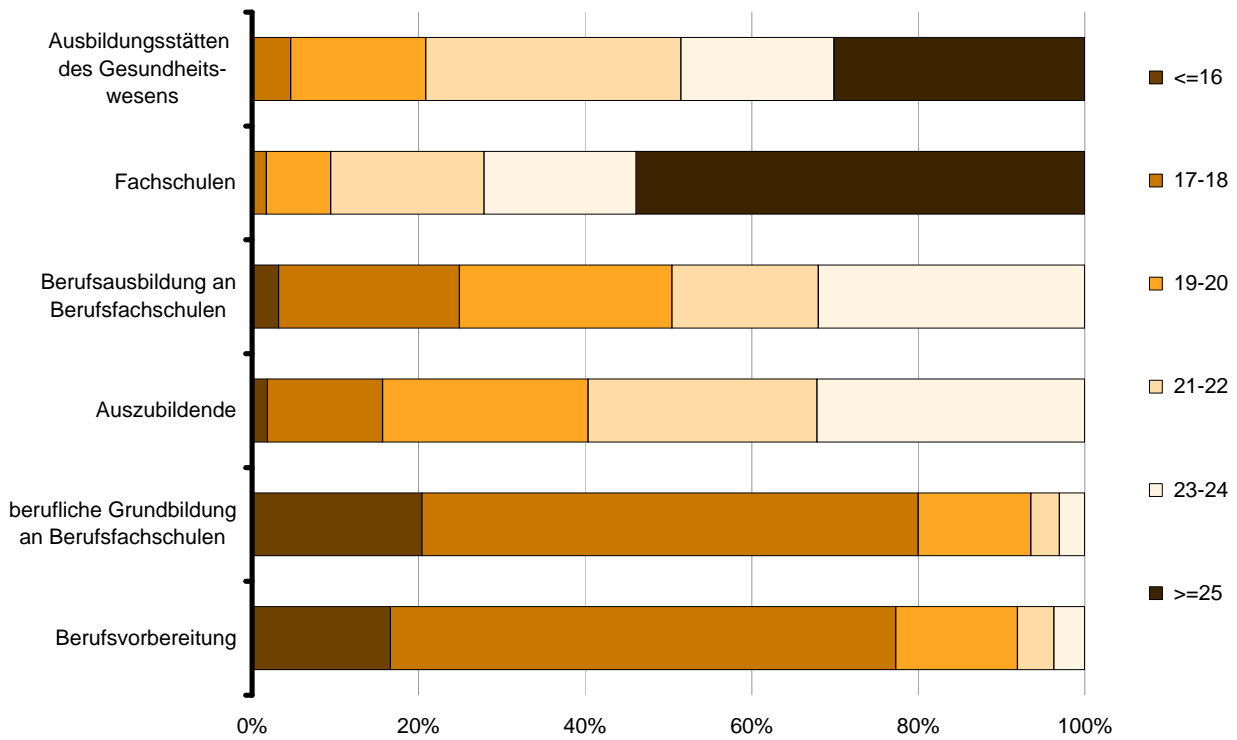
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.4 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Alter

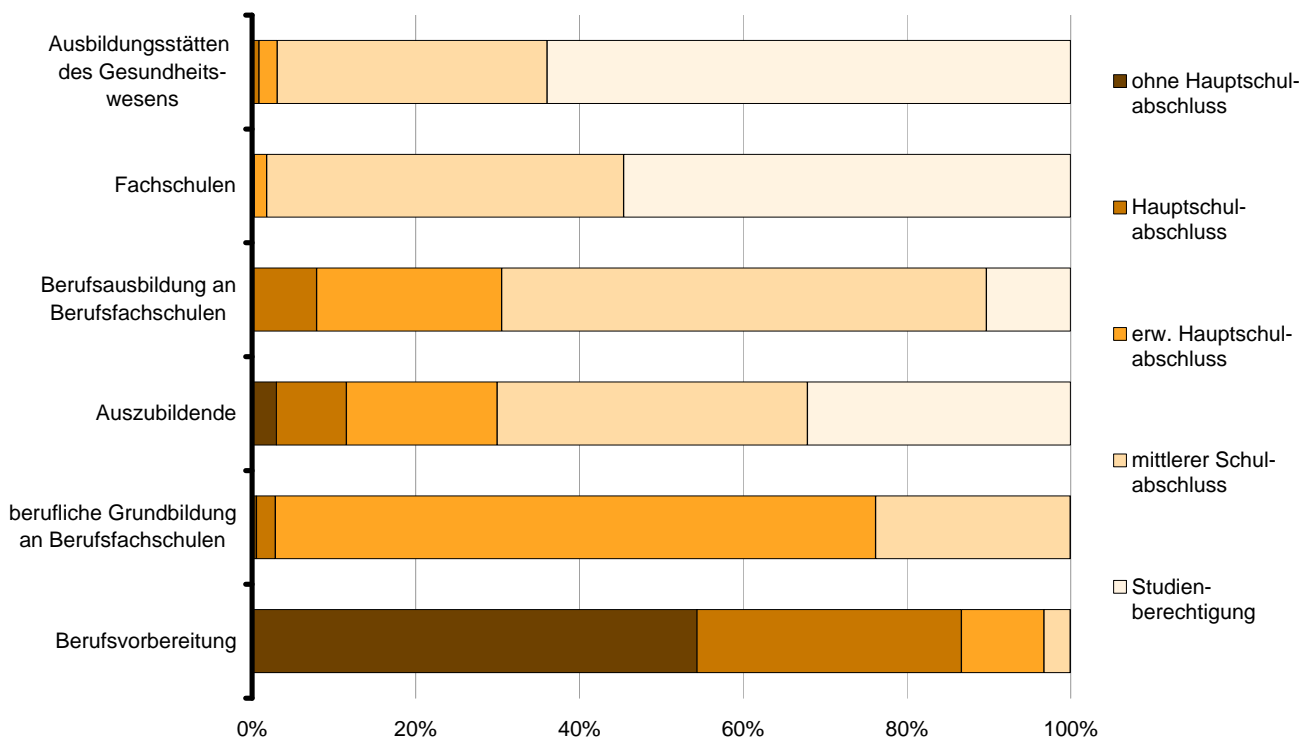
Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹											
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26 und älter
Anzahl													
Berufliche Schulen insgesamt	89 228	128	2 988	7 671	9 345	9 914	10 035	9 693	9 844	11 792	11 516	960	5 342
Berufsschule ²	52 405	116	1 428	3 975	5 075	6 022	6 540	6 654	6 859	5 435	10 301	x	x
Auszubildende	48 529	100	801	2 527	4 176	5 638	6 357	6 561	6 780	5 385	10 204	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	11	–	1	1	–	–	2	2	1	1	3	x	x
Berufsvorbereitung ³	3 865	16	626	1 447	899	384	181	91	78	49	94	x	x
Berufsfachschule ²	17 383	10	968	2 215	2 486	2 254	1 893	1 462	1 241	4 854	x	x	x
berufliche Grundbildung	2 448	3	497	887	572	212	119	50	34	74	x	x	x
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	207	–	36	73	41	21	10	7	5	14	x	x	x
Berufsausbildung	14 935	7	471	1 328	1 914	2 042	1 774	1 412	1 207	4 780	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	5 244	3	163	538	819	875	789	582	484	991	x	x	x
darunter Lernortkooperation ⁵	1 624	1	25	127	237	267	252	190	182	343	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	7 137	4	305	743	1 039	1 058	870	739	610	1 769	x	x	x
Altenpflege	2 554	–	3	47	56	109	115	91	113	2 020	x	x	x
Fachoberschule	4 767	x	165	554	766	668	658	484	411	261	234	160	406
darunter Zweiter Bildungsweg	482	x	–	–	–	3	22	27	57	59	56	47	211
Berufsoberschule	1 318	x	–	–	11	69	149	194	228	193	168	119	187
darunter Zweiter Bildungsweg	42	x	–	–	–	–	2	2	3	4	3	10	18
Berufliches Gymnasium	3 272	2	427	858	903	622	295	105	39	11	10	x	x
Fachschule	10 083	x	x	69	104	279	500	794	1 066	1 038	803	681	4 749
Vollzeitlehrgänge	6 434	x	x	69	104	271	475	723	947	845	620	452	1 928
Teilzeitlehrgänge	3 649	x	x	–	–	8	25	71	119	193	183	229	2 821
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 856	x	x	93	179	363	587	793	1 002	657	419	293	1 470
Pflegerberufe	2 899	x	x	24	109	198	332	428	579	360	191	136	542
übrige Berufe ⁷	2 957	x	x	69	70	165	255	365	423	297	228	157	928
%													
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,1	3,3	8,6	10,5	11,1	11,2	10,9	11,0	13,2	12,9	1,1	6,0
Berufsschule ²	100	0,2	2,7	7,6	9,7	11,5	12,5	12,7	13,1	10,4	19,7	x	x
Auszubildende	100	0,2	1,7	5,2	8,6	11,6	13,1	13,5	14,0	11,1	21,0	x	x
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	9,1	9,1	–	–	18,2	18,2	9,1	9,1	27,3	x	x
Berufsvorbereitung ³	100	0,4	16,2	37,4	23,3	9,9	4,7	2,4	2,0	1,3	2,4	x	x
Berufsfachschule ²	100	0,1	5,6	12,7	14,3	13,0	10,9	8,4	7,1	27,9	x	x	x
berufliche Grundbildung	100	0,1	20,3	36,2	23,4	8,7	4,9	2,0	1,4	3,0	x	x	x
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	–	17,4	35,3	19,8	10,1	4,8	3,4	2,4	6,8	x	x	x
Berufsausbildung	100	0,0	3,2	8,9	12,8	13,7	11,9	9,5	8,1	32,0	x	x	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	0,1	3,1	10,3	15,6	16,7	15,0	11,1	9,2	18,9	x	x	x
darunter Lernortkooperation ⁵	100	0,1	1,5	7,8	14,6	16,4	15,5	11,7	11,2	21,1	x	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	0,1	4,3	10,4	14,6	14,8	12,2	10,4	8,5	24,8	x	x	x
Altenpflege	100	–	0,1	1,8	2,2	4,3	4,5	3,6	4,4	79,1	x	x	x
Fachoberschule	100	x	3,5	11,6	16,1	14,0	13,8	10,2	8,6	5,5	4,9	3,4	8,5
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	–	0,6	4,6	5,6	11,8	12,2	11,6	9,8	43,8
Berufsoberschule	100	x	–	–	0,8	5,2	11,3	14,7	17,3	14,6	12,7	9,0	14,2
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	–	–	–	–	4,8	4,8	7,1	9,5	7,1	23,8	42,9
Berufliches Gymnasium	100	0,1	13,1	26,2	27,6	19,0	9,0	3,2	1,2	0,3	0,3	x	x
Fachschule	100	x	x	0,7	1,0	2,8	5,0	7,9	10,6	10,3	8,0	6,8	47,1
Vollzeitlehrgänge	100	x	x	1,1	1,6	4,2	7,4	11,2	14,7	13,1	9,6	7,0	30,0
Teilzeitlehrgänge	100	x	x	–	–	0,2	0,7	1,9	3,3	5,3	5,0	6,3	77,3
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	x	1,6	3,1	6,2	10,0	13,5	17,1	11,2	7,2	5,0	25,1
Pflegerberufe	100	x	x	0,8	3,8	6,8	11,5	14,8	20,0	12,4	6,6	4,7	18,7
übrige Berufe ⁷	100	x	x	2,3	2,4	5,6	8,6	12,3	14,3	10,0	7,7	5,3	31,4

1 Alter am 31.12.2012 – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

13 Alter der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2012 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



14 Schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler an beruflichen Schulen und an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2012 nach ausgewählten Schularten und Bildungsgängen



2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.5 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und schulischer Vorbildung

Schulart Bildungsgang	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						
		ohne Hauptschulabschluss		Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schul- ab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		mit Abschluss der Schule für Lern- behinderte	übrige					
		Anzahl						
Berufliche Schulen insgesamt	89 228	517	3 071	6 645	14 685	41 069	6 568	16 673
Berufsschule ²	52 405	517	3 031	5 394	9 334	18 515	3 478	12 136
Auszubildende	48 529	165	1 282	4 144	8 942	18 387	3 478	12 131
Berufsgrundbildungsjahr	11	–	–	1	2	4	–	4
Berufsvorbereitung ³	3 865	352	1 749	1 249	390	124	–	1
Berufsfachschule ²	17 383	x	40	1 211	5 168	9 427	320	1 217
berufliche Grundbildung	2 448	x	13	57	1 795	582	1	–
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	207	x	–	–	89	118	–	–
Berufsausbildung	14 935	x	27	1 154	3 373	8 845	319	1 217
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	5 244	x	9	573	2 002	2 485	69	106
darunter Lernortkooperation ⁵	1 624	x	8	358	782	448	9	19
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	7 137	x	4	329	755	5 016	168	865
Altenpflege	2 554	x	14	252	616	1 344	82	246
Fachoberschule	4 767	x	x	11	30	4 726	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	482	x	x	–	–	482	x	x
Berufsoberschule	1 318	x	x	x	x	734	584	x
darunter Zweiter Bildungsweg	42	x	x	x	x	42	–	x
Berufliches Gymnasium	3 272	x	x	x	x	3 272	x	x
Fachschule	10 083	x	x	29	153	4 395	2 186	3 320
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 856	x	–	50	130	1 932	652	3 092
Pflegeberufe	2 899	x	–	9	33	862	356	1 639
übrige Berufe ⁷	2 957	x	–	41	97	1 070	296	1 453
		%						
Berufliche Schulen insgesamt	100	0,6	3,4	7,4	16,5	46,0	7,4	18,7
Berufsschule ²	100	1,0	5,8	10,3	17,8	35,3	6,6	23,2
Auszubildende	100	0,3	2,6	8,5	18,4	37,9	7,2	25,0
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	–	9,1	18,2	36,4	–	36,4
Berufsvorbereitung ³	100	9,1	45,3	32,3	10,1	3,2	–	0,0
Berufsfachschule ²	100	x	0,2	7,0	29,7	54,2	1,8	7,0
berufliche Grundbildung	100	x	0,5	2,3	73,3	23,8	0,0	–
dar: Grundbildung Sozialwesen ⁴	100	x	–	–	43,0	57,0	–	–
Berufsausbildung	100	x	0,2	7,7	22,6	59,2	2,1	8,1
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	100	x	0,2	10,9	38,2	47,4	1,3	2,0
darunter Lernortkooperation ⁵	100	x	0,5	22,0	48,2	27,6	0,6	1,2
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁶	100	x	0,1	4,6	10,6	70,3	2,4	12,1
Altenpflege	100	x	0,5	9,9	24,1	52,6	3,2	9,6
Fachoberschule	100	x	x	0,2	0,6	99,1	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	–	–	100,0	x	x
Berufsoberschule	100	x	x	x	x	55,7	44,3	x
darunter Zweiter Bildungsweg	100	x	x	x	x	100,0	–	x
Berufliches Gymnasium	100	x	x	x	x	100,0	x	x
Fachschule	100	x	x	0,3	1,5	43,6	21,7	32,9
nachrichtlich:								
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	100	x	–	0,9	2,2	33,0	11,1	52,8
Pflegeberufe	100	x	–	0,3	1,1	29,7	12,3	56,5
übrige Berufe ⁷	100	x	–	1,4	3,3	36,2	10,0	49,1

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse – 2 einschl. entsprechender Sonderschulen – 3 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts) – 4 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe – 5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 6 ohne Altenpflege – 7 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.6 Schülerinnen und Schüler nach Schulart, Bildungsgang und Teilnahme am Fremdsprachenunterricht

Schulart Bildungsgang	Schüler/- innen	Teilnahme am Fremdsprachenunterricht ¹									
		zu- sammen	zus in % von Sp. 1	Eng- lisch	Franzö- sisch	Latein	Rus- sisch	Spa- nisch	Tür- kisch	Pol- nisch	Son- stige ²
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Berufliche Schulen insgesamt	89 228	51 809	58,1	47 521	1 251	167	41	2 698	62	42	27
Berufsschule ³	52 405	20 452	39,0	20 138	37	x	2	214	12	27	22
Auszubildende	48 529	18 101	37,3	17 787	37	x	2	214	12	27	22
Berufsgrundbildungsjahr	11	11	100,0	11	x	x	x	x	x	x	x
Berufsvorbereitung ⁴	3 865	2 340	60,5	2 340	x	x	x	x	x	x	x
Berufsfachschule ³	17 383	16 773	96,5	15 896	309	x	28	514	11	15	x
berufliche Grundbildung	2 448	2 436	99,5	2 436	–	x	–	–	–	x	x
Grundbildung Sozialwesen ⁵	207	222	107,2	222	–	x	–	–	–	x	x
sonstige einjährige Lehrgänge ⁶	2 241	2 214	98,8	2 214	–	x	–	–	–	x	x
Berufsausbildung	14 935	14 337	96,0	13 460	309	x	28	514	11	15	x
Ausbildungsberufe nach BBiG/HwO	5 244	4 856	92,6	4 787	–	x	–	61	8	x	x
darunter Lernortkooperation ⁷	1 624	1 533	94,4	1 533	–	x	–	–	–	x	x
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁸	7 137	7 835	109,8	7 029	307	x	28	453	3	15	x
Altenpflege	2 554	1 646	64,4	1 644	2	x	–	–	–	x	x
Fachoberschule ⁹	4 767	5 159	108,2	4 880	68	x	6	179	26	x	x
darunter Zweiter Bildungsweg	482	482	100,0	482	x	x	x	x	x	x	x
Berufsoberschule ⁹	1 318	1 741	132,1	1 318	203	x	–	219	–	–	1
darunter Zweiter Bildungsweg	42	64	152,4	42	–	x	–	22	–	–	–
Berufliches Gymnasium	3 272	5 019	153,4	3 226	497	167	5	1 107	13	x	4
Fachschule	10 083	2 665	26,4	2 063	137	x	x	465	x	x	x
nachrichtlich: Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	5 856	550	9,4	550	–	–	–	–	–	–	–
Pflegeberufe	2 899	45	1,6	45	–	–	–	–	–	–	–
übrige Berufe ¹⁰	2 957	505	17,1	505	–	–	–	–	–	–	–

1 Mehrfachzählungen von Personen möglich

2 Japanisch, Italienisch, Chinesisch, sonstige Sprachen

3 einschl. entsprechender Sonderschulen

4 berufsqualifizierende Vollzeitlehrgänge (BQL, BVQB und BQL-FL) und Teilzeitlehrgang (Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts)

5 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe

6 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

7 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

8 ohne Altenpflege

9 Englisch kann z.T. neben dem Pflichtunterricht zusätzlich als Wahlpflichtfach gewählt werden

10 Medizinisch-technische, therapeutische und sonstige Berufe

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.7 Ausländische Schülerinnen und Schüler nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Schulart und Geschlecht

Erdteil — Ländergruppe — Land	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										Nachr. Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	
		Berufsschule		Berufsfachschule				Fachoberschule	Berufsoberschule	Berufliche Gymnasien	Fachschule		
		duale Ausbildung	berufsvorbereitende Lehrgänge ¹	berufliche Grundbildung	Berufe gemäß BBiG/HwO	dar. Lernortkooperation ²	Berufe außerhalb BBiG/HwO						
		Anzahl											
Europa	6 988	2 952	626	437	854	242	832	477	72	280	458	266	
EU-Länder ³	1 390	597	71	60	87	26	208	90	14	47	216	118	
davon													
Griechenland	154	66	9	9	9	3	17	16	3	9	16	18	
Italien	197	79	9	3	13	2	37	12	2	7	35	11	
Polen	498	218	31	30	31	14	82	30	3	11	62	28	
sonstige EU-Länder ³	541	234	22	18	34	7	72	32	6	20	103	61	
übrige europ. Länder ⁴	5 598	2 355	555	377	767	216	624	387	58	233	242	148	
Balkanländer ⁵	1 231	595	125	82	143	56	103	80	17	40	46	32	
darunter													
Bosnien und Herzegowina ..	323	159	31	9	48	18	27	17	5	12	15	11	
Kosovo	174	83	20	16	20	10	7	18	5	3	2	5	
Kroatien	185	74	7	10	21	4	27	16	4	10	16	10	
Serbien	348	176	49	30	26	12	26	23	–	9	9	3	
Russische Föderation	347	122	29	8	53	15	74	14	1	11	35	25	
Türkei	3 619	1 444	376	273	542	137	386	274	32	162	130	70	
Sonstige ⁴	401	194	25	14	29	8	61	19	8	20	31	21	
Afrika	443	114	60	30	68	29	99	32	3	6	31	27	
Amerika	238	77	13	10	18	3	52	14	2	3	49	22	
Asien	903	290	97	60	162	54	149	66	5	36	38	52	
Übrige ⁶	144	49	21	3	20	8	17	5	–	27	2	1	
Insgesamt	8 716	3 482	817	540	1 122	336	1 149	594	82	352	578	368	
		darunter weiblich											
Europa	3 495	1 524	223	201	320	49	478	224	28	141	356	209	
EU-Länder ³	750	306	33	33	23	4	119	37	6	24	169	89	
davon													
Griechenland	81	32	6	5	3	–	9	7	2	5	12	10	
Italien	113	46	4	3	5	1	21	6	–	4	24	7	
Polen	282	117	11	17	9	2	52	12	3	6	55	25	
sonstige EU-Länder ³	274	111	12	8	6	1	37	12	1	9	78	47	
übrige europ. Länder ⁴	2 745	1 218	190	168	297	45	359	187	22	117	187	120	
Balkanländer ⁵	603	325	42	30	46	11	65	42	8	19	26	26	
darunter													
Bosnien und Herzegowina ..	159	87	12	3	14	2	19	9	2	5	8	7	
Kosovo	91	53	9	3	5	2	4	10	4	1	2	4	
Kroatien	94	35	2	5	10	2	15	13	1	5	8	10	
Serbien	160	90	11	13	10	3	18	7	–	5	6	2	
Russische Föderation	206	78	9	3	21	3	46	9	–	6	34	19	
Türkei	1 726	701	135	131	220	29	217	128	12	80	102	58	
Sonstige ⁴	210	114	4	4	10	2	31	8	2	12	25	17	
Afrika	188	41	23	10	18	4	63	14	–	4	15	22	
Amerika	132	37	6	5	6	–	33	5	1	1	38	18	
Asien	419	143	24	27	60	13	79	38	2	16	30	37	
Übrige ⁶	52	14	5	2	5	–	8	2	–	15	1	–	
Insgesamt	4 286	1 759	281	245	409	66	661	283	31	177	440	286	

1 einschl. Berufsgrundbildungsjahr – 2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II – 3 ohne EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) – 4 einschl. EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg, Malta, Schweden und Zypern (griechischer Teil) – 5 Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien – 6 Australien/Ozeanien, Staatenlos, Staatsangehörigkeit unbekannt/ungeklärt

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.8 Berufliche Schulen¹ nach Berufsfeld, Schulart, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Oberstufenzentrum	Schulensgesamt	Berufsschule	Berufsfachschule	Fachoberschule	Berufsober-schule	Berufliche Gymnasien	Fach-schule
Anzahl								
Wirtschaft und Verwaltung	x	65	15	16	13	10	7	4
Metalltechnik	x	16	4	4	4	3	1	–
Elektrotechnik	x	21	5	5	4	3	3	1
Bautechnik	x	9	2	2	2	2	1	–
Holztechnik	x	5	1	1	1	1	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	x	7	1	1	1	1	1	2
Drucktechnik	x	6	1	1	2	1	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	x	8	2	2	1	2	1	–
Körperpflege	x	4	2	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	16	4	3	2	2	2	3
Agrarwirtschaft	x	5	1	1	1	1	–	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	87	1	37	9	2	2	36
mehrere Berufsfelder	x	40	14	16	5	–	1	4
darunter Sonderschulen	x	31	13	14	4	–	–	–
Insgesamt	x	296	55	92	48	28	20	53
öffentliche Schulen	x	194	45	45	37	28	19	20
private Schulen	x	102	10	47	11	x	1	33
öffentlich – an Oberstufenzentren (OSZ) organisiert								
Wirtschaft und Verwaltung	12	52	11	12	11	9	6	3
Metalltechnik	4	16	4	4	4	3	1	–
Elektrotechnik	4	19	4	4	4	3	3	1
Bautechnik	2	9	2	2	2	2	1	–
Holztechnik	1	5	1	1	1	1	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	1	3	1	1	1	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1	6	1	1	1	1	1	1
Drucktechnik	1	5	1	1	1	1	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	4	1	1	1	–	–	1
Gesundheit	2	8	2	2	1	2	1	–
Körperpflege	1	3	1	1	1	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	2	12	2	2	2	2	2	2
Agrarwirtschaft	1	5	1	1	1	1	–	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	3	13	–	3	3	2	2	3
zusammen	36	160	32	36	34	27	18	13
öffentlich – außerhalb OSZ								
Wirtschaft und Verwaltung	x	1	–	–	–	1	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	1	–	1	–	–	–	–
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	10	1	2	2	–	–	5
mehrere Berufsfelder	x	22	12	6	1	–	1	2
darunter Sonderschulen	x	15	11	4	–	–	–	–
zusammen	x	34	13	9	3	1	1	7
privat								
Wirtschaft und Verwaltung	x	12	4	4	2	x	1	1
Elektrotechnik	x	2	1	1	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	x	1	–	–	–	x	x	1
Drucktechnik	x	1	–	–	1	x	x	–
Körperpflege	x	1	1	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	x	3	2	–	–	x	x	1
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	x	64	–	32	4	x	x	28
mehrere Berufsfelder	x	18	2	10	4	x	x	2
darunter Sonderschulen	x	16	2	10	4	x	x	–
zusammen	x	102	10	47	11	x	1	33

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen der jeweiligen Schulart

2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fachoberschule	Berufsvorbereitungsschule	Berufliche Gymnasien	Fachschule
		insgesamt	duale Ausbildung	berufsvorbereitende Lehrgänge ¹	insgesamt	berufliche Grundbildung	Berufe gemäß BBiG/HwO	Berufe außerhalb BBiG/HwO				
Klassen												
Wirtschaft und Verwaltung	1 130	834	818	16	165	36	96	33	56	26	21	28
Metalltechnik	362	305	275	30	40	6	27	7	9	6	2	–
Elektrotechnik	334	230	219	11	80	5	24	51	8	5	9	2
Bautechnik	168	97	87	10	63	4	45	14	5	3	–	–
Holztechnik	90	60	48	12	23	2	6	15	2	3	2	–
Textiltechnik und Bekleidung	44	22	16	6	20	3	13	4	2	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	75	39	39	–	26	2	–	24	1	1	4	4
Drucktechnik	59	41	38	3	11	2	–	9	4	2	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	91	65	55	10	18	3	6	9	3	–	–	5
Gesundheit	177	157	150	7	8	4	–	4	4	5	3	–
Körperpflege	100	89	82	7	9	2	3	4	2	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	313	269	251	18	22	5	8	9	5	6	3	8
Agrarwirtschaft	85	63	59	4	10	1	9	–	4	2	–	6
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	631	2	–	2	223	8	–	215	66	6	10	324
mehrere Berufsfelder	619	323	206	117	152	9	26	117	45	–	1	98
darunter Sonderschulen	247	233	147	86	14	–	7	7	–	–	–	–
Insgesamt	4 278	2 596	2 343	253	870	92	263	515	216	65	55	476
öffentliche Schulen	3 543	2 464	2 216	248	504	82	227	195	174	65	54	282
private Schulen	735	132	127	5	366	10	36	320	42	x	1	194
an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	1 048	787	771	16	139	35	79	25	54	23	20	25
Metalltechnik	362	305	275	30	40	6	27	7	9	6	2	–
Elektrotechnik	329	229	218	11	76	5	24	47	8	5	9	2
Bautechnik	168	97	87	10	63	4	45	14	5	3	–	–
Holztechnik	90	60	48	12	23	2	6	15	2	3	2	–
Textiltechnik und Bekleidung	44	22	16	6	20	3	13	4	2	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	73	39	39	–	26	2	–	24	1	1	4	2
Drucktechnik	58	41	38	3	11	2	–	9	3	2	–	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	91	65	55	10	18	3	6	9	3	–	–	5
Gesundheit	177	157	150	7	8	4	–	4	4	5	3	–
Körperpflege	94	83	76	7	9	2	3	4	2	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	306	265	249	16	21	4	8	9	5	6	3	6
Agrarwirtschaft	85	63	59	4	10	1	9	–	4	2	–	6
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	181	–	–	–	13	5	–	8	40	6	10	112
zusammen	3 106	2 213	2 081	132	477	78	220	179	142	62	53	159
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	3	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	1	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	62	2	–	2	7	1	–	6	11	–	–	42
mehrere Berufsfelder	371	249	135	114	19	2	7	10	21	–	1	81
darunter Sonderschulen	226	212	129	83	14	–	7	7	–	–	–	–
zusammen	437	251	135	116	27	4	7	16	32	3	1	123
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	79	47	47	–	26	1	17	8	2	x	1	3
Elektrotechnik	5	1	1	–	4	–	–	4	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	2	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	2
Drucktechnik	1	–	–	–	–	–	–	–	1	x	x	–
Körperpflege	6	6	6	–	–	–	–	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	6	4	2	2	–	–	–	–	–	x	x	2
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	388	–	–	–	203	2	–	201	15	x	x	170
mehrere Berufsfelder	248	74	71	3	133	7	19	107	24	x	x	17
darunter Sonderschulen	21	21	18	3	–	–	–	–	–	x	x	–
zusammen	735	132	127	5	366	10	36	320	42	x	1	194

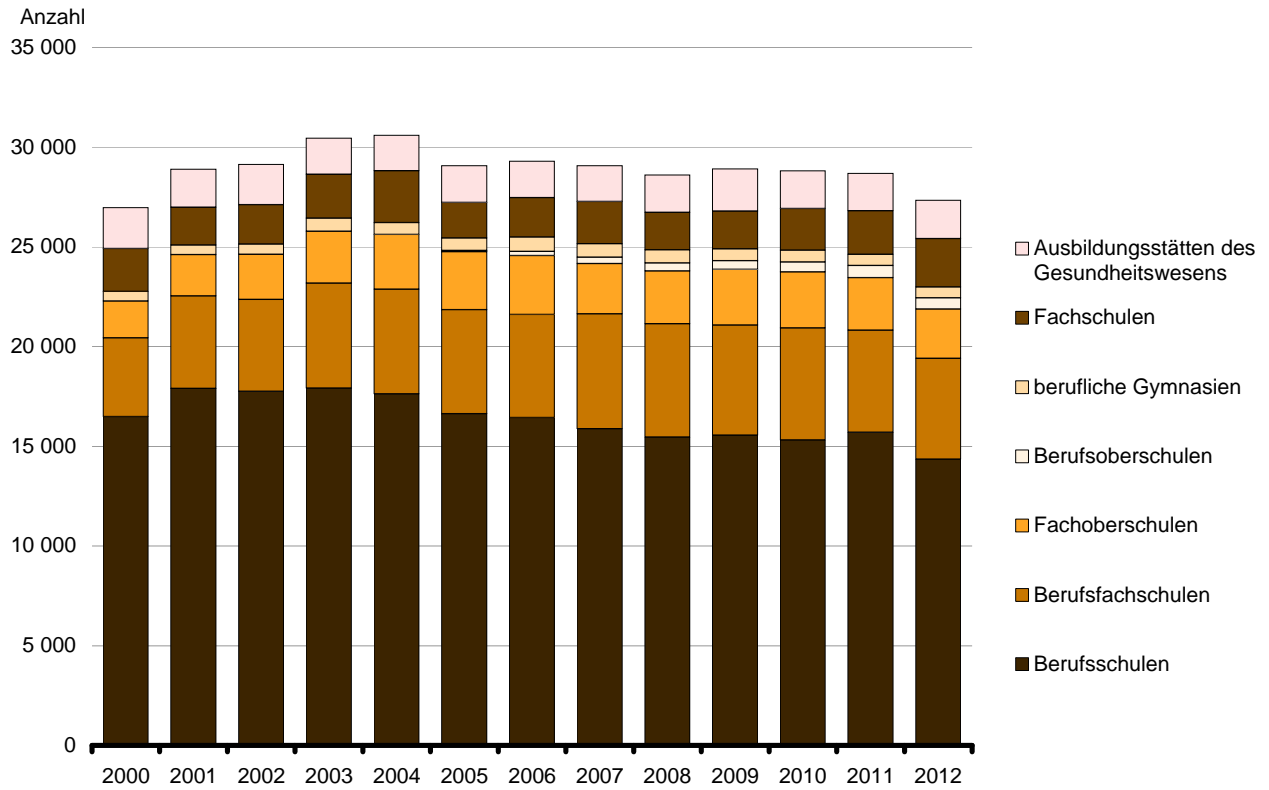
2 Berufliche Schulen sowie Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin zu Beginn des Schuljahres 2012/13

2.9 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld, Schulart und Bildungsgang, rechtlichem Status der Schule und Organisation in Oberstufenzentren

Berufsfeld der Schulen	Berufliche Schulen insgesamt	Davon										
		Berufsschule			Berufsfachschule				Fachoberschule	Berufsoberschule	Berufliche Gymnasien	Fachschule
		insgesamt	duale Ausbildung	berufsvorbereitende Lehrgänge ¹	insgesamt	berufliche Grundbildung	Berufe gemäß BBiG/HwO	Berufe außerhalb BBiG/HwO				
Schülerinnen und Schüler												
Wirtschaft und Verwaltung	26 253	18 790	18 476	314	3 646	992	1 995	659	1 307	539	1 345	626
Metalltechnik	7 133	5 989	5 521	468	756	155	491	110	211	117	60	–
Elektrotechnik	7 191	4 515	4 338	177	1 800	135	459	1 206	165	113	548	50
Bautechnik	3 220	1 639	1 474	165	1 402	96	978	328	127	52	–	–
Holztechnik	2 104	1 316	1 134	182	569	64	141	364	49	71	99	–
Textiltechnik und Bekleidung	898	349	261	88	509	88	329	92	40	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 473	636	636	–	493	58	–	435	30	21	272	21
Drucktechnik	1 212	794	732	62	265	58	–	207	81	43	–	29
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 897	1 287	1 093	194	440	86	129	225	74	–	–	96
Gesundheit	4 309	3 806	3 676	130	179	107	–	72	97	90	137	–
Körperpflege	2 101	1 899	1 820	79	162	52	55	55	40	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	7 291	6 308	6 022	286	413	137	164	112	102	134	180	154
Agrarwirtschaft	1 507	1 150	1 067	83	187	29	158	–	71	25	–	74
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	13 818	59	–	59	4 190	207	–	3 983	1 590	113	585	7 281
mehrere Berufsfelder	8 821	3 868	2 279	1 589	2 372	184	345	1 843	783	–	46	1 752
darunter Sonderschulen	2 713	2 522	1 301	1 221	191	–	111	80	–	–	–	–
Insgesamt	89 228	52 405	48 529	3 876	17 383	2 448	5 244	9 691	4 767	1 318	3 272	10 083
öffentliche Schulen	76 168	50 485	46 671	3 814	11 191	2 246	4 836	4 109	4 012	1 318	3 226	5 936
private Schulen	13 060	1 920	1 858	62	6 192	202	408	5 582	755	x	46	4 147
an Oberstufenzentren (OSZ)												
Wirtschaft und Verwaltung	25 088	18 127	17 813	314	3 331	977	1 821	533	1 271	497	1 299	563
Metalltechnik	7 133	5 989	5 521	468	756	155	491	110	211	117	60	–
Elektrotechnik	7 065	4 499	4 322	177	1 690	135	459	1 096	165	113	548	50
Bautechnik	3 220	1 639	1 474	165	1 402	96	978	328	127	52	–	–
Holztechnik	2 104	1 316	1 134	182	569	64	141	364	49	71	99	–
Textiltechnik und Bekleidung	898	349	261	88	509	88	329	92	40	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1 458	636	636	–	493	58	–	435	30	21	272	6
Drucktechnik	1 205	794	732	62	265	58	–	207	74	43	–	29
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 897	1 287	1 093	194	440	86	129	225	74	–	–	96
Gesundheit	4 309	3 806	3 676	130	179	107	–	72	97	90	137	–
Körperpflege	2 037	1 835	1 756	79	162	52	55	55	40	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	7 201	6 271	6 015	256	384	108	164	112	102	134	180	130
Agrarwirtschaft	1 507	1 150	1 067	83	187	29	158	–	71	25	–	74
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	4 648	–	–	–	358	128	–	230	975	113	585	2 617
zusammen	69 770	47 698	45 500	2 198	10 725	2 141	4 725	3 859	3 326	1 276	3 180	3 565
an öffentlichen Schulen außerhalb OSZ												
Wirtschaft und Verwaltung	42	–	–	–	–	–	–	–	–	42	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	29	–	–	–	29	29	–	–	–	–	–	–
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	1 389	59	–	59	158	25	–	133	268	–	–	904
mehrere Berufsfelder	4 938	2 728	1 171	1 557	279	51	111	117	418	–	46	1 467
darunter Sonderschulen	2 478	2 287	1 098	1 189	191	–	111	80	–	–	–	–
zusammen	6 398	2 787	1 171	1 616	466	105	111	250	686	42	46	2 371
an privaten Schulen												
Wirtschaft und Verwaltung	1 123	663	663	–	315	15	174	126	36	x	46	63
Elektrotechnik	126	16	16	–	110	–	–	110	–	x	x	–
Chemie, Physik und Biologie	15	–	–	–	–	–	–	–	–	x	x	15
Drucktechnik	7	–	–	–	–	–	–	–	7	x	x	–
Körperpflege	64	64	64	–	–	–	–	–	–	x	x	–
Ernährung und Hauswirtschaft	61	37	7	30	–	–	–	–	–	x	x	24
Sozialpäd./-pflegerischer Bereich	7 781	–	–	–	3 674	54	–	3 620	347	x	x	3 760
mehrere Berufsfelder	3 883	1 140	1 108	32	2 093	133	234	1 726	365	x	x	285
darunter Sonderschulen	235	235	203	32	–	–	–	–	–	x	x	–
zusammen	13 060	1 920	1 858	62	6 192	202	408	5 582	755	x	46	4 147

¹ einschl. Berufsgrundbildungsjahr

15 Absolventinnen und Absolventen der beruflichen Schulen sowie der Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin 2000 bis 2012 nach Schularten



3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.1 Schulen, Klassen und Auszubildende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Auszubildende ²						
			ins- gesamt	darunter weiblich		Schuljahrgang			
				Anzahl	% von ins- gesamt	1.	2.	3.	4.
				Anzahl					
Wirtschaft und Verwaltung	x	822	18 518	10 487	56,6	6 984	6 536	4 998	–
Metalltechnik	x	298	5 911	546	9,2	1 925	1 692	1 493	801
Elektrotechnik	x	196	3 948	260	6,6	1 337	1 149	1 067	395
Bautechnik	x	87	1 474	106	7,2	526	522	426	–
Holztechnik	x	48	1 134	140	12,3	444	311	379	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	16	261	191	73,2	97	96	68	–
Chemie, Physik und Biologie	x	39	636	314	49,4	220	207	161	48
Drucktechnik	x	38	732	305	41,7	214	266	252	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	55	1 093	190	17,4	341	369	383	–
Gesundheit	x	150	3 676	3 493	95,0	1 439	1 108	1 129	–
Körperpflege	x	82	1 820	1 451	79,7	619	553	593	55
Ernährung und Hauswirtschaft	x	253	6 053	2 979	49,2	2 386	1 902	1 765	–
Agrarwirtschaft	x	59	1 067	410	38,4	352	299	416	–
mehrere Berufsfelder	x	200	2 206	747	33,9	712	736	607	151
darunter									
Sonderberufsschulen	7	147	1 301	596	45,8	441	476	359	25
Insgesamt	48	2 343	48 529	21 619	44,5	17 596	15 746	13 737	1 450
öffentliche Schulen	39	2 216	46 671	20 996	45,0	16 978	15 150	13 221	1 322
private Schulen	9	127	1 858	623	33,5	618	596	516	128
				darunter Ausländerinnen und Ausländer					
Wirtschaft und Verwaltung	x	x	1 174	657	56,0	485	412	277	–
Metalltechnik	x	x	334	12	3,6	116	103	75	40
Elektrotechnik	x	x	126	5	4,0	57	34	22	13
Bautechnik	x	x	83	3	3,6	34	27	22	–
Holztechnik	x	x	40	3	7,5	18	6	16	–
Textiltechnik und Bekleidung	x	x	23	19	82,6	9	8	6	–
Chemie, Physik und Biologie	x	x	13	7	53,8	8	4	1	–
Drucktechnik	x	x	30	6	20,0	8	9	13	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	x	x	73	8	11,0	24	27	22	–
Gesundheit	x	x	556	538	96,8	242	146	168	–
Körperpflege	x	x	318	227	71,4	117	92	105	4
Ernährung und Hauswirtschaft	x	x	557	222	39,9	247	183	127	–
Agrarwirtschaft	x	x	5	–	–	5	–	–	–
mehrere Berufsfelder	x	x	150	52	34,7	70	43	30	7
darunter									
Sonderberufsschulen	x	x	102	44	43,1	36	37	24	5
Insgesamt	x	x	3 482	1 759	50,5	1 440	1 094	884	64
öffentliche Schulen	x	x	3 401	1 734	51,0	1 392	1 078	869	62
private Schulen	x	x	81	25	30,9	48	16	15	2

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

² außerdem 366 Schülerinnen und Schüler (davon 147 Auszubildende in Splitterberufen, die eine Berufsschule im übrigen Bundesgebiet besuchen und 219 beurlaubte Schülerinnen und Schüler)

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.2 Auszubildende nach Berufsbereich¹, Berufsjahrgang, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsbereich/Berufsgruppe — rechtlicher Status der Schule		Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang			
					1.	2.	3.	4.
1	Land-, Forst- und Tierwirtschaft und Gartenbau	1 112	677	435	372	309	431	–
115	Tierpflege	306	106	200	99	92	115	–
117	Forst- und Jagdwirtschaft, Landschaftspflege	23	14	9	9	7	7	–
121	Gartenbau	698	548	150	241	186	271	–
122	Floristik	85	9	76	23	24	38	–
2	Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	11 016	9 417	1 599	3 668	3 257	3 043	1 048
212	Naturstein- und Mineralaufbereitung und -verarbeitung und Baustoffherstellung	22	19	3	9	3	10	–
213	Industrielle Glasherstellung und -verarbeitung	34	28	6	13	8	12	1
214	Industrielle Keramikerstellung und -verarbeitung	14	9	5	7	5	2	–
221	Kunststoff- und Kautschukherstellung und -verarbeitung	53	51	2	20	20	13	–
222	Farb- und Lacktechnik	175	152	23	66	38	71	–
223	Holzbe- und -verarbeitung	1 046	898	148	394	300	352	–
231	Papier- und Verpackungstechnik	31	28	3	13	8	10	–
232	Technische Mediengestaltung	398	211	187	98	134	166	–
233	Fototechnik und Fotografie	29	5	24	12	17	–	–
234	Drucktechnik und -weiterverarbeitung, Buchbinderei	232	162	70	72	91	69	–
242	Metallbearbeitung	447	412	35	145	127	116	59
243	Metalloberflächenbehandlung	1	1	–	–	1	–	–
244	Metallbau und Schweißtechnik	355	348	7	84	93	97	81
245	Feinwerk- und Werkzeugtechnik	145	135	10	43	41	42	19
251	Maschinenbau- und Betriebstechnik	668	625	43	214	211	132	111
252	Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt- und Schiffbautechnik	1 769	1 710	59	543	530	393	303
261	Mechatronik und Automatisierungstechnik	1 043	994	49	324	278	265	176
262	Energietechnik	1 163	1 119	44	412	308	229	214
263	Elektrotechnik	772	709	63	279	242	178	73
272	Technisches Zeichnen, Konstruktion und Modellbau	198	98	100	67	60	60	11
282	Textilverarbeitung	190	29	161	66	77	47	–
283	Leder-, Pelzherstellung und -verarbeitung	53	22	31	20	18	15	–
291	Getränkeherstellung	23	19	4	12	7	4	–
292	Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	477	295	182	164	154	159	–
293	Speisenzubereitung	1 678	1 338	340	591	486	601	–
3	Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	3 587	3 430	157	1 181	1 113	1 027	266
311	Bauplanung und -überwachung, Architektur	209	205	4	209	–	–	–
312	Vermessung und Kartografie	104	74	30	36	37	31	–
321	Hochbau	571	569	2	172	205	194	–
322	Tiefbau	165	165	–	19	98	48	–
331	Bodenverlegung	127	125	2	29	43	55	–
332	Maler- und Lackierer-, Stuckateurarbeiten, Bauwerks- abdichtung, Holz- und Bautenschutz	868	770	98	269	316	283	–
333	Aus- und Trockenbau, Isolierung, Zimmerei, Glaserei, Rollladen- und Jalousiebau	202	200	2	43	81	78	–
342	Klempnerei, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	1 064	1 054	10	321	250	271	222
343	Ver- und Entsorgung	277	268	9	83	83	67	44
4	Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	1 998	1 563	435	678	597	660	63
412	Biologie	121	37	84	39	36	35	11
413	Chemie	415	210	205	150	132	105	28
414	Physik	132	115	17	29	44	35	24
422	Umweltschutztechnik	53	46	7	19	21	13	–
431	Informatik	985	918	67	346	289	350	–
432	IT-Systemanalyse, IT-Anwendungsberatung und IT-Vertrieb ...	242	193	49	78	60	104	–
434	Softwareentwicklung und Programmierung	50	44	6	17	15	18	–

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.2 Auszubildende nach Berufsbereich¹, Berufsjahrgang, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsbereich/Berufsgruppe — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang			
				1.	2.	3.	4.
5 Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2 616	2 166	450	1 062	896	658	–
513 Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag	928	803	125	383	363	182	–
514 Servicekräfte im Personenverkehr	68	30	38	26	25	17	–
515 Überwachung und Steuerung des Verkehrsbetriebs	123	114	9	63	41	19	–
516 Kaufleute - Verkehr und Logistik	202	141	61	54	71	77	–
521 Fahrzeugführung im Straßenverkehr	299	266	33	115	107	77	–
531 Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	300	246	54	135	99	66	–
533 Gewerbe- und Gesundheitsaufsicht, Desinfektion	14	12	2	5	4	5	–
541 Reinigung	682	554	128	281	186	215	–
6 Kaufmännische Dienstleistungen, Warenhandel, Vertrieb, Hotel und Tourismus	11 783	5 278	6 505	4 807	4 101	2 875	–
611 Einkauf und Vertrieb	43	19	24	14	22	7	–
612 Handel	750	517	233	282	254	214	–
613 Immobilienwirtschaft und Facility-Management	681	271	410	224	213	244	–
621 Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	4 771	2 393	2 378	2 067	1 756	948	–
622 Verkauf von Bekleidung, Elektronik, Kraftfahrzeugen und Hartwaren	293	201	92	79	115	99	–
623 Verkauf von Lebensmitteln	644	160	484	240	190	214	–
624 Verkauf von drogerie- und apothekenüblichen Waren, Sanitäts- und Medizinbedarf	263	36	227	105	86	72	–
625 Buch-, Kunst-, Antiquitäten- und Musikfachhandel	45	10	35	16	16	13	–
631 Tourismus und Sport	426	140	286	156	139	131	–
632 Hotellerie	2 000	738	1 262	817	671	512	–
633 Gastronomie	1 363	647	716	613	440	310	–
634 Veranstaltungsservice und -management	504	146	358	194	199	111	–
7 Unternehmensorganisation, Buchhaltung, Recht und Verwaltung	9 182	2 958	6 224	3 209	3 216	2 757	–
713 Unternehmensorganisation und -strategie	812	397	415	262	289	261	–
714 Büro- und Sekretariat	4 218	1 175	3 043	1 500	1 440	1 278	–
715 Personalwesen und -dienstleistung	126	44	82	43	52	31	–
721 Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	1 136	636	500	446	439	251	–
723 Steuerberatung	588	180	408	236	228	124	–
731 Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	683	55	628	242	219	222	–
732 Verwaltung	1 310	389	921	376	458	476	–
733 Medien-, Dokumentations- und Informationsdienste	309	82	227	104	91	114	–
8 Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	5 764	611	5 153	2 123	1 762	1 816	63
811 Arzt- und Praxishilfe	3 381	120	3 261	1 324	1 013	1 044	–
823 Körperpflege	1 493	231	1 262	522	462	509	–
825 Medizin-, Orthopädie- und Rehathechnik	574	206	368	177	161	173	63
832 Hauswirtschaft und Verbraucherberatung	316	54	262	100	126	90	–
9 Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschafts- wissenschaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung	1 471	810	661	496	495	470	10
913 Gesellschaftswissenschaften	36	16	20	13	10	13	–
921 Werbung und Marketing	372	151	221	156	120	96	–
923 Verlags- und Medienwirtschaft	271	86	185	90	94	87	–
932 Innenarchitektur, visuelles Marketing, Raumausstattung	127	34	93	41	42	44	–
935 Kunsthandwerkliche Metallgestaltung	85	41	44	23	43	9	10
945 Veranstaltungs-, Kamera- und Tontechnik	560	476	84	173	179	208	–
946 Bühnen- und Kostümbilderei, Requisite	20	6	14	–	7	13	–
Insgesamt	48 529	26 910	21 619	17 596	15 746	13 737	1 450
öffentliche Schulen	46 671	25 675	20 996	16 978	15 150	13 221	1 322
private Schulen	1 858	1 235	623	618	596	516	128

¹ seit Schuljahr 2012/13 nach Klassifikation der Berufe 2010 (Vergleich zu den Vorjahren nur eingeschränkt möglich)

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.3 Auszubildende nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹								
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
		Anzahl								
Wirtschaft und Verwaltung	18 518	207	694	1 284	1 896	2 408	2 674	2 870	2 127	4 358
Metalltechnik	5 911	146	448	653	762	788	740	686	569	1 119
Elektrotechnik	3 948	91	226	311	422	463	458	491	399	1 087
Bautechnik	1 474	44	129	183	190	176	170	179	138	265
Holztechnik	1 134	13	66	91	145	112	131	114	142	320
Textiltechnik und Bekleidung	261	5	9	16	29	22	29	29	31	91
Chemie, Physik und Biologie	636	13	39	49	84	85	94	118	67	87
Drucktechnik	732	6	15	45	57	71	96	131	100	211
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 093	18	98	118	153	137	129	133	92	215
Gesundheit	3 676	93	283	439	563	579	483	423	261	552
Körperpflege	1 820	35	106	217	248	278	216	200	171	349
Ernährung und Hauswirtschaft	6 053	172	274	513	715	781	914	957	964	763
Agrarwirtschaft	1 067	29	59	99	128	146	128	117	102	259
mehrere Berufsfelder	2 206	29	81	158	246	311	299	332	222	528
darunter										
Sonderberufsschulen	1 301	–	11	60	126	192	172	178	143	419
Insgesamt	48 529	901	2 527	4 176	5 638	6 357	6 561	6 780	5 385	10 204
öffentliche Schulen	46 671	863	2 434	4 021	5 434	6 140	6 292	6 492	5 198	9 797
private Schulen	1 858	38	93	155	204	217	269	288	187	407
		%								
Wirtschaft und Verwaltung	100	1,1	3,7	6,9	10,2	13,0	14,4	15,5	11,5	23,5
Metalltechnik	100	2,5	7,6	11,0	12,9	13,3	12,5	11,6	9,6	18,9
Elektrotechnik	100	2,3	5,7	7,9	10,7	11,7	11,6	12,4	10,1	27,5
Bautechnik	100	3,0	8,8	12,4	12,9	11,9	11,5	12,1	9,4	18,0
Holztechnik	100	1,1	5,8	8,0	12,8	9,9	11,6	10,1	12,5	28,2
Textiltechnik und Bekleidung	100	1,9	3,4	6,1	11,1	8,4	11,1	11,1	11,9	34,9
Chemie, Physik und Biologie	100	2,0	6,1	7,7	13,2	13,4	14,8	18,6	10,5	13,7
Drucktechnik	100	0,8	2,0	6,1	7,8	9,7	13,1	17,9	13,7	28,8
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	1,6	9,0	10,8	14,0	12,5	11,8	12,2	8,4	19,7
Gesundheit	100	2,5	7,7	11,9	15,3	15,8	13,1	11,5	7,1	15,0
Körperpflege	100	1,9	5,8	11,9	13,6	15,3	11,9	11,0	9,4	19,2
Ernährung und Hauswirtschaft	100	2,8	4,5	8,5	11,8	12,9	15,1	15,8	15,9	12,6
Agrarwirtschaft	100	2,7	5,5	9,3	12,0	13,7	12,0	11,0	9,6	24,3
mehrere Berufsfelder	100	1,3	3,7	7,2	11,2	14,1	13,6	15,0	10,1	23,9
darunter										
Sonderberufsschulen	100	–	0,8	4,6	9,7	14,8	13,2	13,7	11,0	32,2
Insgesamt	100	1,9	5,2	8,6	11,6	13,1	13,5	14,0	11,1	21,0
öffentliche Schulen	100	1,8	5,2	8,6	11,6	13,2	13,5	13,9	11,1	21,0
private Schulen	100	2,0	5,0	8,3	11,0	11,7	14,5	15,5	10,1	21,9

¹ Alter am 31.12.2012

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.4 Auszubildende nach Berufsfeld und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung								
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	
		ohne	mit	Übrige						
Abschluss der Schule für Lernbehinderte										
		Anzahl								
Wirtschaft und Verwaltung	18 518	42	5	154	804	2 452	6 739	1 811	6 511	
Metalltechnik	5 911	7	5	201	638	1 405	2 692	245	718	
Elektrotechnik	3 948	1	1	32	81	291	1 711	457	1 374	
Bautechnik	1 474	–	1	107	271	399	477	64	155	
Holztechnik	1 134	9	9	75	208	296	292	43	202	
Textiltechnik und Bekleidung	261	–	1	9	40	75	72	5	59	
Chemie, Physik und Biologie	636	–	–	2	–	3	165	37	429	
Drucktechnik	732	–	–	5	18	55	233	131	290	
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 093	1	4	129	245	402	245	25	42	
Gesundheit	3 676	1	–	13	161	793	1 953	175	580	
Körperpflege	1 820	7	2	120	330	521	544	57	239	
Ernährung und Hauswirtschaft	6 053	3	5	61	873	1 605	2 167	340	999	
Agrarwirtschaft	1 067	–	–	58	134	265	433	18	159	
mehrere Berufsfelder	2 206	64	132	181	341	380	664	70	374	
darunter										
Sonderberufsschulen	1 301	64	132	181	323	343	215	15	28	
Insgesamt	48 529	135	165	1 147	4 144	8 942	18 387	3 478	12 131	
öffentliche Schulen	46 671	135	165	1 115	4 077	8 801	17 591	3 338	11 449	
private Schulen	1 858	–	–	32	67	141	796	140	682	
		%								
Wirtschaft und Verwaltung	100	0,2	0,0	0,8	4,3	13,2	36,4	9,8	35,2	
Metalltechnik	100	0,1	0,1	3,4	10,8	23,8	45,5	4,1	12,1	
Elektrotechnik	100	0,0	0,0	0,8	2,1	7,4	43,3	11,6	34,8	
Bautechnik	100	–	0,1	7,3	18,4	27,1	32,4	4,3	10,5	
Holztechnik	100	0,8	0,8	6,6	18,3	26,1	25,7	3,8	17,8	
Textiltechnik und Bekleidung	100	–	0,4	3,4	15,3	28,7	27,6	1,9	22,6	
Chemie, Physik und Biologie	100	–	–	0,3	–	0,5	25,9	5,8	67,5	
Drucktechnik	100	–	–	0,7	2,5	7,5	31,8	17,9	39,6	
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	0,1	0,4	11,8	22,4	36,8	22,4	2,3	3,8	
Gesundheit	100	0,0	–	0,4	4,4	21,6	53,1	4,8	15,8	
Körperpflege	100	0,4	0,1	6,6	18,1	28,6	29,9	3,1	13,1	
Ernährung und Hauswirtschaft	100	0,0	0,1	1,0	14,4	26,5	35,8	5,6	16,5	
Agrarwirtschaft	100	–	–	5,4	12,6	24,8	40,6	1,7	14,9	
mehrere Berufsfelder	100	2,9	6,0	8,2	15,5	17,2	30,1	3,2	17,0	
darunter										
Sonderberufsschulen	100	4,9	10,1	13,9	24,8	26,4	16,5	1,2	2,2	
Insgesamt	100	0,3	0,3	2,4	8,5	18,4	37,9	7,2	25,0	
öffentliche Schulen	100	0,3	0,4	2,4	8,7	18,9	37,7	7,2	24,5	
private Schulen	100	–	–	1,7	3,6	7,6	42,8	7,5	36,7	

¹ einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.5 Deutsche und ausländische Auszubildende nach Geschlecht sowie

Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung

Gegenstand der Nachweisung	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung							
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	Übrige					
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte							
Auszubildende insgesamt an Berufsschulen									
Auszubildende	47 228	71	33	966	3 821	8 599	18 172	3 463	12 103
männlich	26 205	45	21	719	2 516	5 163	10 203	1 790	5 748
weiblich	21 023	26	12	247	1 305	3 436	7 969	1 673	6 355
Deutsche zusammen	43 848	62	32	837	3 376	7 538	16 962	3 329	11 712
männlich	24 540	38	21	636	2 261	4 631	9 645	1 729	5 579
weiblich	19 308	24	11	201	1 115	2 907	7 317	1 600	6 133
Ausländer/innen zusammen ...	3 380	9	1	129	445	1 061	1 210	134	391
männlich	1 665	7	–	83	255	532	558	61	169
weiblich	1 715	2	1	46	190	529	652	73	222
Auszubildende insgesamt an Sonderberufsschulen									
Auszubildende	1 301	64	132	181	323	343	215	15	28
männlich	705	33	56	111	180	183	116	6	20
weiblich	596	31	76	70	143	160	99	9	8
Deutsche zusammen	1 199	57	128	165	293	314	201	15	26
männlich	647	30	54	101	165	166	106	6	19
weiblich	552	27	74	64	128	148	95	9	7
Ausländer/innen zusammen ...	102	7	4	16	30	29	14	–	2
männlich	58	3	2	10	15	17	10	–	1
weiblich	44	4	2	6	15	12	4	–	1
Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr nach dem Jahr des Erwerbs der schulischen Vorbildung an Berufs- und Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	6 827	7	9	103	539	1 110	2 651	456	1 952
Vorjahr	4 002	6	20	98	400	805	1 390	337	946
und früher	6 767	42	28	314	856	1 341	2 372	424	1 390
insgesamt	17 596	55	57	515	1 795	3 256	6 413	1 217	4 288
% nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	38,8	12,7	15,8	20,0	30,0	34,1	41,3	37,5	45,5
Vorjahr	22,7	10,9	35,1	19,0	22,3	24,7	21,7	27,7	22,1
und früher	38,5	76,4	49,1	61,0	47,7	41,2	37,0	34,8	32,4
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter Sonderberufsschulen									
Berichtsjahr	49	3	5	11	11	9	8	1	1
Vorjahr	101	3	17	10	27	32	11	1	–
und früher	291	21	20	57	56	69	55	4	9
insgesamt	441	27	42	78	94	110	74	6	10
% nach Jahr des Erwerbs									
Berichtsjahr	11,1	11,1	11,9	14,1	11,7	8,2	10,8	16,7	10,0
Vorjahr	22,9	11,1	40,5	12,8	28,7	29,1	14,9	16,7	–
und früher	66,0	77,8	47,6	73,1	59,6	62,7	74,3	66,7	90,0
insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.6 Auszubildende nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und wöchentlich erteilten Unterrichtsstunden

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Teilzeitunterricht							Blockunterricht	
		ins- gesamt	davon Unterrichtsstunden						ins- gesamt	darunter in der betriebl. Aus- bildung ¹
			8	9	10	11	12	mehr als 12		
Wirtschaft und Verwaltung	18 518	15 093	28	–	119	–	8 425	6 521	3 425	1 862
Metalltechnik	5 911	3 122	784	–	531	–	1 729	78	2 789	1 873
Elektrotechnik	3 948	799	–	–	780	–	19	–	3 149	2 132
Bautechnik	1 474	1 162	562	89	–	–	268	243	312	199
Holztechnik	1 134	1 134	173	71	208	11	–	671	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	261	261	57	51	109	–	44	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	636	636	336	–	–	–	43	257	–	–
Drucktechnik	732	11	–	–	–	–	11	–	721	504
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 093	1 063	18	–	–	–	1 045	–	30	20
Gesundheit	3 676	3 563	–	32	26	–	3 505	–	113	28
Körperpflege	1 820	1 820	1 236	–	301	–	283	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	6 053	1 176	–	1 056	38	–	82	–	4 877	3 707
Agrarwirtschaft	1 067	792	564	–	–	–	228	–	275	224
mehrere Berufsfelder	2 206	1 277	1	–	43	14	636	583	929	399
darunter										
Sonderberufsschulen	1 301	1 277	1	–	43	14	636	583	24	1
Insgesamt	48 529	31 909	3 759	1 299	2 155	25	16 318	8 353	16 620	10 948
öffentliche Schulen	46 671	31 594	3 759	1 299	2 148	25	16 134	8 229	15 077	10 116
private Schulen	1 858	315	–	–	7	–	184	124	1 543	832

¹ am Stichtag ohne Unterricht

3.7 Auszubildende nach Sitz des Ausbildungsbetriebes und Wohnsitz

Sitz des Ausbildungsbetriebes	Auszubildende	Davon mit Wohnsitz in			
		Berlin	Brandenburg	übrigen Bundesländern	
		Anzahl			
Berlin	45 863	40 323	4 998	542	
Brandenburg	1 997	671	1 281	45	
übrige Bundesländer	669	170	53	446	
Insgesamt	48 529	41 164	6 332	1 033	
		%			
Berlin	94,5	98,0	78,9	52,5	
Brandenburg	4,1	1,6	20,2	4,4	
übrige Bundesländer	1,4	0,4	0,8	43,2	
Insgesamt	100	100	100	100	

3 Berufsschulen im dualen System in Berlin am 15. Oktober 2012

3.8 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsfeld und Erfolg

Berufsfeld der Schule — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²					
			vollständig durchlaufen			vor Beendigung abgebrochen	Hauptschulabschluss	erw. Hauptschulabschluss	mittlerer Schulabschluss	Fachhochschulreife	allgemeine Hochschulreife	
			zusammen	mit Erfolg	ohne Erfolg							
			Anzahl									
Wirtschaft und Verwaltung	19 167	7 885	6 677	6 027	650	1 208	4	72	338	24	36	
Metalltechnik	5 724	2 317	1 889	1 597	292	428	9	16	59	16	–	
Elektrotechnik	4 383	718	517	469	48	201	–	–	2	–	–	
Bautechnik	1 600	658	417	392	25	241	1	22	38	11	–	
Holztechnik	1 215	344	273	186	87	71	–	–	–	–	–	
Textiltechnik und Bekleidung	266	103	71	55	16	32	–	–	1	–	–	
Chemie, Physik und Biologie	621	194	187	187	–	7	–	–	–	–	–	
Drucktechnik	821	235	232	223	9	3	–	–	–	–	–	
Farbtechnik und Raumgestaltung	1 287	390	271	212	59	119	–	20	12	–	–	
Gesundheit	3 590	915	813	738	75	102	4	14	30	20	8	
Körperpflege	2 092	842	568	421	147	274	5	3	–	–	–	
Ernährung und Hauswirtschaft	6 561	2 356	2 061	1 776	285	295	4	8	7	–	–	
Agrarwirtschaft	1 247	363	356	342	14	7	–	9	–	26	21	
mehrere Berufsfelder	2 478	847	680	630	50	167	6	171	70	–	–	
darunter												
Sonderberufsschulen	1 415	569	420	372	48	149	6	171	59	–	–	
Insgesamt	51 052	18 167	15 012	13 255	1 757	3 155	33	335	557	97	65	
öffentliche Schulen	49 008	17 381	14 369	12 655	1 714	3 012	25	325	527	97	65	
private Schulen	2 044	786	643	600	43	143	8	10	30	–	–	
			darunter Ausländerinnen und Ausländer									
Wirtschaft und Verwaltung	1 153	504	362	293	69	142	–	8	27	–	1	
Metalltechnik	322	114	79	54	25	35	–	6	5	–	–	
Elektrotechnik	127	33	26	23	3	7	–	–	–	–	–	
Bautechnik	86	28	13	12	1	15	–	1	2	–	–	
Holztechnik	42	3	–	–	–	3	–	–	–	–	–	
Textiltechnik und Bekleidung	19	9	4	1	3	5	–	–	–	–	–	
Chemie, Physik und Biologie	9	5	4	4	–	1	–	–	–	–	–	
Drucktechnik	27	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	14	8	3	5	6	–	2	–	–	–	
Gesundheit	483	86	67	50	17	19	2	3	1	3	–	
Körperpflege	354	192	132	69	63	60	1	–	–	–	–	
Ernährung und Hauswirtschaft	564	216	181	115	66	35	–	–	–	–	–	
Agrarwirtschaft	25	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
mehrere Berufsfelder	156	42	42	29	13	–	–	7	1	–	–	
darunter												
Sonderberufsschulen	110	35	35	22	13	–	–	7	–	–	–	
Insgesamt	3 467	1 248	920	655	265	328	3	27	36	3	1	
öffentliche Schulen	3 379	1 231	903	638	265	328	3	27	35	3	1	
private Schulen	88	17	17	17	–	–	–	–	1	–	–	

1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden
2 von Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgängern erworben

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 15. Oktober 2012

4.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und Geschlecht

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl				% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Berufsschulen und Sonderberufsschulen									
Berufsgrundbildungsjahr	x	1	11	4	36,4	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	252	3 865	1 511	39,1	817	21,1	281	34,4
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	163	2 612	1 033	39,5	668	25,6	238	35,6
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ..	x	119	2 071	821	39,6	547	26,4	203	37,1
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	41	510	195	38,2	118	23,1	34	28,8
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	x	3	31	17	54,8	3	9,7	1	33,3
Teilzeitlehrgang ³	x	89	1 253	478	38,1	149	11,9	43	28,9
Insgesamt	38	253	3 876	1 515	39,1	817	21,1	281	34,4
öffentliche Schulen	36	248	3 814	1 489	39,0	808	21,2	280	34,7
private Schulen	2	5	62	26	41,9	9	14,5	1	11,1
darunter Sonderberufsschulen									
Berufsgrundbildungsjahr	x	–	–	–	–	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	x	86	1 221	514	42,1	235	19,2	82	34,9
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	x	67	974	405	41,6	208	21,4	69	33,2
berufsqualifizierend (BQL, BVQB) ..	x	23	433	193	44,6	87	20,1	34	39,1
berufsqualifizierend (BQL-FL)	x	41	510	195	38,2	118	23,1	34	28,8
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	x	3	31	17	54,8	3	9,7	1	33,3
Teilzeitlehrgang ³	x	19	247	109	44,1	27	10,9	13	48,1
Insgesamt	12	86	1 221	514	42,1	235	19,2	82	34,9
öffentliche Schulen	11	83	1 189	502	42,2	233	19,6	82	35,2
private Schulen	1	3	32	12	37,5	2	6,3	–	–

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 15. Oktober 2012
4.2 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Zeitform des Unterrichts und Lehrgangsart

Berufsfeld der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Berufs- grund- bildungs- jahr	Vollzeit			Teilzeit
			Lehrgang berufs- qualifizierend (BQL, BVQB) 11. Schuljahr	Lehrgang berufs- qualifizierend (BQL-FL) 11. Schuljahr	Lehrgang berufs- qualifizierend (BQL-TZ) ¹ 11. Schuljahr	berufsvor- bereitender Lehrgang ²
			Anzahl			
Wirtschaft und Verwaltung	405	–	199	27	6	173
Metalltechnik	613	–	323	147	–	143
Elektrotechnik	196	–	132	–	–	64
Bautechnik	193	–	139	–	–	54
Holztechnik	386	–	148	88	–	150
Textiltechnik und Bekleidung	208	–	140	55	–	13
Drucktechnik	62	11	51	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	256	–	145	–	–	111
Gesundheit	136	–	72	6	–	58
Körperpflege	79	–	79	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	684	–	334	140	25	185
Agrarwirtschaft	238	–	171	20	–	47
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	79	–	78	1	–	–
mehrere Berufsfelder	341	–	60	26	–	255
Insgesamt	3 876	11	2 071	510	31	1 253
öffentliche Schulen	3 814	11	2 041	510	31	1 221
private Schulen	62	–	30	–	–	32
			darunter Ausländerinnen und Ausländer			
Wirtschaft und Verwaltung	88	–	53	8	2	25
Metalltechnik	175	–	116	40	–	19
Elektrotechnik	39	–	21	–	–	18
Bautechnik	38	–	38	–	–	–
Holztechnik	85	–	31	19	–	35
Textiltechnik und Bekleidung	72	–	52	17	–	3
Drucktechnik	14	–	14	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	48	–	44	–	–	4
Gesundheit	26	–	20	1	–	5
Körperpflege	25	–	25	–	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	139	–	93	27	1	18
Agrarwirtschaft	19	–	16	2	–	1
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	11	–	11	–	–	–
mehrere Berufsfelder	38	–	13	4	–	21
Insgesamt	817	–	547	118	3	149
öffentliche Schulen	808	–	540	118	3	147
private Schulen	9	–	7	–	–	2

¹ ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I
² Berufsschulenteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 15. Oktober 2012

4.3 Schülerinnen und Schüler nach Lehrgangsart und Alter

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹									
		15 und jünger	16	17	18	19	20	21	22	23	24 und älter
Anzahl											
Berufsgrundbildungsjahr	11	–	1	1	–	–	2	2	1	1	3
Berufsvorbereitung	3 865	16	626	1 447	899	384	181	91	78	49	94
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 612	13	484	1 159	588	208	80	22	24	12	22
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	2 071	11	427	913	423	156	72	21	24	11	13
berufsqualifizierend (BQL-FL)	510	2	52	227	160	51	7	1	–	1	9
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	31	–	5	19	5	1	1	–	–	–	–
Teilzeitlehrgang ³	1 253	3	142	288	311	176	101	69	54	37	72
Insgesamt	3 876	16	627	1 448	899	384	183	93	79	50	97
öffentliche Schulen	3 814	16	618	1 439	890	377	175	89	75	47	88
private Schulen	62	–	9	9	9	7	8	4	4	3	9
%											
Berufsgrundbildungsjahr	100	–	9,1	9,1	–	–	18,2	18,2	9	9	27
Berufsvorbereitung	100	0,4	16,2	37,4	23,3	9,9	4,7	2,4	2,0	1,3	2,4
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	0,5	18,5	44,4	22,5	8,0	3,1	0,8	0,9	0,5	0,8
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	0,5	20,6	44,1	20,4	7,5	3,5	1,0	1,2	0,5	0,6
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	0,4	10,2	44,5	31,4	10,0	1,4	0,2	–	0,2	1,8
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	100	–	16,1	61,3	16,1	3,2	3,2	–	–	–	–
Teilzeitlehrgang ³	100	0,2	11,3	23,0	24,8	14,0	8,1	5,5	4,3	3,0	5,7
Insgesamt	100	0,4	16,2	37,4	23,2	9,9	4,7	2,4	2,0	1,3	2,5
öffentliche Schulen	100	0,4	16,2	37,7	23,3	9,9	4,6	2,3	2,0	1,2	2,3
private Schulen	100	–	14,5	14,5	14,5	11,3	12,9	6,5	6,5	4,8	14,5

¹ Alter am 31.12.2012

² ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

³ Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 15. Oktober 2012
4.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Lehrgangsart und schulischer Vorbildung

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						
		ohne Hauptschulabschluss			Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	allg. Hoch- schul- reife
		ohne	mit	Übrige				
		Abschluss der Schule für Lernbehinderte						
Anzahl								
Berufsgrundbildungsjahr	11	—	—	—	1	2	4	4
Berufsvorbereitung	3 865	365	352	1 384	1 249	390	124	1
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 612	308	303	1 049	848	91	13	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	2 071	133	101	980	767	84	6	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	510	174	195	65	66	3	7	—
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	31	1	7	4	15	4	—	—
Teilzeitlehrgang ³	1 253	57	49	335	401	299	111	1
Insgesamt	3 876	365	352	1 384	1 250	392	128	5
öffentliche Schulen	3 814	356	350	1 366	1 230	387	120	5
private Schulen	62	9	2	18	20	5	8	—
%								
Berufsgrundbildungsjahr	—	—	—	—	9,1	18,2	36,4	36,4
Berufsvorbereitung	100	9,4	9,1	35,8	32,3	10,1	3,2	0,0
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	11,8	11,6	40,2	32,5	3,5	0,5	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	6,4	4,9	47,3	37,0	4,1	0,3	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	34,1	38,2	12,7	12,9	0,6	1,4	—
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	100	3,2	22,6	12,9	48,4	12,9	—	—
Teilzeitlehrgang ³	100	4,5	3,9	26,7	32,0	23,9	8,9	0,1
Insgesamt	100	9,4	9,1	35,7	32,2	10,1	3,3	0,1
öffentliche Schulen	100	9,3	9,2	35,8	32,2	10,1	3,1	0,1
private Schulen	100	14,5	3,2	29,0	32,3	8,1	12,9	—
darunter Ausländerinnen und Ausländer								
Berufsgrundbildungsjahr	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitung	817	69	46	380	265	47	10	—
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	668	66	43	335	204	19	1	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	547	21	18	302	189	17	—	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	118	45	24	32	15	1	1	—
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	3	—	1	1	—	1	—	—
Teilzeitlehrgang ³	149	3	3	45	61	28	9	—
Insgesamt	817	69	46	380	265	47	10	—
öffentliche Schulen	808	69	46	375	262	47	9	—
private Schulen	9	—	—	5	3	—	1	—
Ausländeranteile								
Berufsgrundbildungsjahr	—	—	—	—	—	—	—	—
Berufsvorbereitung	100	8,4	5,6	46,5	32,4	5,8	1,2	—
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	100	9,9	6,4	50,1	30,5	2,8	0,1	—
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	100	3,8	3,3	55,2	34,6	3,1	—	—
berufsqualifizierend (BQL-FL)	100	38,1	20,3	27,1	12,7	0,8	0,8	—
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ²	100	—	33,3	33,3	—	33,3	—	—
Teilzeitlehrgang ³	100	2,0	2,0	30,2	40,9	18,8	6,0	—
Insgesamt	100	8,4	5,6	46,5	32,4	5,8	1,2	—
öffentliche Schulen	100	8,5	5,7	46,4	32,4	5,8	1,1	—
private Schulen	100	—	—	55,6	33,3	—	11,1	—

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

3 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

4 Berufsschulen – Berufsvorbereitung und berufliche Grundbildung in Berlin am 15. Oktober 2012
4.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Lehrgangsart und Erfolg

Lehrgangsart — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²	
			vollständig durchlaufen			vor Beendigung abgebrochen	Hauptschulabschluss	erw. Hauptschulabschluss
			zu-	davon				
			zusammen	mit Erfolg	ohne Erfolg			
			Anzahl					
Berufsgrundbildungsjahr	12	12	11	11	–	1	–	–
Berufsvorbereitung	3 667	4 017	2 790	x	x	1 227	280	559
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	2 462	2 224	1 494	1 087	407	730	280	559
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	1 929	1 920	1 284	952	332	636	235	518
berufsqualifizierend (BQL-FL)	533	304	210	135	75	94	45	41
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ³	–	–	–	–	–	–	–	–
Teilzeitlehrgang ⁴	1 205	1 793	1 296	x	x	497	x	x
Insgesamt	3 679	4 029	2 801	x	x	1 228	280	559
öffentliche Schulen	3 456	3 719	2 574	x	x	1 145	275	543
private Schulen	223	310	227	x	x	83	5	16
			darunter Ausländerinnen und Ausländer					
Berufsgrundbildungsjahr	1	1	1	1	–	–	–	–
Berufsvorbereitung	781	715	493	x	x	222	62	88
Vollzeitlehrgänge 11. Schuljahr	634	513	342	243	99	171	62	88
berufsqualifizierend (BQL, BVQB)	486	436	284	203	81	152	50	77
berufsqualifizierend (BQL-FL)	148	77	58	40	18	19	12	11
berufsqualifizierend (BQL-TZ) ³	–	–	–	–	–	–	–	–
Teilzeitlehrgang ⁴	147	202	151	x	x	51	x	x
Insgesamt	782	716	494	x	x	222	62	88
öffentliche Schulen	748	668	462	x	x	206	62	84
private Schulen	34	48	32	x	x	16	–	4

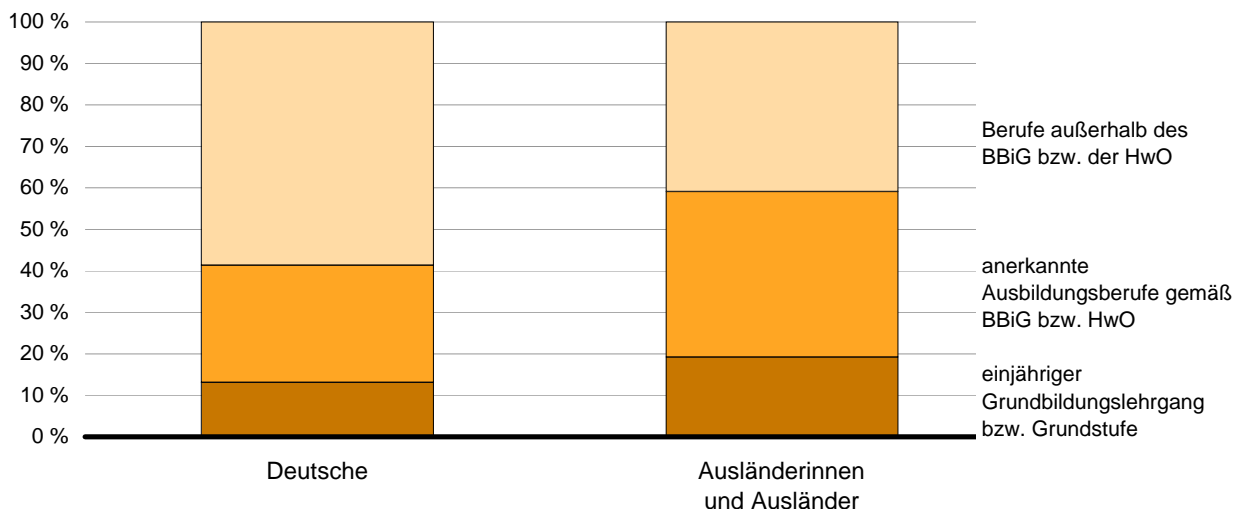
1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 von von Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgängern erworben

3 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe I

4 Berufsschulteil einjähriger BV-Maßnahmen des Arbeitsamts

16 Deutsche und ausländische Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012 nach Ausbildungsgruppen



5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Geschlecht

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins- gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer/innen			
						insgesamt		darunter weiblich	
			Anzahl		% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
berufliche Grundbildung ⁴									
Wirtschaft und Verwaltung	18	42	1 109	501	45,2	292	26,3	133	45,5
Metalltechnik	4	6	155	8	5,2	32	20,6	–	–
Elektrotechnik	4	6	151	15	9,9	26	17,2	1	3,8
Bautechnik	2	4	96	15	15,6	15	15,6	–	–
Holztechnik	2	3	90	22	24,4	15	16,7	3	20,0
Textiltechnik und Bekleidung	1	3	88	70	79,5	32	36,4	27	84,4
Chemie, Physik und Biologie	1	2	58	25	43,1	5	8,6	2	40,0
Drucktechnik	1	2	58	14	24,1	11	19,0	4	36,4
Farbtechnik und Raumgestaltung	1	3	86	40	46,5	12	14,0	6	50,0
Gesundheit	2	4	107	91	85,0	26	24,3	24	92,3
Körperpflege	1	2	52	45	86,5	14	26,9	12	85,7
Ernährung und Hauswirtschaft	3	6	162	80	49,4	32	19,8	13	40,6
Agrarwirtschaft	1	1	29	16	55,2	3	10,3	1	33,3
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	5	8	207	133	64,3	25	12,1	19	76,0
Zusammen	46	92	2 448	1 075	43,9	540	22,1	245	45,4
öffentliche Schulen	37	82	2 246	974	43,4	519	23,1	235	45,3
private Schulen	9	10	202	101	50,0	21	10,4	10	47,6
Berufsausbildung									
Berufe gemäß BBiG/HwO	x	263	5 244	1 981	37,8	1 122	21,4	409	36,5
ohne Lernortkooperation ²	x	180	3 620	1 477	40,8	786	21,7	343	43,6
2-jährig	x	20	362	86	23,8	94	26,0	27	28,7
3-jährig und länger	x	160	3 258	1 391	42,7	692	21,2	316	45,7
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ³ ..	x	83	1 624	504	31,0	336	20,7	66	19,6
2-jährig	x	9	169	15	8,9	44	26,0	1	2,3
3-jährig	x	74	1 455	489	33,6	292	20,1	65	22,3
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	x	365	7 137	3 609	50,6	933	13,1	486	52,1
1-jährig	x	3	45	17	37,8	1	2,2	1	100,0
2-jährig	x	169	3 266	2 326	71,2	471	14,4	353	74,9
3-jährig	x	193	3 826	1 266	33,1	461	12,0	132	28,6
Altenpflege	x	150	2 554	1 878	73,5	216	8,5	175	81,0
3-jährig und länger	x	150	2 554	1 878	73,5	216	8,5	175	81,0
Zusammen	86	778	14 935	7 468	50,0	2 271	15,2	1 070	47,1
öffentliche Schulen	40	422	8 945	3 534	39,5	1 601	17,9	596	37,2
private Schulen	46	356	5 990	3 934	65,7	670	11,2	474	70,7
insgesamt									
Insgesamt	92	870	17 383	8 543	49,1	2 811	16,2	1 315	46,8
öffentliche Schulen	45	504	11 191	4 508	40,3	2 120	18,9	831	39,2
private Schulen	47	366	6 192	4 035	65,2	691	11,2	484	70,0

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

3 ohne Altenpflege

4 einjährige Grundbildung Sozialwesen (ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe), einjährige Bildungsgänge Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3. und höher
Berufliche Grundbildung	2 448	1 373	1 075	2 448	–	–
einjährige Grundstufe - Sozialwesen	207	74	133	207	–	–
einjähriger Grundbildungslehrgang	2 241	1 299	942	2 241	–	–
Wirtschaft	1 109	608	501	1 109	–	–
Gewerblich-technische Fachrichtungen	1 132	691	441	1 132	–	–
Metalltechnik	155	147	8	155	–	–
Elektrotechnik	151	136	15	151	–	–
Bautechnik	96	81	15	96	–	–
Holztechnik	90	68	22	90	–	–
Textiltechnik und Bekleidung	88	18	70	88	–	–
Chemie, Physik und Biologie	58	33	25	58	–	–
Drucktechnik	58	44	14	58	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	86	46	40	86	–	–
Gesundheit	107	16	91	107	–	–
Körperpflege	52	7	45	52	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	162	82	80	162	–	–
Agrarwirtschaft	29	13	16	29	–	–
Berufsausbildung	14 935	7 467	7 468	6 521	4 942	3 472
anerkannte Ausbildungsberufe gemäß BBiG bzw. HwO	5 244	3 263	1 981	2 186	1 553	1 505
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	78	78	–	22	21	35
Fachhilfe/-gehilfin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	38	38	–	25	13	–
Metallbauer/in	63	62	1	40	14	9
Konstruktionsmechaniker/in Ausrüstungstechnik	82	82	–	21	20	41
Kraftfahrzeugservicemechaniker/in	62	57	5	44	18	–
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	80	77	3	24	17	39
Elektroniker/in Betriebstechnik	20	19	1	–	–	20
Servicekraft für Elektrotechnik	36	34	2	25	11	–
Informationselektroniker/in	95	88	7	57	23	15
IT-Geräteberater/in und -Installateur/in	27	27	–	14	13	–
Modenäher/in und Modeschneider/in	218	13	205	113	66	39
Maurer/in	64	62	2	25	15	24
Beton- und Stahlbetonbauer/in	72	71	1	24	23	25
Zimmerer/Zimmerin	75	70	5	26	21	28
Glaser/in	9	9	–	–	–	9
Tischler/in	209	175	34	81	75	53
Technische/r Zeichner/in	112	74	38	68	44	–
Bauzeichner/in	278	174	104	108	70	100
Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	371	227	144	148	82	141
Informations- u. Telekommunikationssystem-Kaufmann/frau	85	68	17	10	25	50
Bürokaufmann/-frau	881	365	516	366	253	262
Kaufmann/-frau für Bürokommunikation	578	227	351	260	147	171
Fachkraft im Gastgewerbe	87	46	41	63	24	–
Berufe der Lernortkooperation (ehem. MDQM - Stufe II) ¹	1 624	1 120	504	622	558	444
Tierpfleger/in - Fachrichtung Tierheim und Tierpension	28	4	24	28	–	–
Gärtner/in Friedhofsgärtnerei	136	93	43	48	45	43
Florist/in	46	3	43	11	18	17
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	65	64	1	–	16	49
Konstruktionsmechaniker/in Ausrüstungstechnik	58	56	2	–	30	28
Industriemechaniker/in Betriebstechnik	92	90	2	–	36	56
Fertigungsmechaniker/in	54	54	–	54	–	–
Fahrradmonteur/in	47	44	3	24	23	–
Elektroniker/in Energie- und Gebäudetechnik	103	103	–	–	48	55
Elektroanlagenmonteur/in	53	53	–	53	–	–
Elektroniker/in Geräte und Systeme	13	13	–	–	–	13
Modenäher/in	111	1	110	61	50	–
Maurer/in	10	10	–	–	–	10

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3. und höher
Hochbaufacharbeiter/in	44	44	–	32	12	–
Ausbaufacharbeiter/in	38	38	–	25	13	–
Trockenbaumonteur/in	89	87	2	41	31	17
Maler/in	179	136	43	82	55	42
Maschinen- und Anlagenführer/in	12	12	–	–	12	–
Informations- u. Telekommunikationssystem-Kaufmann/frau	94	86	8	31	30	33
Bürokaufmann/-frau	126	47	79	28	53	45
Industriekaufmann/frau	78	46	32	51	27	–
Friseur/in	55	11	44	31	11	13
Fachkraft im Gastgewerbe	28	16	12	–	28	–
Hauswirtschafter/in im städt. Bereich	65	9	56	22	20	23
Berufe außerhalb des BBiG bzw. der HwO²	7 137	3 528	3 609	3 470	2 636	1 031
Assistenten/in für Metallographie und physikalische Werkstoffanalyse	59	45	14	25	20	14
Assistenten/in für Tourismus	18	4	14	18	–	–
Assistenten/in für Unternehmenssoftware	62	48	14	23	15	24
Industrietechnologe/-technologin Mechatronische Systeme/ Fertigungsautomatisierung	110	94	16	57	53	–
Informationstechnische/r Assistent/in - Technische Redaktion	59	52	7	28	17	14
Kaufmännische/r Assistent/in - Betriebswirtschaft	11	8	3	4	7	–
Kaufmännische/r Assistent/in - Fachrichtung Bürowirtschaft	16	4	12	–	16	–
Kaufmännische/r Assistent/in - Datenverarbeitung	26	21	5	5	21	–
Kaufmännische/r Assistent/in - Fachrichtung Fremdsprachen	557	112	445	260	297	–
Kaufmännische/r Assistent/in Informationsverarbeitung - Wirtschaftsassistent	42	29	13	10	18	14
Kaufmännische/r Assistent/in Personal und Organisation	264	139	125	121	143	–
Kaufmännische/r Medienassistent/in	53	30	23	35	12	6
Physikalisch-technische/r Assistent/in	54	49	5	20	23	11
Technische/r Assistent/in Mechatronik	86	86	–	28	11	47
Technische/r Assistent/in Automatisierungs- u. Computertechnik	141	137	4	70	42	29
Technische/r Assistent/in Biologie	239	123	116	125	86	28
Technische/r Assistent/in Chemie	142	91	51	72	48	22
Technische/r Assistent/in Chemie, Physik, Biologie	111	52	59	44	49	18
Technische/r Assistent/in Datenverarbeitung im Bauwesen	164	131	33	70	43	51
Technische/r Assistent/in Denkmalpflege	164	127	37	79	42	43
Technische/r Assistent/in Elektronik und Datentechnik	48	44	4	17	9	22
Technische/r Assistent/in Elektronik u. Datentechnik/PC	76	75	1	29	23	24
Technische/r Assistent/in Gebäudetechnik	40	38	2	22	8	10
Technische/r Assistent/in Geovisualisierung	61	46	15	27	18	16
Technische/r Assistent/in Gestaltungstechnik	225	74	151	126	58	41
Technische/r Assistent/in Informations- u. Telekommunikations- tech. Systeme	243	239	4	106	75	62
Technische/r Assistent/in Lebensmittelanalytik	18	9	9	12	6	–
Technische/r Assistent/in Lebensmitteltechnik	29	14	15	17	12	–
Technische/r Assistent/in Medientechnik	414	358	56	210	104	100
Technische/r Assistent/in Medientechnik/Mediengestaltung und Printproduktion	146	80	66	55	53	38
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik	86	68	18	86	–	–
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik/ Medizinprodukteberatung	29	17	12	–	11	18
Technische/r Assistent/in medizinische Gerätetechnik/Service	82	68	14	–	37	45
Technische/r Assistent/in Metalltechnik	10	10	–	–	10	–
Technische/r Assistent/in Mode und Design	92	6	86	42	50	–
Technische/r Assistent/in Produktdesign	434	215	219	171	162	101
Technische/r Assistent/in regenerative Energien	165	160	5	70	46	49
Technisch-kaufmännische/r Assistent/in Gebäudeservice	8	8	–	–	3	5

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.2 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsberuf, Geschlecht und Schuljahrgang

Berufsfeld der Grundbildung/Ausbildungsberuf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3. und höher
Artist/in	23	11	12	12	5	6
Bühnentänzer/in	14	7	7	3	5	6
Diätassistent/in ³	44	11	33	20	8	16
Fachkraft Büro- und Telekommunikation	8	5	3	4	4	–
Fachkraft Beauty und Wellness	45	1	44	27	18	–
Fotodesigner/in (BFS)	125	60	65	48	39	38
Grafikdesigner/in (BFS)	244	88	156	86	108	50
Hauswirtschaftsassistenten/in	95	18	77	48	27	20
Modedesigner/-in	129	16	113	47	44	38
Podologe/Podologin ³	10	2	8	–	5	5
Sekretär/in - Gesundheitswesen	40	–	40	27	13	–
Sozialassistent/in	1 776	398	1 378	1 064	712	–
Altenpfleger/in	2 554	676	1 878	865	753	936
Insgesamt	17 383	8 840	8 543	8 969	4 942	3 472 ⁴
öffentliche Schulen	11 191	6 683	4 508	6 371	2 786	2 034
private Schulen	6 192	2 157	4 035	2 598	2 156	1 438

1 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

2 ohne Altenpflege

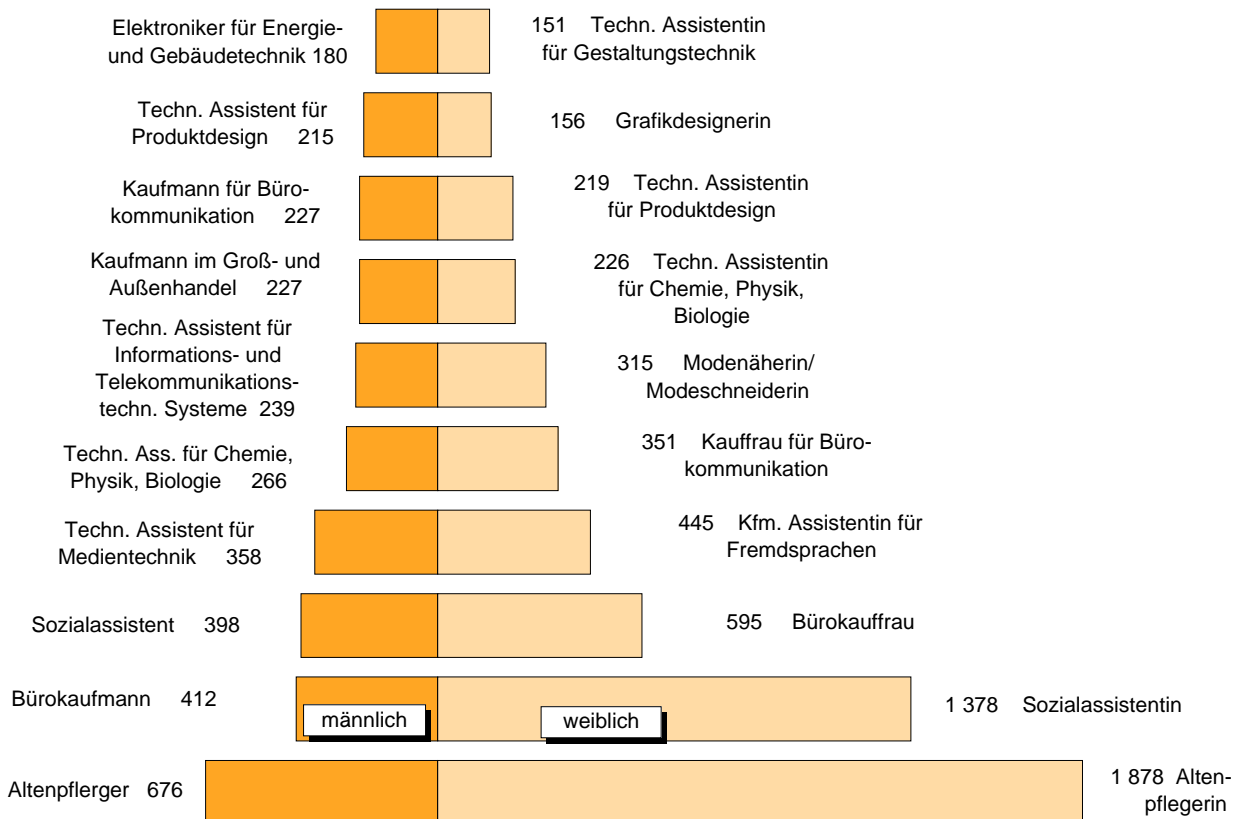
3 Berufe an Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens

4 einschl. 374 Schülerinnen und Schüler im 4. Schuljahrgang

17 Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012 in den zehn am stärksten besetzten Berufen

(ohne berufliche Grundbildung)

insgesamt 14 935 Schülerinnen und Schüler



5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
		Anzahl							
Grundbildung	2 448	500	887	572	212	119	50	34	74
Wirtschaft und Verwaltung	1 109	233	418	236	85	60	18	17	42
Metalltechnik	155	33	52	45	11	8	5	–	1
Elektrotechnik	151	37	55	38	7	6	–	–	8
Bautechnik	96	21	38	18	10	3	5	1	–
Holztechnik	90	20	31	21	11	3	1	1	2
Textiltechnik und Bekleidung	88	13	29	25	10	4	5	2	–
Chemie, Physik und Biologie	58	19	16	12	3	5	2	1	–
Drucktechnik	58	6	18	24	7	–	1	1	1
Farbtechnik und Raumgestaltung	86	22	23	18	8	6	3	4	2
Gesundheit	107	16	48	24	7	7	3	1	1
Körperpflege	52	6	20	14	8	2	–	1	1
Ernährung und Hauswirtschaft	162	32	54	49	20	5	–	–	2
Agrarwirtschaft	29	6	12	7	4	–	–	–	–
Sozialpädagogisch/pflegerischer Bereich ...	207	36	73	41	21	10	7	5	14
Berufsausbildung	14 935	478	1 328	1 914	2 042	1 774	1 412	1 207	4 780
Berufe gemäß BBiG/HwO	5 244	166	538	819	875	789	582	484	991
ohne Lernortkooperation ²	3 620	140	411	582	608	537	392	302	648
2-jährig	362	43	73	83	59	29	27	15	33
3-jährig und länger	3 258	97	338	499	549	508	365	287	615
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ²	1 624	26	127	237	267	252	190	182	343
2-jährig	169	2	21	36	28	27	16	7	32
3-jährig	1 455	24	106	201	239	225	174	175	311
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	7 137	309	743	1 039	1 058	870	739	610	1 769
1-jährig	45	–	–	–	16	21	2	6	–
2-jährig	3 266	94	245	410	452	382	374	316	993
3-jährig	3 826	215	498	629	590	467	363	288	776
Altenpflege	2 554	3	47	56	109	115	91	113	2 020
3-jährig und länger	2 554	3	47	56	109	115	91	113	2 020
Insgesamt	17 383	978	2 215	2 486	2 254	1 893	1 462	1 241	4 854
öffentliche Schulen	11 191	867	1 919	2 042	1 692	1 331	984	760	1 596
private Schulen	6 192	111	296	444	562	562	478	481	3 258

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und Alter

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und jünger	17	18	19	20	21	22	23 und älter
					%				
Grundbildung	100	20,4	36,2	23,4	8,7	4,9	2,0	1,4	3,0
Wirtschaft und Verwaltung	100	21,0	37,7	21,3	7,7	5,4	1,6	1,5	3,8
Metalltechnik	100	21,3	33,5	29,0	7,1	5,2	3,2	–	0,6
Elektrotechnik	100	24,5	36,4	25,2	4,6	4,0	–	–	5,3
Bautechnik	100	21,9	39,6	18,8	10,4	3,1	5,2	1,0	–
Holztechnik	100	22,2	34,4	23,3	12,2	3,3	1,1	1,1	2,2
Textiltechnik und Bekleidung	100	14,8	33,0	28,4	11,4	4,5	5,7	2,3	–
Chemie, Physik und Biologie	100	32,8	27,6	20,7	5,2	8,6	3,4	1,7	–
Drucktechnik	100	10,3	31,0	41,4	12,1	–	1,7	1,7	1,7
Farbtechnik und Raumgestaltung	100	25,6	26,7	20,9	9,3	7,0	3,5	4,7	2,3
Gesundheit	100	15,0	44,9	22,4	6,5	6,5	2,8	0,9	0,9
Körperpflege	100	11,5	38,5	26,9	15,4	3,8	–	1,9	1,9
Ernährung und Hauswirtschaft	100	19,8	33,3	30,2	12,3	3,1	–	–	1,2
Agrarwirtschaft	100	20,7	41,4	24,1	13,8	–	–	–	–
Sozialpädagogisch/pflegerischer Bereich ...	100	17,4	35,3	19,8	10,1	4,8	3,4	2,4	6,8
Berufsausbildung	100	3,2	8,9	12,8	13,7	11,9	9,5	8,1	32,0
Berufe gemäß BBiG/HwO	100	3,2	10,3	15,6	16,7	15,0	11,1	9,2	18,9
ohne Lernortkooperation ²	100	3,9	11,4	16,1	16,8	14,8	10,8	8,3	17,9
2-jährig	100	11,9	20,2	22,9	16,3	8,0	7,5	4,1	9,1
3-jährig und länger	100	3,0	10,4	15,3	16,9	15,6	11,2	8,8	18,9
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ²	100	1,6	7,8	14,6	16,4	15,5	11,7	11,2	21,1
2-jährig	100	1,2	12,4	21,3	16,6	16,0	9,5	4,1	18,9
3-jährig	100	1,6	7,3	13,8	16,4	15,5	12,0	12,0	21,4
Berufe außerhalb BBiG/HwO ³	100	4,3	10,4	14,6	14,8	12,2	10,4	8,5	24,8
1-jährig	100	–	–	–	35,6	46,7	4,4	13,3	–
2-jährig	100	2,9	7,5	12,6	13,8	11,7	11,5	9,7	30,4
3-jährig	100	5,6	13,0	16,4	15,4	12,2	9,5	7,5	20,3
Altenpflege	100	0,1	1,8	2,2	4,3	4,5	3,6	4,4	79,1
3-jährig und länger	100	0,1	1,8	2,2	4,3	4,5	3,6	4,4	79,1
Insgesamt	100	5,6	12,7	14,3	13,0	10,9	8,4	7,1	27,9
öffentliche Schulen	100	7,7	17,1	18,2	15,1	11,9	8,8	6,8	14,3
private Schulen	100	1,8	4,8	7,2	9,1	9,1	7,7	7,8	52,6

1 Alter am 31.12.2012

2 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

3 ohne Altenpflege

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung					Darunter mit beruflicher Vorbildung ²		
		ohne Ab- schluss	Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schulab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	abge- schlos- sene Berufs- aus- bildung	abge- brochene Berufs- aus- bildung
					Anzahl				
Grundbildung	2 448	13	57	1 795	582	1	–	11	40
Wirtschaft und Verwaltung	1 109	13	24	769	303	–	–	5	15
Metalltechnik	155	–	3	130	22	–	–	–	1
Elektrotechnik	151	–	–	123	28	–	–	–	2
Bautechnik	96	–	–	89	7	–	–	–	–
Holztechnik	90	–	4	73	13	–	–	1	–
Textiltechnik und Bekleidung	88	–	–	72	16	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	58	–	–	28	30	–	–	1	3
Drucktechnik	58	–	–	58	–	–	–	–	–
Farbtechnik und Raumgestaltung	86	–	–	72	14	–	–	–	5
Gesundheit	107	–	–	107	–	–	–	–	–
Körperpflege	52	–	–	52	–	–	–	1	5
Ernährung und Hauswirtschaft	162	–	26	110	25	1	–	–	6
Agrarwirtschaft	29	–	–	23	6	–	–	–	–
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	207	–	–	89	118	–	–	3	3
Berufsausbildung	14 935	27	1 154	3 373	8 845	319	1 217	447	537
Berufe gemäß BBiG/HwO	5 244	9	573	2 002	2 485	69	106	45	202
ohne Lernortkooperation ³	3 620	1	215	1 220	2 037	60	87	41	138
2-jährig	362	1	92	180	86	1	2	2	16
3-jährig und länger	3 258	–	123	1 040	1 951	59	85	39	122
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ³	1 624	8	358	782	448	9	19	4	64
2-jährig	169	1	71	76	21	–	–	1	14
3-jährig	1 455	7	287	706	427	9	19	3	50
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁴	7 137	4	329	755	5 016	168	865	121	287
1-jährig	45	–	–	–	–	–	45	–	–
2-jährig	3 266	4	325	697	1 690	85	465	91	188
3-jährig	3 826	–	4	58	3 326	83	355	30	99
Altenpflege	2 554	14	252	616	1 344	82	246	281	48
3-jährig und länger	2 554	14	252	616	1 344	82	246	281	48
Insgesamt	17 383	40	1 211	5 168	9 427	320	1 217	458	577
öffentliche Schulen	11 191	25	657	3 712	6 263	119	415	71	373
private Schulen	6 192	15	554	1 456	3 164	201	802	387	204

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.4 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld bzw. Ausbildungsgang und schulischer Vorbildung

Berufsfeld der Grundbildung/ Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung						Darunter mit beruflicher Vorbildung ²	
		ohne Ab- schluss	Haupt- schul- ab- schluss ¹	erw. Haupt- schul- ab- schluss ¹	Real- schul- bzw. mittlerer Schulab- schluss ¹	Fach- hoch- schul- reife	allg. Hoch- schul- reife	abge- schlos- sene Berufs- aus- bildung	abge- brochene Berufs- aus- bildung
		darunter Ausländerinnen und Ausländer							
Grundbildung	540	6	11	406	117	—	—	1	10
Wirtschaft und Verwaltung	292	6	7	203	76	—	—	1	4
Metalltechnik	32	—	—	27	5	—	—	—	—
Elektrotechnik	26	—	—	25	1	—	—	—	—
Bautechnik	15	—	—	15	—	—	—	—	—
Holztechnik	15	—	—	14	1	—	—	—	—
Textiltechnik und Bekleidung	32	—	—	25	7	—	—	—	—
Chemie, Physik und Biologie	5	—	—	2	3	—	—	—	—
Drucktechnik	11	—	—	11	—	—	—	—	—
Farbtechnik und Raumgestaltung	12	—	—	10	2	—	—	—	1
Gesundheit	26	—	—	26	—	—	—	—	—
Körperpflege	14	—	—	14	—	—	—	—	4
Ernährung und Hauswirtschaft	32	—	4	24	4	—	—	—	1
Agrarwirtschaft	3	—	—	1	2	—	—	—	—
Sozialpädagog./pflegerischer Bereich	25	—	—	9	16	—	—	—	—
Berufsausbildung	2 271	4	201	637	1 281	25	123	40	82
Berufe gemäß BBiG/HwO	1 122	1	125	471	506	7	12	5	43
ohne Lernortkooperation ³	786	—	49	306	416	5	10	5	30
2-jährig	94	—	24	53	15	1	1	—	2
3-jährig und länger	692	—	25	253	401	4	9	5	28
Lernortkoop. (ehem. MDQM II) ³	336	1	76	165	90	2	2	—	13
2-jährig	44	—	19	23	2	—	—	—	2
3-jährig	292	1	57	142	88	2	2	—	11
Berufe außerhalb BBiG/HwO ⁴	933	—	47	119	671	15	81	11	34
1-jährig	1	—	—	—	—	—	1	—	—
2-jährig	471	—	47	108	260	10	46	9	23
3-jährig	461	—	—	11	411	5	34	2	11
Altenpflege	216	3	29	47	104	3	30	24	5
3-jährig und länger	216	3	29	47	104	3	30	24	5
Insgesamt	2 811	10	212	1 043	1 398	25	123	41	92
öffentliche Schulen	2 120	7	136	855	1 083	8	31	6	71
private Schulen	691	3	76	188	315	17	92	35	21

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 nur für Schüler im 1. Ausbildungsjahr

3 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

4 ohne Altenpflege

5 Berufsfachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

5.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Ausbildungsgang und Erfolg

Ausbildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Schüler/- innen zu Beginn des Schul- jahres	Absol- vent/- innen und Abgänger/- innen ¹	Davon haben den Bildungsgang				Erworbene Schulabschlüsse ²				
			vollständig durchlaufen			vor Beendi- gung abge- brochen	Haupt- schul- ab- schluss	erw. Haupt- schul- ab- schluss	mittlerer Schul- ab- schluss	Fach- hoch- schul- reife	allge- meine Hoch- schul- reife
			zu- sammen	davon							
				mit Erfolg	ohne Erfolg						
Anzahl											
Grundbildung	2 453	2 455	1 726	1 472	254	729	x	4	764	x	x
Grundbildung Sozialwesen ³ ..	204	202	161	155	6	41	x	–	50	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁴	2 249	2 253	1 565	1 317	248	688	x	4	714	x	x
Berufsausbildung	14 946	5 424	3 904	3 592	312	1 520	x	83	443	619	x
1-jährig	37	36	36	36	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	3 903	1 789	1 444	1 326	118	345	x	28	225	5	x
3-jährig	11 006	3 599	2 424	2 230	194	1 175	x	55	218	614	x
ohne Lernortkooperation ⁵	13 067	4 898	3 556	3 280	276	1 342	x	28	368	619	x
1-jährig	37	36	36	36	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	3 668	1 705	1 381	1 272	109	324	x	14	210	5	x
3-jährig	9 362	3 157	2 139	1 972	167	1 018	x	14	158	614	x
Lernortkooperation ⁵	1 879	526	348	312	36	178	x	55	75	x	x
2-jährig	235	84	63	54	9	21	x	14	15	x	x
3-jährig	1 644	442	285	258	27	157	x	41	60	x	x
Insgesamt	17 399	7 879	5 630	5 064	566	2 249	x	87	1 207	619	x
öffentliche Schulen	11 186	5 597	3 830	3 412	418	1 767	x	68	935	578	x
private Schulen	6 213	2 282	1 800	1 652	148	482	x	19	272	41	x
darunter Ausländerinnen und Ausländer											
Grundbildung	600	614	389	323	66	225	x	2	132	x	x
Grundbildung Sozialwesen ³ ..	19	28	18	16	2	10	x	–	3	x	x
sonst. einjähr. Lehrgänge ⁴	581	586	371	307	64	215	x	2	129	x	x
Berufsausbildung	2 191	653	406	363	43	247	x	12	71	40	x
1-jährig	1	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	560	207	159	144	15	48	x	1	15	–	x
3-jährig	1 630	446	247	219	28	199	x	11	56	40	x
ohne Lernortkooperation ⁵	1 795	548	360	326	34	188	x	5	58	40	x
1-jährig	1	–	–	–	–	–	x	x	x	x	x
2-jährig	505	193	154	140	14	39	x	–	14	x	x
3-jährig	1 289	355	206	186	20	149	x	5	44	40	x
Lernortkooperation ⁵	396	105	46	37	9	59	x	7	13	x	x
2-jährig	55	14	5	4	1	9	x	1	1	x	x
3-jährig	341	91	41	33	8	50	x	6	12	x	x
Insgesamt	2 791	1 267	795	686	109	472	x	14	203	40	x
öffentliche Schulen	2 122	1 096	655	564	91	441	x	12	188	37	x
private Schulen	669	171	140	122	18	31	x	2	15	3	x

1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

2 überwiegend von von Absolventinnen und Absolventen erworben

3 ermöglicht den Zugang zum Fachschulstudium für einige Sozial- und Erziehungsberufe (zur Erzieherausbildung nur noch bis Schuljahr 2004/05).

4 Wirtschaft und gewerblich-technische Fachrichtungen

5 ehemals Modulare Duale Qualifizierungsmaßnahme Stufe II

6 Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

6.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	35	796	164	20,6	100	12,6	16	16,0
darunter Teilzeit	x	6	121	18	14,9	21	17,4	7	33,3
Ernährung und Hauswirtschaft	x	5	102	50	49,0	6	5,9	2	33,3
Wirtschaft und Verwaltung	x	78	1 715	770	44,9	252	14,7	106	42,1
darunter Teilzeit	x	16	315	188	59,7	29	9,2	16	55,2
Gestaltung	x	7	133	57	42,9	3	2,3	1	33,3
Gesundheit und Soziales	x	87	1 950	1 347	69,1	233	11,9	158	67,8
darunter Teilzeit	x	5	84	51	60,7	8	9,5	5	62,5
Agrarwirtschaft	x	4	71	36	50,7	—	—	—	—
Insgesamt	48	216	4 767	2 424	50,8	594	12,5	283	47,6
öffentliche Schulen	37	174	4 012	2 001	49,9	535	13,3	248	46,4
private Schulen	11	42	755	423	56,0	59	7,8	35	59,3

¹ gezählt werden schulische Einrichtungen

6.2 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler/innen						
		ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
				insgesamt		darunter weiblich		
		Anzahl			% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bildungsgang 1 ²	2	41	11	26,8	4	9,8	1	25,0
Bildungsgang 2 ²	135	3 005	1 662	55,3	390	13,0	194	49,7
Bildungsgang 3 ²	44	1 025	467	45,6	114	11,1	57	50,0
Bildungsgang 5 ²	3	38	20	52,6	16	42,1	9	56,3
Bildungsgang 6 ²	23	469	231	49,3	41	8,7	19	46,3
mehrere Bildungsgänge ³	9	189	33	17,5	29	15,3	3	10,3
Insgesamt	216	4 767	2 424	50,8	594	12,5	283	47,6
Vollzeit	189	4 247	2 167	51,0	536	12,6	255	47,6
Teilzeit	27	520	257	49,4	58	11,2	28	48,3
Zweiter Bildungsweg	24	482	237	49,2	42	8,7	19	45,2

¹ Folgende Bildungsgänge werden derzeit angeboten:

- Bildungsgang 1:** 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss und abgeschlossener Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)
- Bildungsgang 2:** 2 Jahre Vollzeit (mit eingegliedertem Praktikum) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) ohne Berufsausbildung
- Bildungsgang 3:** 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)
- Bildungsgang 5:** 1. Abschnitt: 2 Jahre Teilzeit (TZ) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) in der Berufsausbildung (ausbildungsbegleitend); 2. Abschnitt: 1/2 Jahr Vollzeit (VZ) oder 1 Jahr in Abendform
- Bildungsgang 6:** 2 Jahre in Abendform (berufsbegleitend) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (MSA) und abgeschlossener Berufsausbildung;

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

² ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 3 sowie aus den Bildungsgängen 5 und 6). Da die Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen deren Nachweis je Bildungsgang nicht möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

6.3 Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang — rechtlicher Status der Schule	Zeitform des Unterrichts	Schüler/-innen	11. Klassenstufe		12. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Technik		796	191	38	605	126	612	120	184	44	–	–
Bildungsgang 1	VZ	35	22	6	13	1	22	6	13	1	–	–
Bildungsgang 2	VZ	247	148	23	99	30	148	23	99	30	–	–
Bildungsgang 3	VZ	393	x	x	393	86	393	86	x	x	x	x
Bildungsgang 5 ¹	TZ	21	21	9	–	–	–	–	21	9	–	–
Bildungsgang 5 ¹	VZ	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bildungsgang 5 ¹	abend	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	100	–	–	100	9	49	5	51	4	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft		102	24	8	78	42	102	50	–	–	–	–
Bildungsgang 2	VZ	24	24	8	–	–	24	8	–	–	–	–
Bildungsgang 3	VZ	78	x	x	78	42	78	42	x	x	x	x
Wirtschaft und Verwaltung		1 715	590	210	1 125	560	1 271	566	442	204	2	–
Bildungsgang 1	VZ	19	19	5	–	–	19	5	–	–	–	–
Bildungsgang 2	VZ	865	554	194	311	125	554	194	311	125	–	–
Bildungsgang 3	VZ	516	x	x	516	258	516	258	x	x	x	x
Bildungsgang 5 ¹	TZ	17	17	11	–	–	14	9	3	2	–	–
Bildungsgang 5 ¹	abend	2	–	–	2	–	–	–	–	–	2	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	296	–	–	296	177	168	100	128	77	–	–
Gestaltung		133	77	32	56	25	110	51	23	6	–	–
Bildungsgang 2	VZ	100	77	32	23	6	77	32	23	6	–	–
Bildungsgang 3	VZ	33	x	x	33	19	33	19	x	x	x	x
Gesundheit und Soziales		1 950	941	642	1 009	705	1 088	749	862	598	–	–
Bildungsgang 2	VZ	1 776	941	642	835	583	941	642	835	583	–	–
Bildungsgang 3	VZ	90	–	–	90	71	90	71	–	–	–	–
Bildungsgang 6 ¹	abend	84	–	–	84	51	57	36	27	15	–	–
Sozialpädagogik		1 837	889	603	948	654	996	677	841	580	–	–
Bildungsgang 2	VZ	1 703	889	603	814	565	889	603	814	565	–	–
Bildungsgang 3	VZ	50	x	x	50	38	50	38	x	x	x	x
Bildungsgang 6 ¹	abend	84	–	–	84	51	57	36	27	15	–	–
Gesundheit		73	52	39	21	18	52	39	21	18	–	–
Bildungsgang 2	VZ	73	52	39	21	18	52	39	21	18	–	–
Körperpflege		40	x	x	40	33	40	33	x	x	x	x
Bildungsgang 3	VZ	40	x	x	40	33	40	33	x	x	x	x
Agrarwirtschaft		71	25	11	46	25	41	18	30	18	–	–
Bildungsgang 2	VZ	55	25	11	30	18	25	11	30	18	–	–
Bildungsgang 3	VZ	16	x	x	16	7	16	7	x	x	x	x
Insgesamt		4 767	1 848	941	2 919	1 483	3 224	1 554	1 541	870	2	–
öffentliche Schulen		4 012	1 402	695	2 610	1 306	2 716	1 276	1 294	725	2	–
private Schulen		755	446	246	309	177	508	278	247	145	–	–

1 Bei Bildungsgang 5 bzw. 6 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar beim Bildungsgang 5 – entsprechend dem Niveau – der 11. Klassenstufe, beim Bildungsgang 6 der 12. Klassenstufe.

6 Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

6.4 Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		16 und jün- ger	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
		Anzahl														
Bildungsgang 1 ²	41	–	2	4	3	3	4	6	3	4	2	4	4	1	–	1
Bildungsgang 2 ²	3 005	165	547	719	563	469	253	127	57	47	18	14	7	8	3	8
Bildungsgang 3 ²	1 025	–	1	23	73	133	169	189	123	115	79	34	27	16	17	26
Bildungsgang 5 ²	38	–	2	5	9	4	1	4	3	2	3	1	2	–	1	1
Bildungsgang 6 ²	469	–	–	–	3	22	24	57	59	56	46	35	32	17	21	97
mehrere Bildungsgänge ³	189	–	2	15	17	27	33	28	16	10	12	10	3	5	4	7
Insgesamt	4 767	165	554	766	668	658	484	411	261	234	160	98	75	47	46	140
Vollzeit	4 247	165	552	761	656	632	456	350	199	176	110	60	41	28	23	38
Teilzeit	520	–	2	5	12	26	28	61	62	58	50	38	34	19	23	102
Zweiter Bildungsweg	482	–	–	–	3	22	27	57	59	56	47	37	32	19	22	101
		%														
Bildungsgang 1 ²	100	–	4,9	9,8	7,3	7,3	9,8	14,6	7,3	9,8	4,9	9,8	9,8	2,4	–	2,4
Bildungsgang 2 ²	100	5,5	18,2	23,9	18,7	15,6	8,4	4,2	1,9	1,6	0,6	0,5	0,2	0,3	0,1	0,3
Bildungsgang 3 ²	100	–	0,1	2,2	7,1	13,0	16,5	18,4	12,0	11,2	7,7	3,3	2,6	1,6	1,7	2,5
Bildungsgang 5 ²	100	–	5,3	13,2	23,7	10,5	2,6	10,5	7,9	5,3	7,9	2,6	5,3	–	2,6	2,6
Bildungsgang 6 ²	100	–	–	–	0,6	4,7	5,1	12,2	12,6	11,9	9,8	7,5	6,8	3,6	4,5	20,7
mehrere Bildungsgänge ³	100	–	1,1	7,9	9,0	14,3	17,5	14,8	8,5	5,3	6,3	5,3	1,6	2,6	2,1	3,7
Insgesamt	100	3,5	11,6	16,1	14,0	13,8	10,2	8,6	5,5	4,9	3,4	2,1	1,6	1,0	1,0	2,9
Vollzeit	100	3,9	13,0	17,9	15,4	14,9	10,7	8,2	4,7	4,1	2,6	1,4	1,0	0,7	0,5	0,9
Teilzeit	100	–	0,4	1,0	2,3	5,0	5,4	11,7	11,9	11,2	9,6	7,3	6,5	3,7	4,4	19,6
Zweiter Bildungsweg	100	–	–	–	0,6	4,6	5,6	11,8	12,2	11,6	9,8	7,7	6,6	3,9	4,6	21,0

1 Alter am 31.12.2012

2 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus mehreren Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 3 sowie aus den Bildungsgängen 5 und 6). Da das Alter der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

6.5 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung					
		Hauptschulabschluss ¹			Realschul- bzw. mittlerer Schulabschluss ²		
		ins- gesamt	darunter weiblich	Ausländer/- innen	ins- gesamt	darunter weiblich	Ausländer/- innen
Bildungsgang 1 ³	41	22	6	3	19	5	1
Bildungsgang 2 ³	3 005	–	–	–	3 005	1 662	390
Bildungsgang 3 ³	1 025	–	–	–	1 025	467	114
Bildungsgang 5 ³	38	6	3	5	32	17	11
Bildungsgang 6 ³	469	–	–	–	469	231	41
mehrere Bildungsgänge ⁴	189	13	1	1	176	32	28
Insgesamt	4 767	41	10	9	4 726	2 414	585
Vollzeit	4 247	35	7	4	4 212	2 160	532
Teilzeit	520	6	3	5	514	254	53
Zweiter Bildungsweg	482	–	–	–	482	237	42

1 einschl. erweiterter Hauptschulabschluss

2 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

3 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

4 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1, 2 und 3 sowie aus den Bildungsgängen 5 und 6). Da die schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

6 Fachoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

6.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen der 12. Klassenstufe zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu- sam- men	da- run- ter weib- lich	davon				ins- ge- sam- t	da- run- ter weib- lich
					mit Erfolg		ohne Erfolg			
				ins- ge- sam- t	da- run- ter weib- lich	ins- ge- sam- t	da- run- ter weib- lich	ins- ge- sam- t	da- run- ter weib- lich	
Anzahl										
Technik	789	690	501	85	452	81	49	4	189	38
Ernährung und Hauswirtschaft	119	110	71	25	68	24	3	1	39	20
Wirtschaft und Verwaltung	1 397	1 354	993	450	913	415	80	35	361	192
Gestaltung	73	134	124	65	122	64	2	1	10	2
Gesundheit und Soziales	1 176	1 161	934	713	882	677	52	36	227	163
Agrarwirtschaft	37	36	30	15	30	15	–	–	6	3
Insgesamt	3 591	3 485	2 653	1 353	2 467	1 276	186	77	832	418
öffentliche Schulen ..	3 073	2 960	2 189	1 079	2 020	1 009	169	70	771	380
private Schulen	518	525	464	274	447	267	17	7	61	38
ZBW (öffentliche Schulen)	523	325	205	108	204	108	1	–	120	74
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Technik	75	66	34	7	28	5	6	2	32	7
Ernährung und Hauswirtschaft	11	12	6	1	5	1	1	–	6	3
Wirtschaft und Verwaltung	209	168	102	47	87	40	15	7	66	31
Gestaltung	5	14	12	5	10	4	2	1	2	–
Gesundheit und Soziales	94	87	61	38	51	31	10	7	26	18
Agrarwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	394	347	215	98	181	81	34	17	132	59
öffentliche Schulen ..	350	328	196	89	163	73	33	16	132	59
private Schulen	44	19	19	9	18	8	1	1	–	6
ZBW (öffentliche Schulen)	30	26	8	5	8	5	–	–	18	10

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

6.7 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit Fachhochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹											
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	452	47	46	59	80	54	51	34	22	26	13	5	15
Ernährung und Hauswirtschaft	68	8	2	11	10	12	7	4	4	1	1	3	5
Wirtschaft und Verwaltung	913	120	125	125	117	123	87	64	35	38	21	12	46
Gestaltung	122	26	19	13	21	12	8	9	6	3	1	1	3
Gesundheit und Soziales	882	304	211	135	96	47	22	21	12	13	3	1	17
Agrarwirtschaft	30	8	8	3	6	4	–	1	–	–	–	–	–
Insgesamt	2 467	513	411	346	330	252	175	133	79	81	39	22	86
öffentliche Schulen	2 020	400	321	262	269	207	156	124	76	74	35	20	76
private Schulen	447	113	90	84	61	45	19	9	3	7	4	2	10
ZBW (öffentliche Schulen) .	204	–	–	4	14	17	31	25	23	23	14	5	48

¹ Alter am 31.12.2012

7 Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

7.1 Schulen, Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Fachbereich und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schulen ¹	Klassen	Schüler/innen						
			ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl			% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Technik	x	17	352	29	8,2	25	7,1	2	8,0
Ernährung und Hauswirtschaft	x	6	134	57	42,5	8	6,0	2	25,0
Wirtschaft	x	26	539	251	46,6	40	7,4	19	47,5
darunter Teilzeit	x	3	42	25	59,5	3	7,1	3	100,0
Gestaltung	x	3	65	36	55,4	–	–	–	–
Sozialwesen	x	11	203	156	76,8	9	4,4	8	88,9
Agrarwirtschaft	x	2	25	10	40,0	–	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	27	65	1 318	539	40,9	82	6,2	31	37,8

1 gezählt werden schulische Einrichtungen

7.2 Klassen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Geschlecht

Bildungsgang ¹ — Zeitform des Unterrichts	Klassen	Schüler/innen						
		ins-gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
				insgesamt		darunter weiblich		
		Anzahl			% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl
1	2	3	4	5	6	7	8	
Bildungsgang 1 ²	43	883	372	42,1	57	6,5	20	35,1
Bildungsgang 2 ²	11	224	83	37,1	12	5,4	3	25,0
Bildungsgang 3	3	42	25	59,5	3	7,1	3	100,0
Bildungsgang 5	2	41	30	73,2	2	4,9	2	100,0
mehrere Bildungsgänge ³	6	128	29	22,7	8	6,3	3	37,5
Insgesamt	65	1 318	539	40,9	82	6,2	31	37,8
Vollzeit	62	1 276	514	40,3	79	6,2	28	35,4
Teilzeit	3	42	25	59,5	3	7,1	3	100,0
Zweiter Bildungsweg	3	42	25	59,5	3	7,1	3	100,0

1 Folgende Bildungsgänge sind möglich:

Bildungsgang 1: 2 Jahre Vollzeit (VZ) für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 2: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife und abgeschl. Berufsausbildung (oder 5 Jahre Berufstätigkeit)

Bildungsgang 3: 3 Jahre Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben

Bildungsgang 4: 4 Jahre Abendform für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung, die einen Beruf ausüben (veränderte Studentafel gegenüber Bildungsgang 3)

Bildungsgang 5: 1 Jahr Vollzeit für Schülerinnen und Schüler mit Fachhochschulreife ohne Berufstätigkeit aus Fachoberschulen (Schulversuch "Jahrgangsstufe 13")

Bildungsgänge bzw. Abschnitte in Abendform (abend) werden dem Zweiten Bildungsweg (ZBW) zugeordnet.

2 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1 und 2). Da die Anzahl der Ausländerinnen und Ausländer je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen deren Nachweis je Bildungsgang nicht möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

7.3 Schülerinnen und Schüler nach Fachbereich bzw. Schwerpunkt, Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, Klassenstufe, Schuljahrgang und Geschlecht

Fachbereich der Klasse Bildungsgang	Zeit form des Unter- richts	Schüler/- innen	12. Klassenstufe		13. Klassenstufe		1. Schuljahr		2. Schuljahr		3. Schuljahr	
			ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
Technik		352	145	10	207	19	273	27	79	2	–	–
Bildungsgang 1	VZ	224	145	10	79	2	145	10	79	2	–	–
Bildungsgang 2	VZ	128	x	x	128	17	128	17	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x
Ernährung und Hauswirtschaft		134	54	26	80	31	67	31	67	26	–	–
Bildungsgang 1	VZ	121	54	26	67	26	54	26	67	26	–	–
Bildungsgang 2	VZ	13	x	x	13	5	13	5	x	x	x	x
Wirtschaft		539	213	98	326	153	274	129	247	110	18	12
Bildungsgang 1	VZ	425	189	85	236	107	189	85	236	107	–	–
Bildungsgang 2	VZ	72	x	x	72	34	72	34	x	x	x	x
Bildungsgang 3 ¹	abend	42	24	13	18	12	13	10	11	3	18	12
Bildungsgang 5	VZ	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x
Gestaltung		65	–	–	65	36	44	29	21	7	–	–
Bildungsgang 1	VZ	21	–	–	21	7	–	–	21	7	–	–
Bildungsgang 2	VZ	44	x	x	44	29	44	29	x	x	x	x
Sozialwesen		203	97	75	106	81	145	108	58	48	–	–
Bildungsgang 1	VZ	155	97	75	58	48	97	75	58	48	–	–
Bildungsgang 2	VZ	7	x	x	7	3	7	3	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	41	x	x	41	30	41	30	x	x	x	x
Sozialpädagogik		113	41	27	72	52	89	60	24	19	–	–
Bildungsgang 1	VZ	65	41	27	24	19	41	27	24	19	–	–
Bildungsgang 2	VZ	7	x	x	7	3	7	3	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	41	x	x	41	30	41	30	x	x	x	x
Gesundheit		90	56	48	34	29	56	48	34	29	–	–
Bildungsgang 1	VZ	90	56	48	34	29	56	48	34	29	–	–
Bildungsgang 2	VZ	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x
Bildungsgang 5	VZ	–	x	x	–	–	–	–	x	x	x	x
Agrarwirtschaft		25	–	–	25	10	15	6	10	4	–	–
Bildungsgang 1	VZ	10	–	–	10	4	–	–	10	4	–	–
Bildungsgang 2	VZ	15	x	x	15	6	15	6	x	x	x	x
Insgesamt (öff. Schulen)		1 318	509	209	809	330	818	330	482	197	18	12

1 Bei Bildungsgang 3 werden zwei Teilzeit-Schuljahre jeweils einer Klassenstufe zugeordnet, und zwar 1. und 2. Ausbildungsjahr entsprechend dem Niveau der 12. Klassenstufe, 3. und 4. Ausbildungsjahr dem Niveau der 13. Klassenstufe.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

7.4 Schülerinnen und Schüler nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts und Alter

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		19 und jünger	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32 und älter
Anzahl															
Bildungsgang 1 ²	883	54	89	113	157	131	130	77	50	34	17	18	8	2	3
Bildungsgang 2 ²	224	12	39	42	38	34	18	19	7	5	5	1	1	1	2
Bildungsgang 3	42	–	2	2	3	4	3	10	4	1	2	2	4	1	4
Bildungsgang 5	41	13	12	7	4	4	–	1	–	–	–	–	–	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	128	1	7	30	26	20	17	12	5	3	2	2	1	–	2
Insgesamt	1 318	80	149	194	228	193	168	119	66	43	26	23	14	4	11
Vollzeit	1 276	80	147	192	225	189	165	109	62	42	24	21	10	3	7
Teilzeit	42	–	2	2	3	4	3	10	4	1	2	2	4	1	4
Zweiter Bildungsweg	42	–	2	2	3	4	3	10	4	1	2	2	4	1	4
%															
Bildungsgang 1 ²	100	6,1	10,1	12,8	17,8	14,8	14,7	8,7	5,7	3,9	1,9	2,0	0,9	0,2	0,3
Bildungsgang 2 ²	100	5,4	17,4	18,8	17,0	15,2	8,0	8,5	3,1	2,2	2,2	0,4	0,4	0,4	0,9
Bildungsgang 3	100	–	4,8	4,8	7,1	9,5	7,1	23,8	9,5	2,4	4,8	4,8	9,5	2,4	9,5
Bildungsgang 5	100	31,7	29,3	17,1	9,8	9,8	–	2,4	–	–	–	–	–	–	–
mehrere Bildungsgänge ³	100	0,8	5,5	23,4	20,3	15,6	13,3	9,4	3,9	2,3	1,6	1,6	0,8	–	1,6
Insgesamt	100	6,1	11,3	14,7	17,3	14,6	12,7	9,0	5,0	3,3	2,0	1,7	1,1	0,3	0,8
Vollzeit	100	6,3	11,5	15,0	17,6	14,8	12,9	8,5	4,9	3,3	1,9	1,6	0,8	0,2	0,5
Teilzeit	100	–	4,8	4,8	7,1	9,5	7,1	23,8	9,5	2,4	4,8	4,8	9,5	2,4	9,5
Zweiter Bildungsweg	100	–	4,8	4,8	7,1	9,5	7,1	23,8	9,5	2,4	4,8	4,8	9,5	2,4	9,5

¹ Alter am 31.12.2012

² ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

³ Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus Bildungsgängen 1 und 2). Da das Alter der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

7.5 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Bildungsgang, Zeitform des Unterrichts, schulischer Vorbildung und Geschlecht

Bildungsgang — Zeitform des Unterrichts	Insgesamt	Schulische Vorbildung					
		Realschul- bzw. mittlerer Schulabschluss ¹			Fachhochschulreife		
		insgesamt	darunter weiblich	Ausländer/-innen	insgesamt	darunter weiblich	Ausländer/-innen
Bildungsgang 1 ²	883	599	246	30	284	126	27
Bildungsgang 2 ²	224	46	17	1	178	66	11
Bildungsgang 3	42	42	25	3	–	–	–
Bildungsgang 5	41	17	13	–	24	17	2
mehrere Bildungsgänge ³	128	30	2	2	98	27	6
Insgesamt	1 318	734	303	36	584	236	46
Vollzeit	1 276	692	278	33	584	236	46
Teilzeit	42	42	25	3	–	–	–
Zweiter Bildungsweg	42	42	25	3	–	–	–

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 ohne Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (Mischklassen)

3 Klassen mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Bildungsgängen (derzeit aus den Bildungsgängen 1 und 2). Da die schulische Vorbildung der Schülerinnen und Schüler je Klasse erhoben wird, ist in diesen Klassen kein Nachweis je Bildungsgang möglich.

7 Berufsoberschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

7.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Fachbereich, Erfolg und Geschlecht

Fachbereich der Klasse	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zu-sammen	da-runter weib-lich	davon					
					mit Erfolg		ohne Erfolg		ins-ge-samt	da-runter weib-lich
ins-ge-samt	da-runter weib-lich	ins-ge-samt	da-runter weib-lich	ins-ge-samt	da-runter weib-lich					
Anzahl										
Technik	244	225	138	19	122	18	16	1	87	15
Ernährung und Hauswirtschaft	54	65	59	30	59	30	–	–	6	5
Wirtschaft	333	376	250	123	236	116	14	7	126	68
Gestaltung	43	33	23	13	21	13	2	–	10	6
Sozialwesen	155	162	117	90	115	88	2	2	45	38
Agrarwirtschaft	15	28	28	12	14	6	14	6	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	844	889	615	287	567	271	48	16	274	132
Zweiter Bildungsweg	23	29	22	14	22	14	–	–	7	4
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Technik	19	13	9	–	6	–	3	–	4	1
Ernährung und Hauswirtschaft	2	1	1	–	1	–	–	–	–	–
Wirtschaft	29	22	16	10	14	8	2	2	6	3
Gestaltung	–	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Sozialwesen	10	5	3	2	3	2	–	–	2	2
Agrarwirtschaft	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	60	42	29	12	24	10	5	2	13	7
Zweiter Bildungsweg	1	2	1	1	1	1	–	–	1	1

¹ einschl. Abrecherinnen und Abrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

7.7 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit fachgebundener bzw. allgemeiner Hochschulreife nach Fachbereich und Alter

Fachbereich der Klasse	Ins-gesamt	Alter in Jahren ¹										
		20 und jünger	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Technik	122	12	18	28	22	13	13	4	6	2	2	2
Ernährung und Hauswirtschaft	59	–	5	11	9	16	7	3	2	1	–	5
Wirtschaft	236	13	15	42	50	33	22	22	14	8	3	14
Gestaltung	21	2	5	2	4	4	1	1	2	–	–	–
Sozialwesen	115	17	14	20	17	16	8	8	5	4	3	3
Agrarwirtschaft	14	4	1	–	3	1	–	2	1	1	1	–
Insgesamt (öffentliche Schulen)	567	48	58	103	105	83	51	40	30	16	9	24
Zweiter Bildungsweg	22	–	–	1	1	2	4	1	1	4	2	6

¹ Alter am 31.12.2012

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 15. Oktober 2012

8.1 Schulen sowie Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schulen	Schüler/innen						
		ins-gesamt	darunter weiblich		darunter Ausländer/innen			
					insgesamt		darunter weiblich	
		Anzahl		% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 2	Anzahl	% von Sp. 5
1	2	3	4	5	6	7	8	
Wirtschaft und Verwaltung	7	1 345	605	45,0	218	16,2	114	52,3
Metalltechnik	1	60	13	21,7	–	–	–	–
Elektrotechnik ¹	3	548	79	14,4	55	10,0	6	10,9
Bautechnik ¹	1	–	–	–	–	–	–	–
Holztechnik	1	99	48	48,5	–	–	–	–
Chemie, Physik und Biologie	1	272	111	40,8	12	4,4	5	41,7
Gesundheit	1	137	99	72,3	10	7,3	7	70,0
Ernährung und Hauswirtschaft	2	180	94	52,2	17	9,4	11	64,7
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	2	585	450	76,9	33	5,6	29	87,9
sonstige Berufsfelder	1	46	31	67,4	7	15,2	5	71,4
Insgesamt	20	3 272	1 530	46,8	352	10,8	177	50,3
öffentliche Schulen	19	3 226	1 507	46,7	352	10,9	177	50,3
private Schulen	1	46	23	50,0	–	–	–	–

8.2 Schülerinnen und Schüler – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsfeld, Jahrgangsstufe und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Ins-gesamt	Einführungsphase				Kursphase			
		11. Jahrgang				12. Jahrgang		13. Jahrgang	
		Klassen	Schüler/innen			Schüler/innen		Schüler/innen	
			ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	
		Anzahl							
Wirtschaft und Verwaltung	1 345	21	536	240	454	193	355	172	
Metalltechnik	60	2	42	8	–	–	18	5	
Elektrotechnik ¹	548	9	239	45	186	21	123	13	
Bautechnik ¹	–	–	–	–	–	–	–	–	
Holztechnik	99	2	49	25	50	23	–	–	
Chemie, Physik und Biologie	272	4	105	41	95	41	72	29	
Gesundheit	137	3	74	57	63	42	–	–	
Ernährung und Hauswirtschaft	180	3	65	32	76	40	39	22	
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	585	10	274	218	205	156	106	76	
sonstige Berufsfelder	46	1	23	15	13	10	10	6	
Insgesamt	3 272	55	1 407	681	1 142	526	723	323	
öffentliche Schulen	3 226	54	1 386	670	1 127	519	713	318	
private Schulen	46	1	21	11	15	7	10	5	
		darunter Ausländerinnen und Ausländer							
Wirtschaft und Verwaltung	218	x	69	36	86	42	63	36	
Metalltechnik	–	x	–	–	–	–	–	–	
Elektrotechnik ¹	55	x	27	4	17	1	11	1	
Bautechnik ¹	–	x	–	–	–	–	–	–	
Holztechnik	–	x	–	–	–	–	–	–	
Chemie, Physik und Biologie	12	x	4	3	7	2	1	–	
Gesundheit	10	x	5	4	5	3	–	–	
Ernährung und Hauswirtschaft	17	x	1	1	6	3	10	7	
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	33	x	15	13	8	8	10	8	
sonstige Berufsfelder	7	x	1	1	3	2	3	2	
Insgesamt	352	x	122	62	132	61	98	54	
öffentliche Schulen	352	x	122	62	132	61	98	54	
private Schulen	–	x	–	–	–	–	–	–	

1 Die Schülerinnen und Schüler aus dem Berufsfeld Bautechnik sind auf Grund einer Unterrichtskooperation im Berufsfeld Elektrotechnik enthalten.

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 15. Oktober 2012
8.3 Schülerinnen und Schüler nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹							
		16 und früher	17	18	19	20	21	22	23 und älter
		Anzahl							
Wirtschaft und Verwaltung	1 345	152	305	377	277	141	53	29	11
Metalltechnik	60	10	27	9	10	2	1	1	–
Elektrotechnik ²	548	86	128	145	114	47	20	3	5
Holztechnik	99	9	34	27	12	8	3	3	3
Chemie, Physik und Biologie	272	34	80	75	47	25	10	1	–
Gesundheit	137	18	56	36	15	9	2	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	180	25	45	52	30	21	6	1	–
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	585	82	172	172	107	40	10	–	2
sonstige Berufsfelder	46	13	11	10	10	2	–	–	–
Insgesamt	3 272	429	858	903	622	295	105	39	21
öffentliche Schulen	3 226	424	854	894	616	287	97	35	19
private Schulen	46	5	4	9	6	8	8	4	2
		%							
Wirtschaft und Verwaltung	100	11,3	22,7	28,0	20,6	10,5	3,9	2,2	0,8
Metalltechnik	100	16,7	45,0	15,0	16,7	3,3	1,7	1,7	–
Elektrotechnik ²	100	15,7	23,4	26,5	20,8	8,6	3,6	0,5	0,9
Holztechnik	100	9,1	34,3	27,3	12,1	8,1	3,0	3,0	3,0
Chemie, Physik und Biologie	100	12,5	29,4	27,6	17,3	9,2	3,7	0,4	–
Gesundheit	100	13,1	40,9	26,3	10,9	6,6	1,5	0,7	–
Ernährung und Hauswirtschaft	100	13,9	25,0	28,9	16,7	11,7	3,3	0,6	–
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	100	14,0	29,4	29,4	18,3	6,8	1,7	–	0,3
sonstige Berufsfelder	100	28,3	23,9	21,7	21,7	4,3	–	–	–
Insgesamt	100	13,1	26,2	27,6	19,0	9,0	3,2	1,2	0,6
öffentliche Schulen	100	13,1	26,5	27,7	19,1	8,9	3,0	1,1	0,6
private Schulen	100	10,9	8,7	19,6	13,0	17,4	17,4	8,7	4,3

¹ Alter am 31.12.2012

² Die Schülerinnen und Schüler aus dem Berufsfeld Bautechnik sind auf Grund einer Unterrichtskooperation im Berufsfeld Elektrotechnik enthalten.

8 Berufliche Gymnasien in Berlin am 15. Oktober 2012

8.4 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsfeld, Erfolg und Geschlecht

Berufsfeld der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des 3. Kurs-halb-jahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen ²	
			zu-sammen	darunter weiblich	davon				ins-gesamt	darunter weiblich
					mit Erfolg		ohne Erfolg			
				ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	
Anzahl										
Wirtschaft und Verwaltung	292	403	265	127	253	124	12	3	138	71
Metalltechnik	16	19	14	1	14	1	–	–	5	–
Elektrotechnik	107	115	74	12	70	11	4	1	41	4
Bautechnik	–	2	–	–	–	–	–	–	2	–
Holztechnik	–	5	–	–	–	–	–	–	5	1
Chemie, Physik und Biologie	77	86	69	24	68	24	1	–	17	5
Gesundheit	–	8	–	–	–	–	–	–	8	4
Ernährung und Hauswirtschaft	29	50	29	21	29	21	–	–	21	17
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	83	123	101	79	99	78	2	1	22	17
sonstige Berufsfelder	5	7	5	4	5	4	–	–	2	2
Insgesamt	609	818	557	268	538	263	19	5	261	121
öffentliche Schulen	609	815	557	268	538	263	19	5	258	120
private Schulen	–	3	–	–	–	–	–	–	3	1
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Wirtschaft und Verwaltung	33	53	30	16	29	16	1	–	23	11
Elektrotechnik	5	10	3	1	3	1	–	–	7	2
Chemie, Physik und Biologie	5	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Ernährung und Hauswirtschaft	1	1	1	1	1	1	–	–	–	–
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	9	12	11	8	11	8	–	–	1	1
sonstige Berufsfelder	–	1	–	–	–	–	–	–	1	1
Insgesamt	53	78	45	26	44	26	1	–	33	15
öffentliche Schulen	53	78	45	26	44	26	1	–	33	15
private Schulen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–

¹ einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der bundeseinheitlichen Schulstatistik nicht nachgewiesen werden – 2 darunter in der Einführungsphase 156 Abgängerinnen und Abgänger ohne Beendigung des Bildungsganges (79 weiblich), darunter 18 Ausländerinnen und Ausländer (9 weiblich)

8.5 Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2011/12 mit allgemeiner Hochschulreife nach Berufsfeld und Alter

Berufsfeld der Schulen	Ins-gesamt	Alter in Jahren ¹				
		19 und früher	20	21	22	23 und älter
Anzahl						
Wirtschaft und Verwaltung	253	65	106	57	19	6
Metalltechnik	14	2	7	3	2	–
Elektrotechnik	70	19	23	18	6	4
Chemie, Physik und Biologie	68	4	57	7	–	–
Ernährung und Hauswirtschaft	29	7	18	2	1	1
Sozialpäd./pflegerischer Bereich	99	23	45	26	4	1
sonstige Berufsfelder	5	–	3	2	–	–
Insgesamt	538	120	259	115	32	12
öffentliche Schulen	538	120	259	115	32	12
private Schulen	–	–	–	–	–	–
%						
Insgesamt	100	22,3	48,1	21,4	5,9	2,2
öffentliche Schulen	100	22,3	48,1	21,4	5,9	2,2
private Schulen	–	–	–	–	–	–

¹ Alter am 31.12.2012

9 Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

9.1 Schulen, Klassen und Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, Geschlecht und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Schulen ¹	Klassen	Studierende						
			ins- gesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl		% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
			Anzahl						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	96	1 583	180	11,4	43	2,7	7	16,3
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	338	7 539	5 677	75,3	465	6,2	379	81,5
übrige Berufe	x	42	961	633	65,9	70	7,3	54	77,1
Insgesamt	53	476	10 083	6 490	64,4	578	5,7	440	76,1
öffentliche Schulen	20	282	5 936	3 417	57,6	235	4,0	161	68,5
private Schulen	33	194	4 147	3 073	74,1	343	8,3	279	81,3
			darunter Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	x	50	771	107	13,9	26	3,4	4	15,4
Sozial- und Erziehungsberufe ²	x	116	2 507	1 848	73,7	252	10,1	205	81,3
übrige Berufe	x	17	371	223	60,1	17	4,6	13	76,5
Insgesamt	x	183	3 649	2 178	59,7	295	8,1	222	75,3
öffentliche Schulen	x	94	1 774	766	43,2	74	4,2	38	51,4
private Schulen	x	89	1 875	1 412	75,3	221	11,8	184	83,3

1 gezählt werden schulische Einrichtungen
2 z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

9.2 Klassen und Studierende nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Geschlecht und Schuljahrgang

Fachrichtung/Schwerpunkt — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Klassen	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang			
					1.	2.	3.	4.
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	96	1 583	1 403	180	712	548	175	148
Garten- und Landschaftsbau	5	66	58	8	42	24	–	–
darunter Teilzeitunterricht	3	41	35	6	30	11	–	–
Floristik	1	8	–	8	–	8	–	–
darunter Teilzeitunterricht	1	8	–	8	–	8	–	–
Maschinentechnik	15	349	330	19	151	109	49	40
darunter Teilzeitunterricht	9	207	191	16	78	40	49	40
Versorgungstechnik	6	82	75	7	40	23	10	9
darunter Teilzeitunterricht	4	54	47	7	29	6	10	9
Elektrotechnik	25	410	396	14	162	146	53	49
darunter Teilzeitunterricht	15	225	215	10	72	51	53	49
Wirtschaftsinformatik	5	60	40	20	32	17	–	11
darunter Teilzeitunterricht	3	45	30	15	24	10	–	11
Bautechnik	8	129	123	6	60	43	11	15
darunter Teilzeitunterricht	4	59	56	3	23	10	11	15
Chemietechnik	3	17	14	3	7	10	–	–
darunter Teilzeitunterricht	1	2	2	–	–	2	–	–
Farb- und Lacktechnik	5	96	80	16	46	50	–	–
Nahrungsmitteltechnik	5	109	92	17	72	37	–	–
Druck- und Medientechnik	1	29	22	7	–	–	29	–
darunter Teilzeitunterricht	1	29	22	7	–	–	29	–
Umweltschutztechnik	11	177	154	23	85	58	17	17
darunter Teilzeitunterricht	5	72	57	15	26	12	17	17
Biotechnik	6	51	19	32	15	23	6	7
darunter Teilzeitunterricht	4	29	9	20	4	12	6	7
Sozial- und Erziehungsberufe ¹	338	7 539	1 862	5 677	3 027	2 485	2 027	–
Heilpädagog/-pädagogin	3	49	12	37	33	16	–	–
darunter Teilzeitunterricht	3	49	12	37	33	16	–	–
Erzieher/in	304	6 903	1 625	5 278	2 805	2 235	1 863	–
darunter Teilzeitunterricht	106	2 316	590	1 726	952	884	480	–
Familienpflege	3	51	20	31	–	42	9	–
darunter Teilzeitunterricht	1	21	4	17	–	21	–	–
Heilerziehungspfleger/in	28	536	205	331	189	192	155	–
darunter Teilzeitunterricht	6	121	53	68	47	27	47	–
übrige Berufe	42	961	328	633	447	359	75	80
Fremdsprachenkorrespondent/in	13	288	44	244	155	133	–	–
Europäische Finanzwirtschaft	9	223	74	149	99	30	50	44
darunter Teilzeitunterricht	9	223	74	149	99	30	50	44
Europäische Außenwirtschaft	8	148	74	74	46	41	25	36
darunter Teilzeitunterricht	8	148	74	74	46	41	25	36
Betriebswirt/in	8	225	105	120	106	119	–	–
Gastronom/in	2	53	30	23	27	26	–	–
Hauswirtschaftsleiter/in	2	24	1	23	14	10	–	–
Insgesamt	476	10 083	3 593	6 490	4 186	3 392	2 277	228
öffentliche Schulen	282	5 936	2 519	3 417	2 462	1 956	1 290	228
private Schulen	194	4 147	1 074	3 073	1 724	1 436	987	–

¹ z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

9.3 Studierende nach Berufsbereich, Alter und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹													
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30 und älter
Vollzeitunterricht															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	812	1	–	–	4	17	40	65	78	87	67	69	75	63	246
Sozial- und Erziehungsberufe ²	5 032	68	101	248	442	655	845	727	490	304	212	189	158	152	441
übrige Berufe	590	–	3	23	29	51	62	53	52	61	54	37	30	46	89
Insgesamt	6 434	69	104	271	475	723	947	845	620	452	333	295	263	261	776
öffentliche Schulen	4 162	68	85	189	295	430	560	478	407	314	231	203	177	180	545
private Schulen	2 272	1	19	82	180	293	387	367	213	138	102	92	86	81	231
%															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	0,1	–	–	0,5	2,1	4,9	8,0	9,6	10,7	8,3	8,5	9,2	7,8	30,3
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	1,4	2,0	4,9	8,8	13,0	16,8	14,4	9,7	6,0	4,2	3,8	3,1	3,0	8,8
übrige Berufe	100	–	0,5	3,9	4,9	8,6	10,5	9,0	8,8	10,3	9,2	6,3	5,1	7,8	15,1
Insgesamt	100	1,1	1,6	4,2	7,4	11,2	14,7	13,1	9,6	7,0	5,2	4,6	4,1	4,1	12,1
öffentliche Schulen	100	1,6	2,0	4,5	7,1	10,3	13,5	11,5	9,8	7,5	5,6	4,9	4,3	4,3	13,1
private Schulen	100	0,0	0,8	3,6	7,9	12,9	17,0	16,2	9,4	6,1	4,5	4,0	3,8	3,6	10,2
Teilzeitunterricht															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	771	–	–	–	–	9	14	36	34	63	67	59	51	74	364
Sozial- und Erziehungsberufe ²	2 507	–	–	7	21	51	86	132	118	128	90	110	102	84	1 578
übrige Berufe	371	–	–	1	4	11	19	25	31	38	37	38	26	23	118
Insgesamt	3 649	–	–	8	25	71	119	193	183	229	194	207	179	181	2 060
öffentliche Schulen	1 774	–	–	3	16	33	58	86	90	134	134	129	98	118	875
private Schulen	1 875	–	–	5	9	38	61	107	93	95	60	78	81	63	1 185
%															
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	–	–	–	–	1,2	1,8	4,7	4,4	8,2	8,7	7,7	6,6	9,6	47,2
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	–	–	0,3	0,8	2,0	3,4	5,3	4,7	5,1	3,6	4,4	4,1	3,4	62,9
übrige Berufe	100	–	–	0,3	1,1	3,0	5,1	6,7	8,4	10,2	10,0	10,2	7,0	6,2	31,8
Insgesamt	100	–	–	0,2	0,7	1,9	3,3	5,3	5,0	6,3	5,3	5,7	4,9	5,0	56,5
öffentliche Schulen	100	–	–	0,2	0,9	1,9	3,3	4,8	5,1	7,6	7,6	7,3	5,5	6,7	49,3
private Schulen	100	–	–	0,3	0,5	2,0	3,3	5,7	5,0	5,1	3,2	4,2	4,3	3,4	63,2

¹ Alter am 31.12.2012

² z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

9.4 Studierende – Ausländerinnen und Ausländer – nach Berufsbereich, schulischer Vorbildung und Zeitform des Unterrichts

Berufsbereich — rechtlicher Status der Schulen	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Haupt- schul- abschluss	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fach- hochschul- reife	Hoch- schul- reife
Voll- und Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 583	27	130	1 106	150	170
Sozial- und Erziehungsberufe ²	7 539	2	3	2 831	1 933	2 770
übrige Berufe	961	–	20	458	103	380
Insgesamt	10 083	29	153	4 395	2 186	3 320
öffentliche Schulen ..	5 936	29	150	2 603	1 499	1 655
private Schulen	4 147	–	3	1 792	687	1 665
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	1,7	8,2	69,9	9,5	10,7
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,0	0,0	37,6	25,6	36,7
übrige Berufe	100	–	2,1	47,7	10,7	39,5
Insgesamt	100	0,3	1,5	43,6	21,7	32,9
öffentliche Schulen ..	100	0,5	2,5	43,9	25,3	27,9
private Schulen	100	–	0,1	43,2	16,6	40,1
darunter Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	771	9	40	536	68	118
Sozial- und Erziehungsberufe ²	2 507	–	1	1 382	283	841
übrige Berufe	371	–	3	225	48	95
Insgesamt	3 649	9	44	2 143	399	1 054
öffentliche Schulen ..	1 884	9	1	1 090	178	606
private Schulen	4 147	–	3	1 792	687	1 665
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	1,2	5,2	69,5	8,8	15,3
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	–	0,0	55,1	11,3	33,5
übrige Berufe	100	–	0,8	60,6	12,9	25,6
Insgesamt	100	0,2	1,2	58,7	10,9	28,9
öffentliche Schulen ..	100	0,5	0,1	57,9	9,4	32,2
private Schulen	100	–	0,1	43,2	16,6	40,1
darunter Ausländerinnen und Ausländer						
Voll- und Teilzeitunterricht						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	43	3	4	27	5	4
Sozial- und Erziehungsberufe ²	465	1	–	184	76	204
übrige Berufe	70	–	1	21	9	39
Insgesamt	578	4	5	232	90	247
öffentliche Schulen ..	235	4	5	89	47	90
private Schulen	343	–	–	143	43	157
%						
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	100	7,0	9,3	62,8	11,6	9,3
Sozial- und Erziehungsberufe ²	100	0,2	–	39,6	16,3	43,9
übrige Berufe	100	–	1,4	30,0	12,9	55,7
Insgesamt	100	0,7	0,9	40,1	15,6	42,7
öffentliche Schulen ..	100	1,7	2,1	37,9	20,0	38,3
private Schulen	100	–	–	41,7	12,5	45,8

1 einschl. gleichwertiger Abschlüsse

2 z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

9 Fachschulen in Berlin am 15. Oktober 2012

9.5 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12 nach Berufsbereich, Berufsklasse, Zeitform des Unterrichts, Erfolg und Geschlecht

Berufsbereich/Berufsklasse — Zeitform des Unterrichts — rechtlicher Status der Schule	Schüler/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ¹	Davon haben den Bildungsgang							
			vollständig durchlaufen						vor Beendigung abgebrochen	
			zusammen	darunter weiblich	davon					
					mit Erfolg		ohne Erfolg		insgesamt	darunter weiblich
insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich					
Anzahl										
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	1 575	618	542	70	533	70	9	–	76	7
Garten- und Landschaftsbau	79	29	29	6	29	6	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	49	13	13	3	13	3	–	–	–	–
Floristik	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Maschinentechnik	324	116	105	4	105	4	–	–	11	1
darunter Teilzeitunterricht	201	62	55	3	55	3	–	–	7	1
Versorgungstechnik	80	34	24	1	24	1	–	–	10	–
darunter Teilzeitunterricht	48	18	9	–	9	–	–	–	9	–
Elektrotechnik	387	175	146	11	140	11	6	–	29	–
darunter Teilzeitunterricht	228	88	71	9	71	9	–	–	17	–
Wirtschaftsinformatik	49	15	12	6	12	6	–	–	3	1
darunter Teilzeitunterricht	37	15	12	6	12	6	–	–	3	1
Bautechnik	147	68	61	8	61	8	–	–	7	1
darunter Teilzeitunterricht	71	28	26	4	26	4	–	–	2	–
Chemietechnik	19	11	11	2	11	2	–	–	–	–
Farb- und Lacktechnik	89	34	34	7	31	7	3	–	–	–
Nahrungsmitteltechnik	117	54	50	3	50	3	–	–	4	–
Druck- und Medientechnik	29	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	29	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Umweltschutztechnik	150	55	46	5	46	5	–	–	9	2
darunter Teilzeitunterricht	58	9	5	2	5	2	–	–	4	1
Biotechnik	62	27	24	17	24	17	–	–	3	2
darunter Teilzeitunterricht	36	13	11	10	11	10	–	–	2	2
Informatik-Datenverarbeitung/Hardware	34	–	–	–	–	–	–	–	–	–
darunter Teilzeitunterricht	15	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sozial- und Erziehungsberufe ²	6 618	1 866	1 731	1 401	1 659	1 345	72	56	135	98
Heilpädagoge/-pädagogin	111	71	69	61	67	59	2	2	2	2
darunter Teilzeitunterricht	74	37	36	31	35	30	1	1	1	1
Erzieher/in	5 995	1 634	1 508	1 232	1 444	1 184	64	48	126	90
darunter Teilzeitunterricht	1 667	265	235	185	230	182	5	3	30	24
Familienpflege	26	13	13	13	13	13	–	–	–	–
Heilerziehungspfleger/in	486	148	141	95	135	89	6	6	7	6
darunter Teilzeitunterricht	63	29	27	14	26	13	1	1	2	1
übrige Berufe	948	268	233	137	228	134	5	3	35	21
Wirtschafts-/Fremdsprachenkorrespondent	307	41	36	30	35	29	1	1	5	4
Europäische Finanzwirtschaft	178	33	32	22	32	22	–	–	1	1
darunter Teilzeitunterricht	178	33	32	22	32	22	–	–	1	1
Europäische Außenwirtschaft	144	52	23	9	23	9	–	–	29	16
darunter Teilzeitunterricht	144	52	23	9	23	9	–	–	29	16
Betriebswirt und Gastronomie	297	131	131	65	127	63	4	2	–	–
Hauswirtschaftsleiter	22	11	11	11	11	11	–	–	–	–
Insgesamt	9 141	2 752	2 506	1 608	2 420	1 549	86	59	246	126
öffentliche Schulen ...	5 747	1 879	1 706	988	1 654	958	52	30	173	71
private Schulen	3 401	873	800	620	766	591	34	29	73	55
darunter Ausländerinnen und Ausländer										
Technische Berufe (einschl. Gartenbau)	30	11	6	–	6	–	–	–	5	–
Sozial- und Erziehungsberufe ²	337	58	46	37	42	34	4	3	12	9
übrige Berufe	58	6	2	–	2	–	–	–	4	3
Insgesamt	425	75	54	37	50	34	4	3	21	12
öffentliche Schulen ...	189	41	22	11	18	8	4	3	19	10
private Schulen	236	34	32	26	32	26	–	–	2	2

1 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden
2 z.T. Berufe der schulischen Erstausbildung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012

10.1 Schulen, Klassen sowie Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer – Ausländerinnen und Ausländer – nach Beruf und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Schulen	Klassen	Lehrgangsteilnehmer/innen						
			insgesamt	darunter weiblich	darunter Ausländer/innen				
					insgesamt		darunter weiblich		
			Anzahl				% von Sp. 3	Anzahl	% von Sp. 3
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Pflegeberufe	26	147	2 899	2 140	73,8	143	4,9	126	88,1
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	15	117	2 444	1 758	71,9	129	5,3	113	87,6
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	5	16	178	167	93,8	5	2,8	5	100,0
Hebamme/Entbindungspfleger	2	5	109	109	100,0	4	3,7	4	100,0
Operationstechnische/r Assistent/in	4	9	168	106	63,1	5	3,0	4	80,0
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	40	160	2 957	1 912	64,7	225	7,6	160	71,1
Diätassistent/in	2	5	81	67	82,7	2	2,5	1	50,0
Ergotherapeut/in	6	23	394	352	89,3	20	5,1	18	90,0
Gesundheitsaufseher/in	1	1	21	12	57,1	–	–	–	–
Kardiotechniker/in	1	2	44	6	13,6	1	2,3	–	–
Lebensmittelkontrolleur/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	4	12	176	161	91,5	6	3,4	5	83,3
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	3	7	95	47	49,5	10	10,5	5	50,0
Medizinisch-technische/r Assistent/in									
Funktionsdiagnostik	1	3	43	31	72,1	1	2,3	1	100,0
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in	2	9	175	134	76,6	18	10,3	15	83,3
Medizinisch-technische/r									
Radiologieassistent/in	2	9	142	94	66,2	17	12,0	11	64,7
Medizinische/r Sektions- und									
Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	2	10	261	225	86,2	39	14,9	38	97,4
Physiotherapeut/in	9	53	1 032	603	58,4	80	7,8	47	58,8
Podologe/Podologin	2	7	127	115	90,6	12	9,4	11	91,7
Rettungsassistent/in	5	19	366	65	17,8	19	5,2	8	42,1
Insgesamt	66	307	5 856	4 052	69,2	368	6,3	286	77,7
öffentliche Schulen	18	79	1 494	1 025	68,6	68	4,6	60	88,2
private Schulen	48	228	4 362	3 027	69,4	300	6,9	226	75,3

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin

10.2 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer in den Schuljahren 1991/92, 2001/02 und 2006/07 bis 2012/13 nach Beruf

Beruf — rechtlicher Status der Schule	1991/92	2001/02	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Pflegeberufe	5 292	3 364	2 689	2 775	2 802	2 831	2 860	2 888	2 899
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	3 968	3 063	2 341	2 377	2 391	2 408	2 425	2 429	2 444
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	477	190	185	174	177	188	194	193	178
Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in	357	1	x	x	x	x	x	x	x
Hebamme/Entbindungspfleger	133	78	60	85	84	85	83	103	109
Operationstechnische/r Assistent/in	x	12	103	139	150	150	158	163	168
Krankenpflegevorschüler/in	357	20	x	x	x	x	x	x	x
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 242	2 538	3 074	3 064	3 088	3 055	3 057	3 066	2 957
Desinfektor/in	x	–	x	x	x	x	x	x	x
Diätassistent/in	104	63	55	72	91	96	102	77	81
Ergotherapeut/in	224	216	346	357	369	348	381	394	394
Gesundheitsaufseher/in	–	–	61	–	–	17	17	21	21
Kardiotechniker/in	–	24	31	25	30	29	35	46	44
Lebensmittelkontrolleur/in ¹	x	x	–	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	39	129	187	184	197	189	184	177	176
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in ... Medizinisch-technische/r Assistent/in	182	91	99	122	112	116	99	97	95
Funktionsdiagnostik	–	40	11	25	38	39	40	41	43
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in	351	255	170	189	181	180	173	183	175
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	174	150	96	113	119	128	119	131	142
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	21	26	x	x	25	26	25	24	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	51	222	261	255	247	249	279	262	261
Physiotherapeut/in	1 096	1 241	1 470	1 382	1 274	1 240	1 177	1 154	1 032
Podologe/Podologin	x	x	59	86	116	114	139	151	127
Rettungsassistent/in	–	81	228	254	289	284	287	308	366
Insgesamt	7 534	5 902	5 763	5 839	5 890	5 886	5 917	5 954	5 856
öffentliche Schulen	4 652	625	1 466	1 485	1 536	1 539	1 548	1 581	1 494
private Schulen	2 882	5 277	4 297	4 354	4 354	4 347	4 369	4 373	4 362

¹ Kurse liegen außerhalb des Stichtages der Erhebung

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012

10.3 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf, Geschlecht und Schuljahrgang

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Schuljahrgang		
				1.	2.	3.
Pflegeberufe	2 899	759	2 140	1 048	941	910
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 444	686	1 758	923	756	765
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	178	11	167	62	68	48
Hebamme/Entbindungspfleger	109	–	109	22	43	44
Operationstechnische/r Assistent/in	168	62	106	41	74	53
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 957	1 045	1 912	1 350	922	685
Diätassistent/in	81	14	67	41	24	16
Ergotherapeut/in	394	42	352	139	125	130
Gesundheitsaufseher/in	21	9	12	–	21	–
Kardiotechniker/in	44	38	6	20	24	–
Lebensmittelkontrolleur/in	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	176	15	161	61	56	59
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	95	48	47	54	41	–
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	43	12	31	14	16	13
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in	175	41	134	73	50	52
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	142	48	94	52	44	46
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	261	36	225	138	123	–
Physiotherapeut/in	1 032	429	603	352	354	326
Podologe/Podologin	127	12	115	40	44	43
Rettungsassistent/in	366	301	65	366	–	–
Insgesamt	5 856	1 804	4 052	2 398	1 863	1 595
öffentliche Schulen	1 494	469	1 025	534	515	445
private Schulen	4 362	1 335	3 027	1 864	1 348	1 150

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012

10.4 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und Alter

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Alter in Jahren ¹														
		17 und jünger	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31 und älter
Pflegeberufe	2 899	24	109	198	332	428	579	360	191	136	99	64	58	50	39	232
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 444	22	103	178	277	357	483	300	153	119	79	55	47	39	33	199
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	178	2	6	15	38	41	37	16	13	4	–	1	2	–	1	2
Hebamme/Entbindungspfleger	109	–	–	–	1	6	17	16	12	4	9	4	6	9	4	21
Operationstechnische/r Assistent/in	168	–	–	5	16	24	42	28	13	9	11	4	3	2	1	10
Medizinisch-technische/therapeu- tische und sonstige Berufe	2 957	69	70	165	255	365	423	297	228	157	114	78	88	73	62	513
Diätassistent/in	81	1	4	2	11	13	14	9	8	7	3	2	4	1	–	2
Ergotherapeut/in	394	8	7	26	29	48	68	47	39	10	14	12	6	7	5	68
Gesundheitsaufseher/in	21	–	–	–	–	–	3	–	2	5	3	2	1	–	1	4
Kardiotechniker/in	44	–	–	–	–	–	–	–	2	1	3	2	4	1	4	27
Lebensmittelkontrolleur/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	176	–	1	7	20	22	27	18	12	10	11	4	4	4	4	32
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	95	3	4	6	4	3	5	3	4	3	5	2	7	2	2	42
Medizinisch-technische/r Assis- tent/in Funktionsdiagnostik	43	1	1	2	4	8	9	6	4	2	3	–	1	–	–	2
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in	175	2	4	13	17	31	23	25	20	12	6	5	4	2	–	11
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	142	3	3	6	17	19	20	17	13	11	6	6	3	2	3	13
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	261	18	10	13	22	34	41	25	20	12	8	6	10	8	8	26
Physiotherapeut/in	1 032	30	33	66	106	138	172	116	78	66	35	22	28	26	18	98
Podologe/Podologin	127	3	–	5	4	1	7	4	8	5	5	6	2	8	3	66
Rettungsassistent/in	366	–	3	19	21	48	34	27	18	13	12	9	14	12	14	122
Insgesamt	5 856	93	179	363	587	793	1 002	657	419	293	213	142	146	123	101	745
öffentliche Schulen	1 494	5	37	68	137	194	292	172	100	77	69	34	33	29	26	221
private Schulen	4 362	88	142	295	450	599	710	485	319	216	144	108	113	94	75	524

¹ Alter am 31.12.2012

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012

10.5 Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer nach Beruf und schulischer Vorbildung

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
		Hauptschul- abschluss ¹	erweiterter Hauptschul- abschluss ¹	Realschul- bzw. mittlerer Schul- abschluss ¹	Fachhoch- schulreife	allg. Hochschul- reife
Pflegeberufe	2 899	9	33	862	356	1 639
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 444	9	31	779	295	1 330
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	178	–	–	35	24	119
Hebamme/Entbindungspfleger	109	–	–	5	9	95
Operationstechnische/r Assistent/in	168	–	2	43	28	95
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	2 957	41	97	1 070	296	1 453
Diätassistent/in	81	–	–	36	13	32
Ergotherapeut/in	394	–	2	116	47	229
Gesundheitsaufseher/in	21	6	1	11	3	–
Kardiotechniker/in	44	1	2	23	5	13
Lebensmittelkontrolleur/in	–	–	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	176	1	–	28	8	139
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	95	18	15	36	2	24
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	43	–	1	16	6	20
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in ...	175	–	–	38	15	122
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	142	1	1	54	14	72
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	–	–	–	–	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	261	–	–	120	31	110
Physiotherapeut/in	1 032	1	33	333	127	538
Podologe/Podologin	127	2	17	83	9	16
Rettungsassistent/in	366	11	25	176	16	138
Insgesamt	5 856	50	130	1 932	652	3 092
öffentliche Schulen	1 494	14	20	468	182	810
private Schulen	4 362	36	110	1 464	470	2 282

¹ einschl. gleichwertiger Abschlüsse

10 Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens in Berlin am 1. November 2012

10.6 Absolventinnen und Absolventen sowie Abgängerinnen und Abgänger – Ausländerinnen und Ausländer – des Schuljahres 2011/12¹ nach Beruf, Erfolg und Geschlecht

Beruf — rechtlicher Status der Schule	Lehrgangsteilnehmer/-innen zu Beginn des Schuljahres	Absolvent/-innen und Abgänger/-innen ³	Davon haben die Ausbildung						
			zu-sammen	vollständig durchlaufen				vor Beendigung abgebrochen	
				davon		ohne Erfolg			
				ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich	ins-gesamt	darunter weiblich
Anzahl									
Pflegeberufe	2 888	1 031	844	809	649	35	28	187	131
Gesundheits- und Krankenpfleger/in	2 429	902	734	700	550	34	28	168	115
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	193	69	61	60	57	1	–	8	8
Hebamme/Entbindungspfleger	103	19	19	19	19	–	–	–	–
Operationstechnische/r Assistent/in	163	41	30	30	23	–	–	11	8
Medizinisch-technische/therapeutische und sonstige Berufe	3 066	1 471	1 244	1 129	686	115	50	227	143
Diätassistent/in	77	41	25	24	23	1	1	16	13
Ergotherapeut/in	394	134	122	117	107	5	5	12	8
Gesundheitsaufseher/in	21	–	–	–	–	–	–	–	–
Kardiotechniker/in	46	23	22	22	9	–	–	1	–
Lebensmittelkontrolleur/in ²	–	22	22	22	8	–	–	–	–
Logopäde/Logopädin	177	60	55	52	49	3	2	5	4
Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in	97	46	44	42	18	2	2	2	2
Medizinisch-technische/r Assistent/in Funktionsdiagnostik	41	12	11	11	10	–	–	1	1
Medizinisch-technische/r Laborassistent/in ...	183	72	51	48	38	3	3	21	17
Medizinisch-technische/r Radiologieassistent/in	131	52	37	36	26	1	1	15	11
Medizinische/r Sektions- und Präparationsassistent/in	24	24	24	23	16	1	1	–	–
Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in	262	151	108	102	79	6	4	43	31
Physiotherapeut/in	1 154	442	373	340	219	33	20	69	35
Podologe/Podologin	151	65	51	46	45	5	3	14	13
Rettungsassistent/in	308	327	299	244	39	55	8	28	8
Insgesamt	5 954	2 502	2 088	1 938	1 335	150	78	414	274
öffentliche Schulen	1 581	639	539	506	336	33	12	100	71
private Schulen	4 373	1 863	1 549	1 432	999	117	66	314	203
darunter Ausländerinnen und Ausländer									
Pflegeberufe	113	43	19	19	14	–	–	24	18
Medizinisch-technische / therapeutische und sonstige Berufe	217	125	88	81	46	7	4	37	28
Insgesamt	330	168	107	100	60	7	4	61	46
öffentliche Schulen	56	26	10	9	7	1	1	16	13
private Schulen	274	142	97	91	53	6	3	45	33

1 vom 2. November 2011 bis 1. November 2012

2 Ausbildung liegt außerhalb des Stichtages der Erhebung

3 einschl. Abbrecherinnen und Abbrecher, die in der auf Bundesebene vereinheitlichten Schulstatistik nicht nachgewiesen werden

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 52 B Schule Berlin,
Bildungsanalysen
Tel. 030 9021 - 3388/3348
Fax 030 9028 - 4025
Schulen-Berlin@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Schule, Berufsbildung, Ausbildungsförderung und Weiterbildung

Statistische Berichte:

- Allgemeinbildende Schulen im Land Berlin – Schulen, Klassen und Schüler – B I 1
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen im Land Berlin – Schülerbewegung – B I 5
- Auszubildende und Prüfungen im Land Berlin B II 5
- Schulpraktische Seminare im Land Berlin B II 7
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges im Land Berlin B IV 2 (bis Schuljahr 2010/11)
- Ausbildungsförderung im Land Berlin – BAföG – K IX 1
- Förderung betrieblicher Aufstiegsfortbildung im Land Berlin – AFBG – K IX 2